
**Analyse der Büros selbstständig tätiger Mitglieder
der Architektenkammer Rheinland-Pfalz**

Ergebnisse einer Repräsentativbefragung 2016 für das Berichtsjahr 2015

Hommerich Forschung · Ansprechpartnerin: Dipl.-Soz. Nicole Reiß · reiss@hommerich.de

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Charakterisierung der Befragten	4
2. Hochschulausbildung	8
3. Rahmenbedingungen der beruflichen Tätigkeit	17
4. Charakterisierung der Büros	30
5. Größe und Personalstruktur der Büros	34
6. Auftragsstruktur der Büros	54
7. Tätigkeit im Ausland	65
8. Wirtschaftliche Situation der Büros	71
9. Kalkulation	87
10. Teilnahme an Wettbewerben	93

Befragungssteckbrief

Der vorliegende Bericht ist das Ergebnis einer bundesweiten Befragung, an der sich die Architektenkammern aller Länder beteiligten.

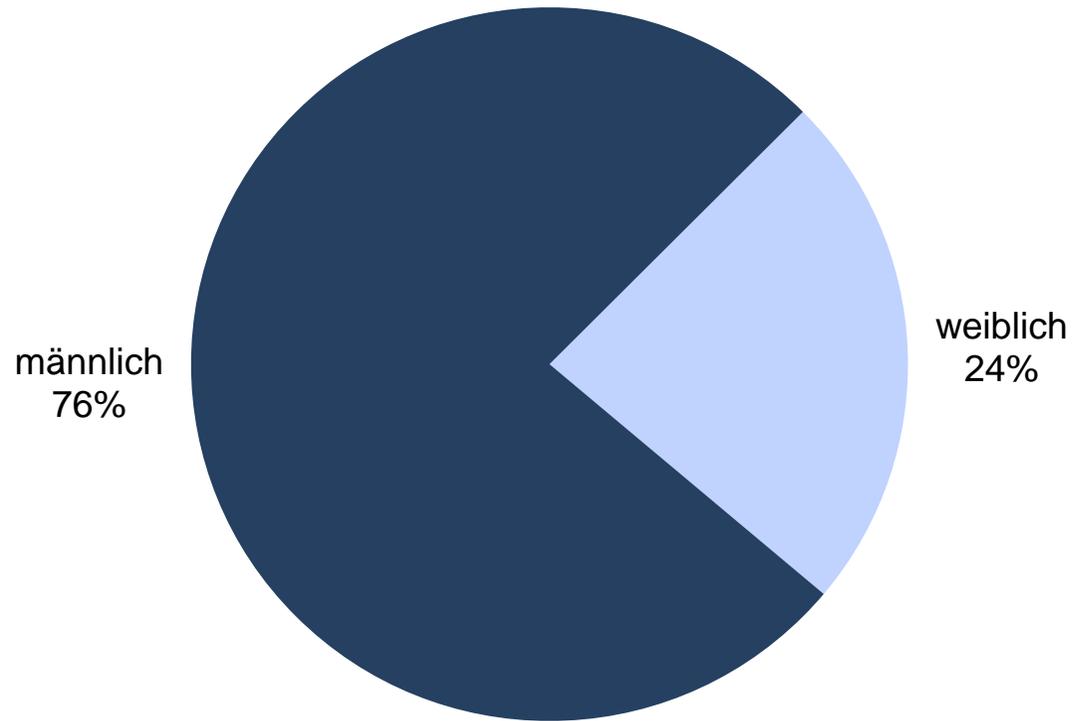
Die Befragung fand im Zeitraum vom 2. Mai bis 15. Juni 2016 als Online-Befragung statt. Eingeladen wurden alle freischaffend und baugewerblich tätigen Mitglieder der Architektenkammern der Länder.

Insgesamt beteiligten sich 6.919 Kammermitglieder an der Befragung. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 15,7%.

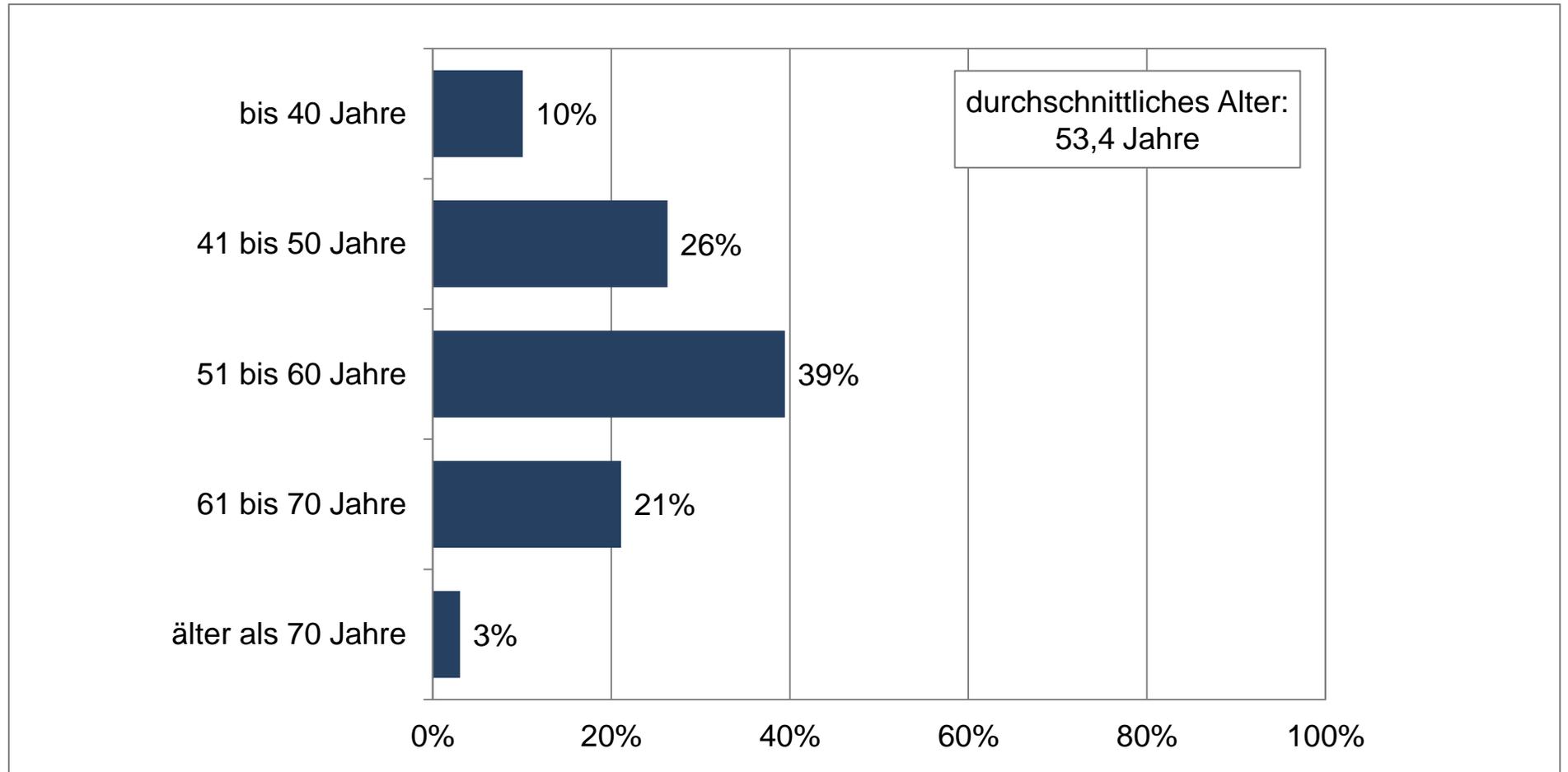
Durch die Architektenkammer Rheinland-Pfalz wurden 2.310 Kammermitglieder zu der Befragung eingeladen. 330 Kammermitglieder füllten den Fragebogen aus. Dies entspricht einer Rücklaufquote in Höhe von 14,3%.

Charakterisierung der Befragten

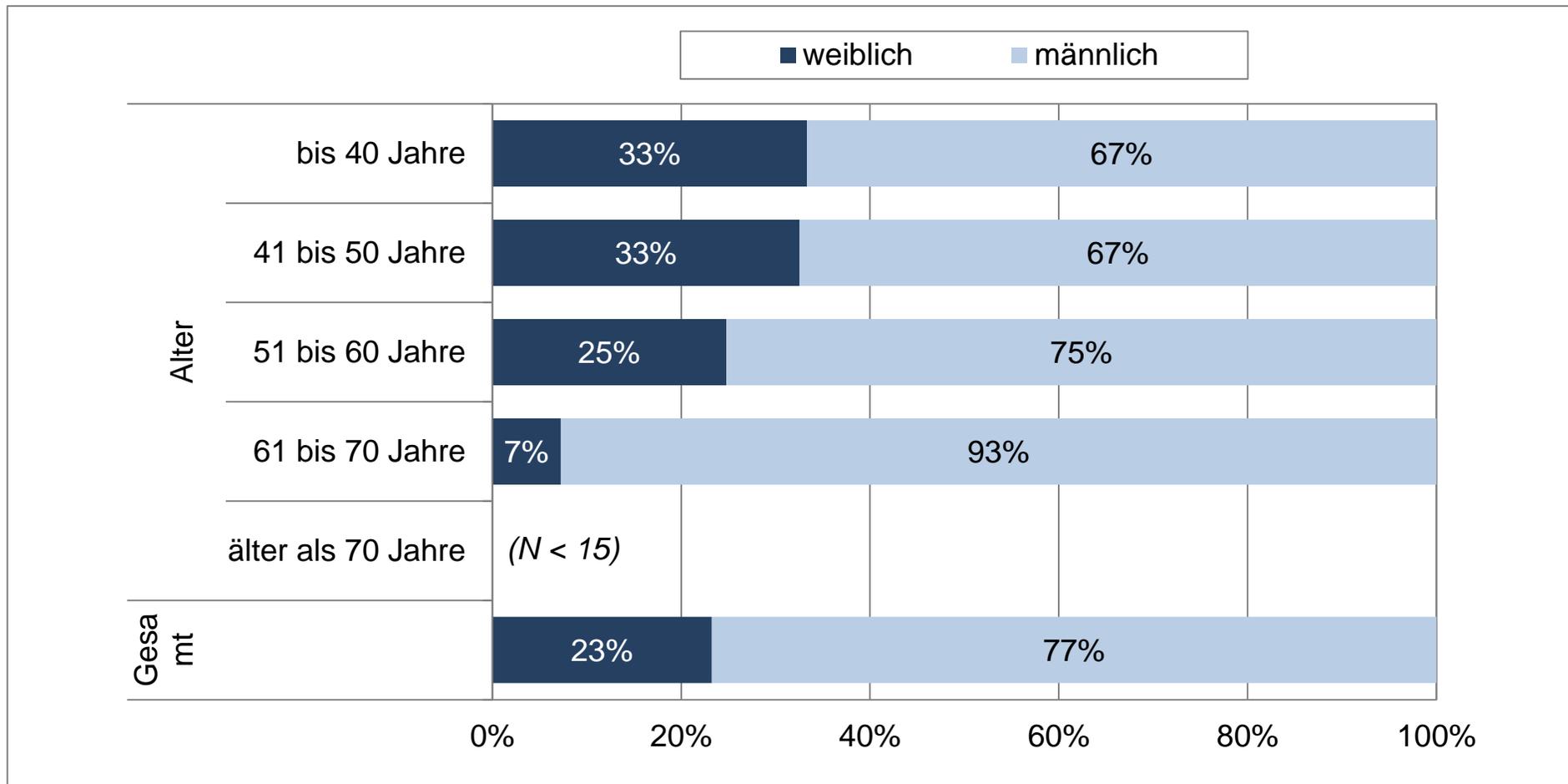
Geschlecht der Befragten



Alter der Befragten

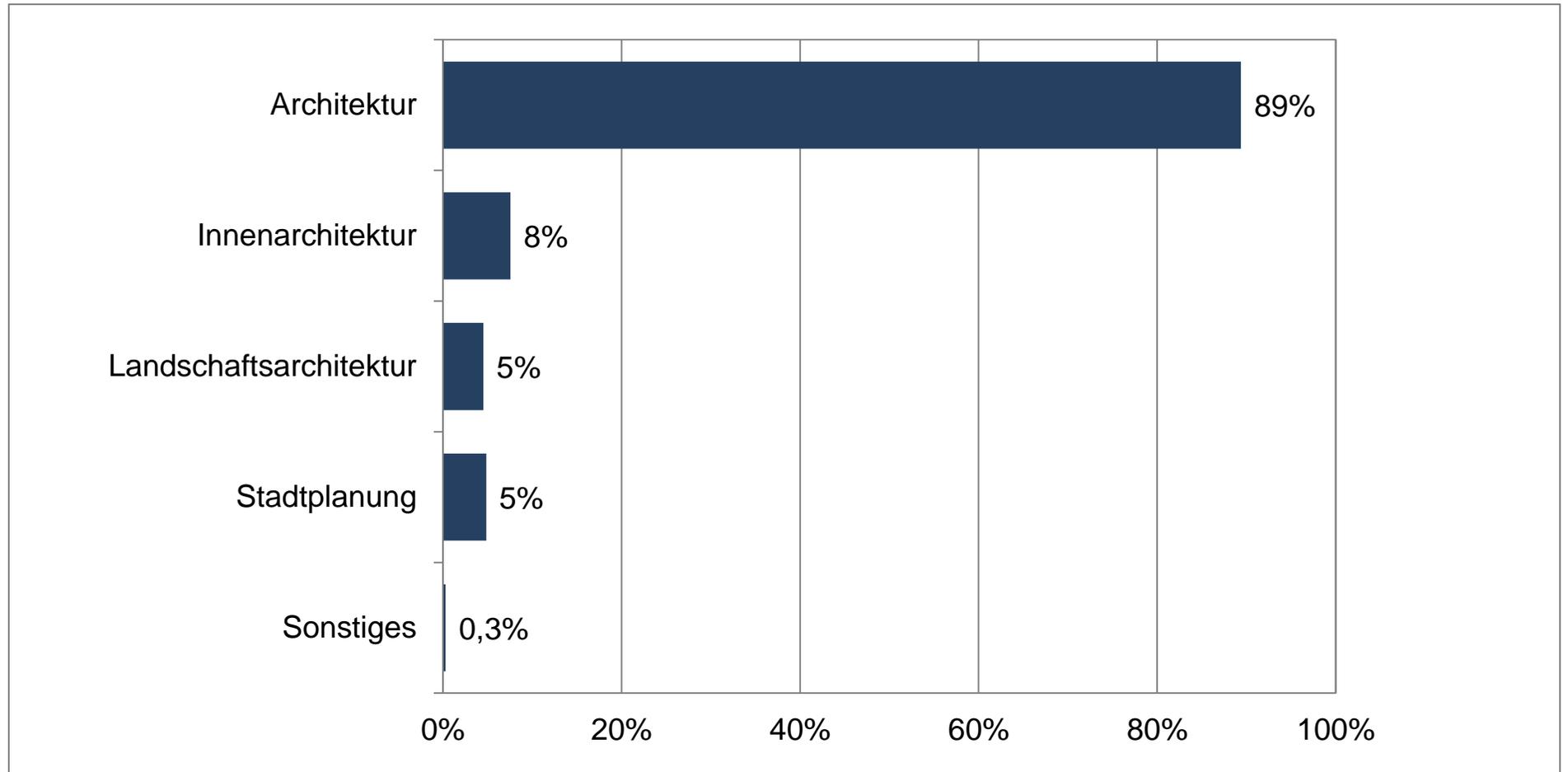


Frauen- und Männeranteil nach Alter der Befragten



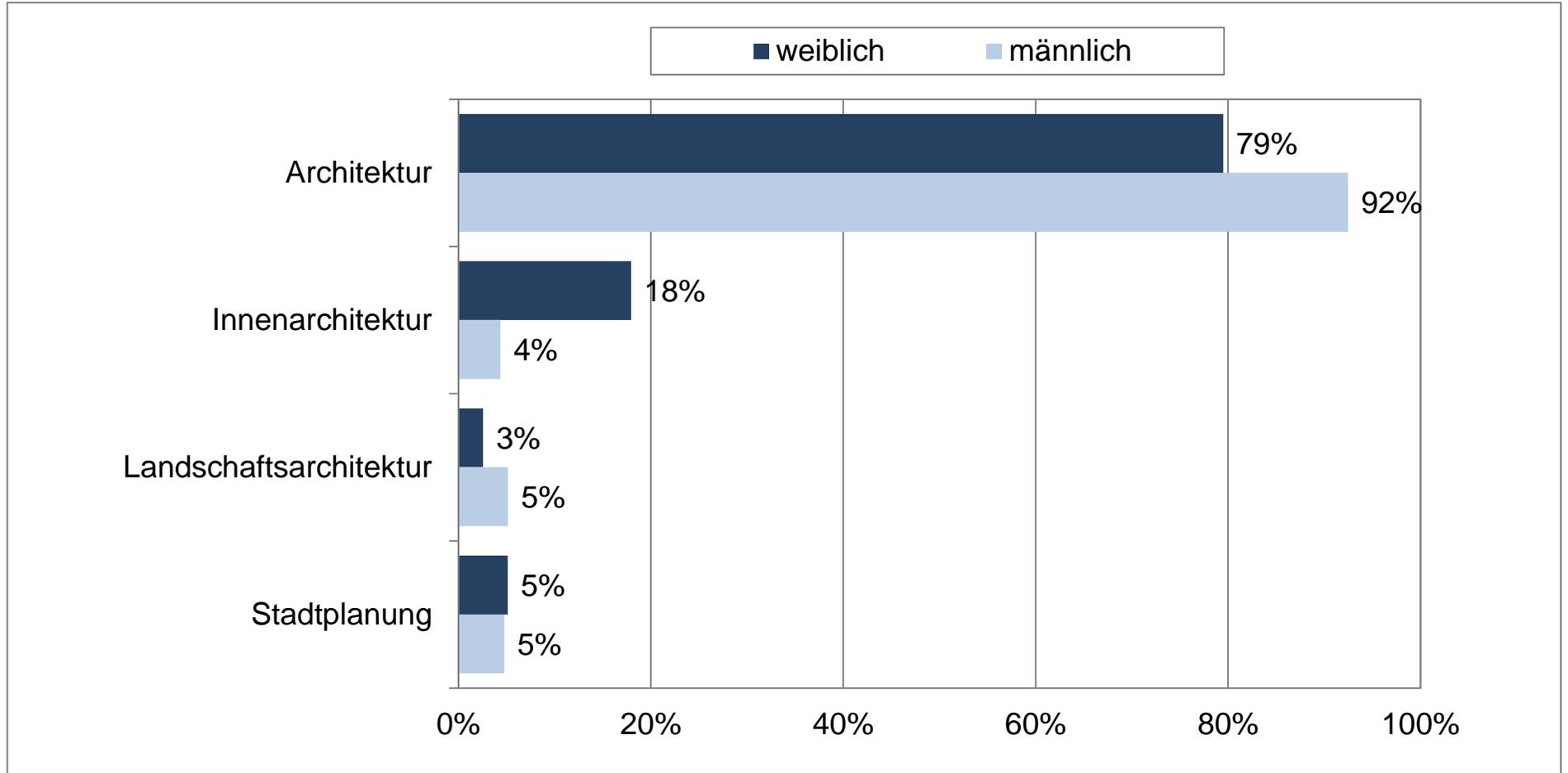
Hochschulausbildung

Welcher Fachrichtung gehören Sie an?



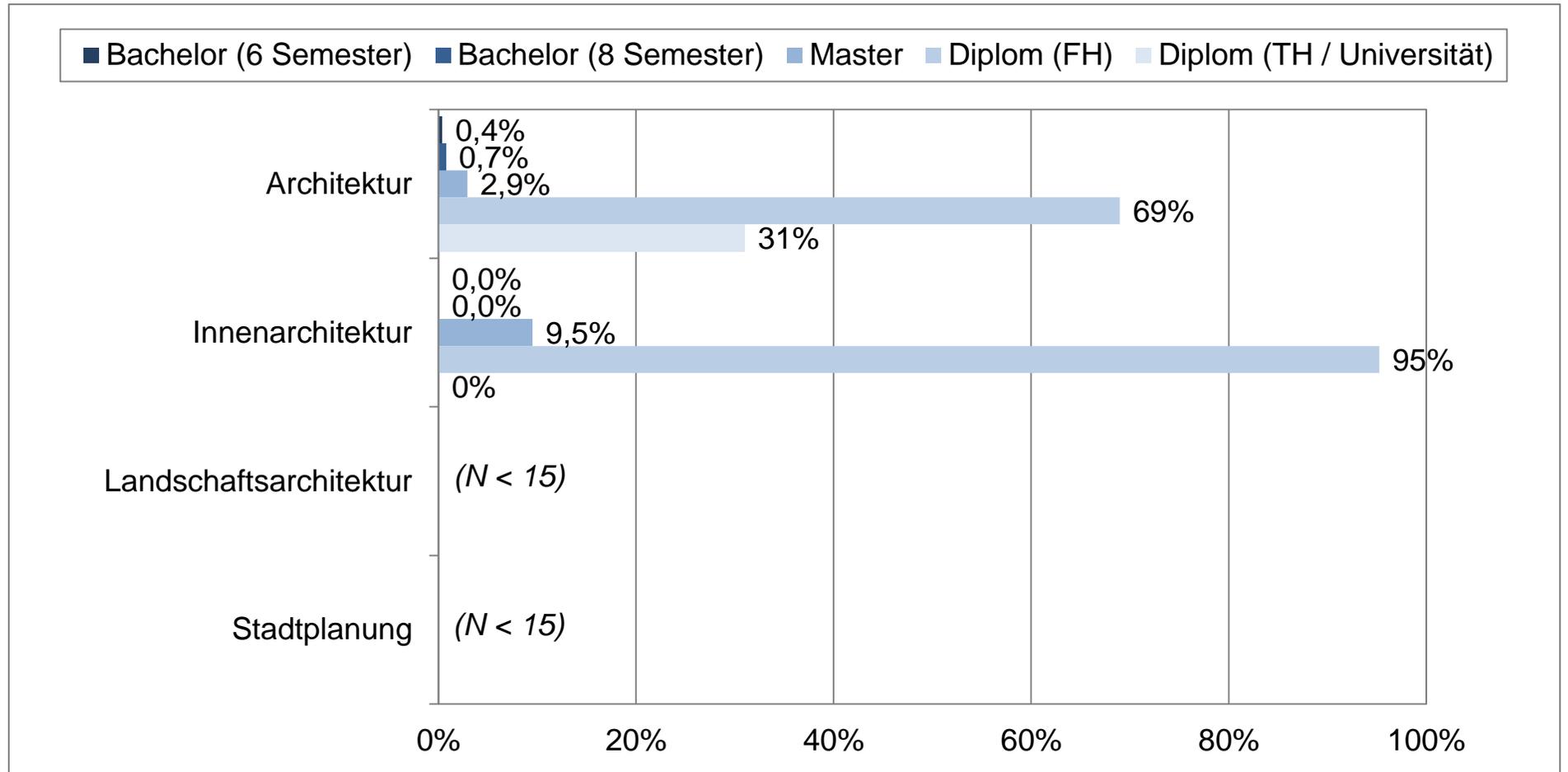
Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

Fachrichtung nach Geschlecht



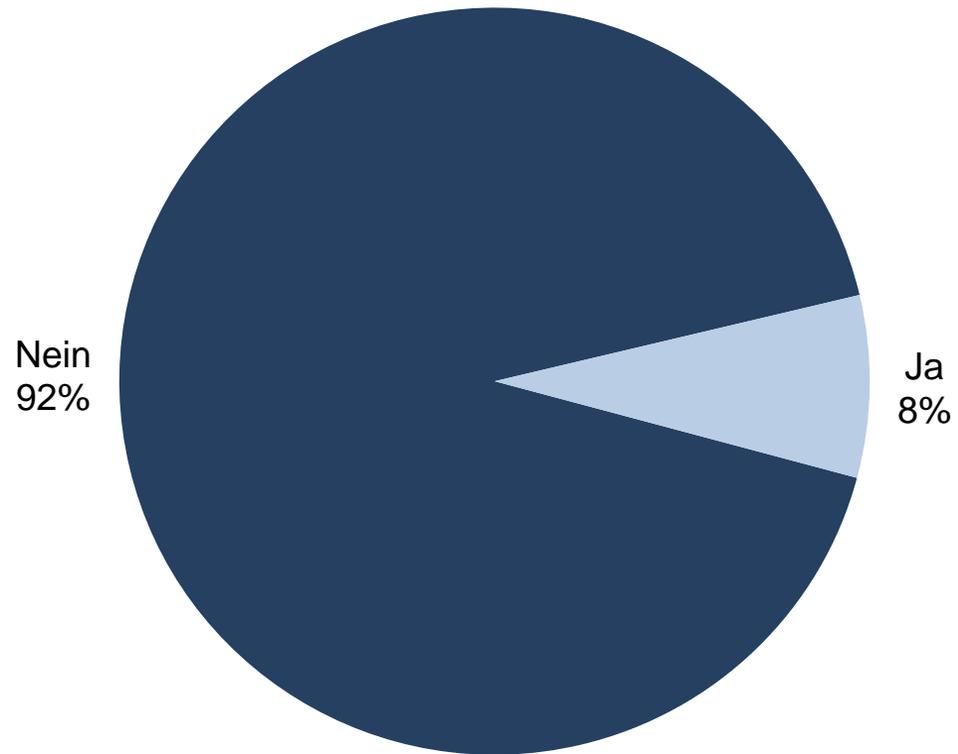
Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

Über welchen Studienabschluss verfügen Sie?

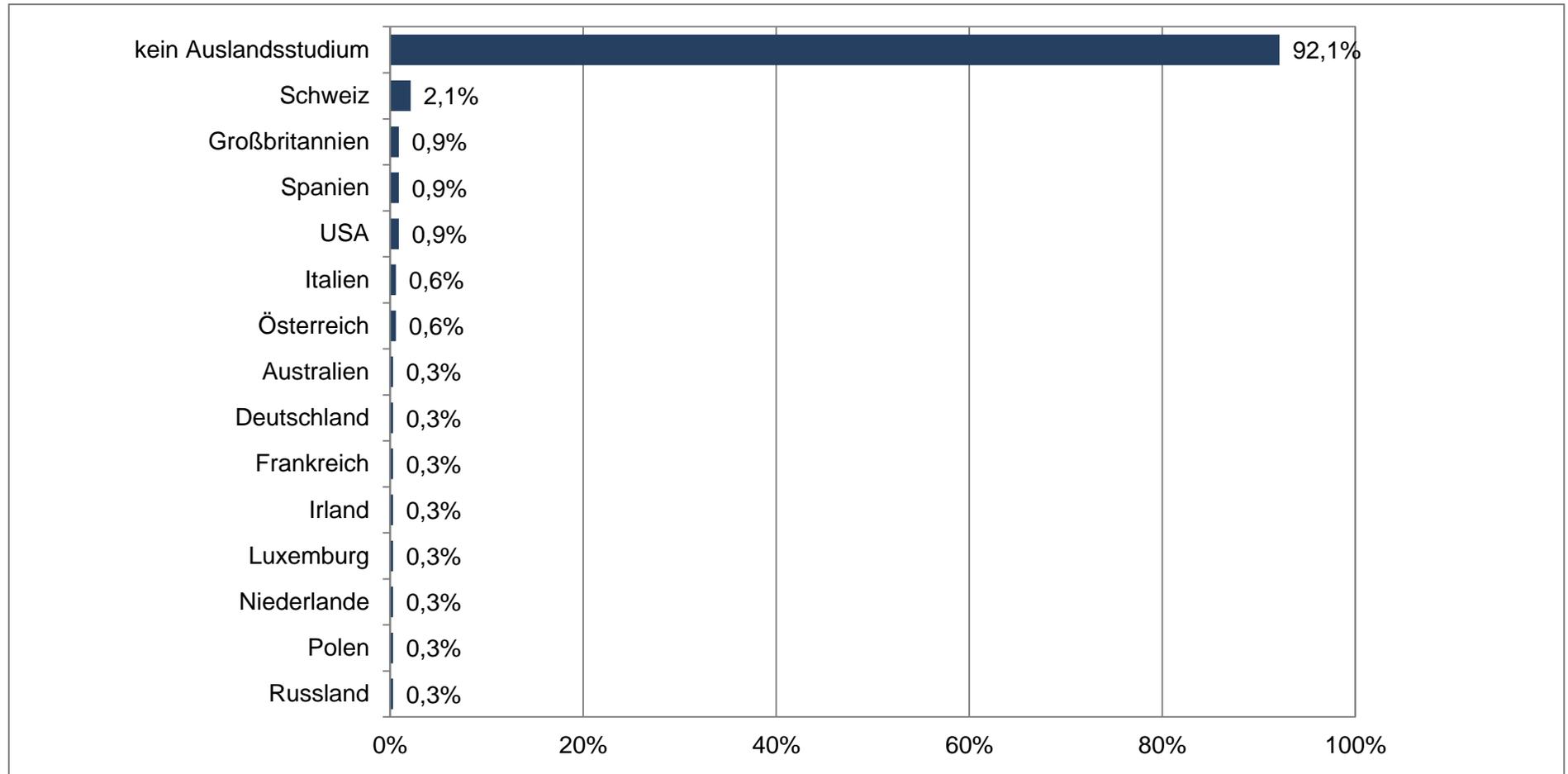


Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

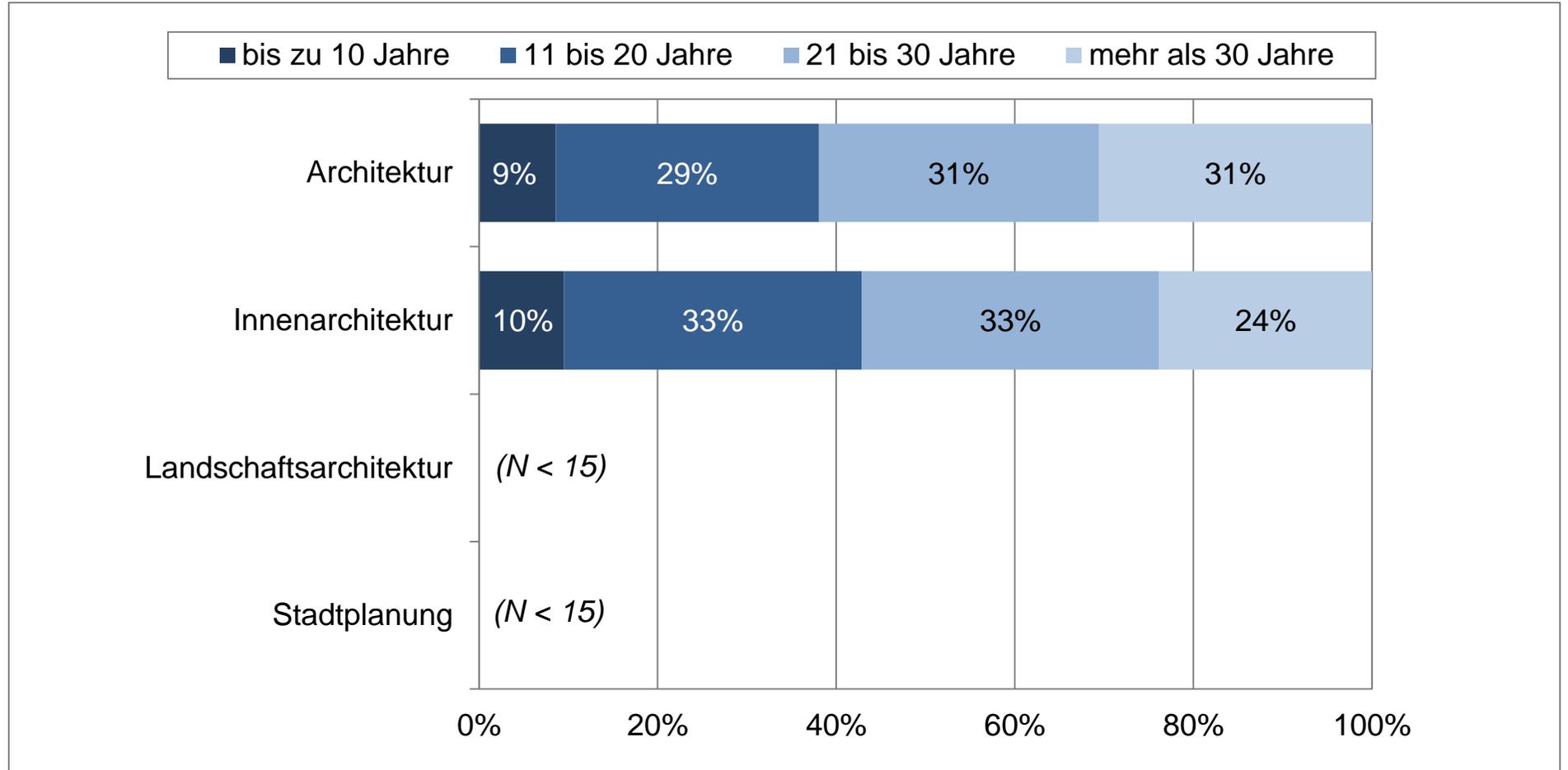
Haben Sie einen Teil Ihrer akademischen Ausbildung im Ausland absolviert?



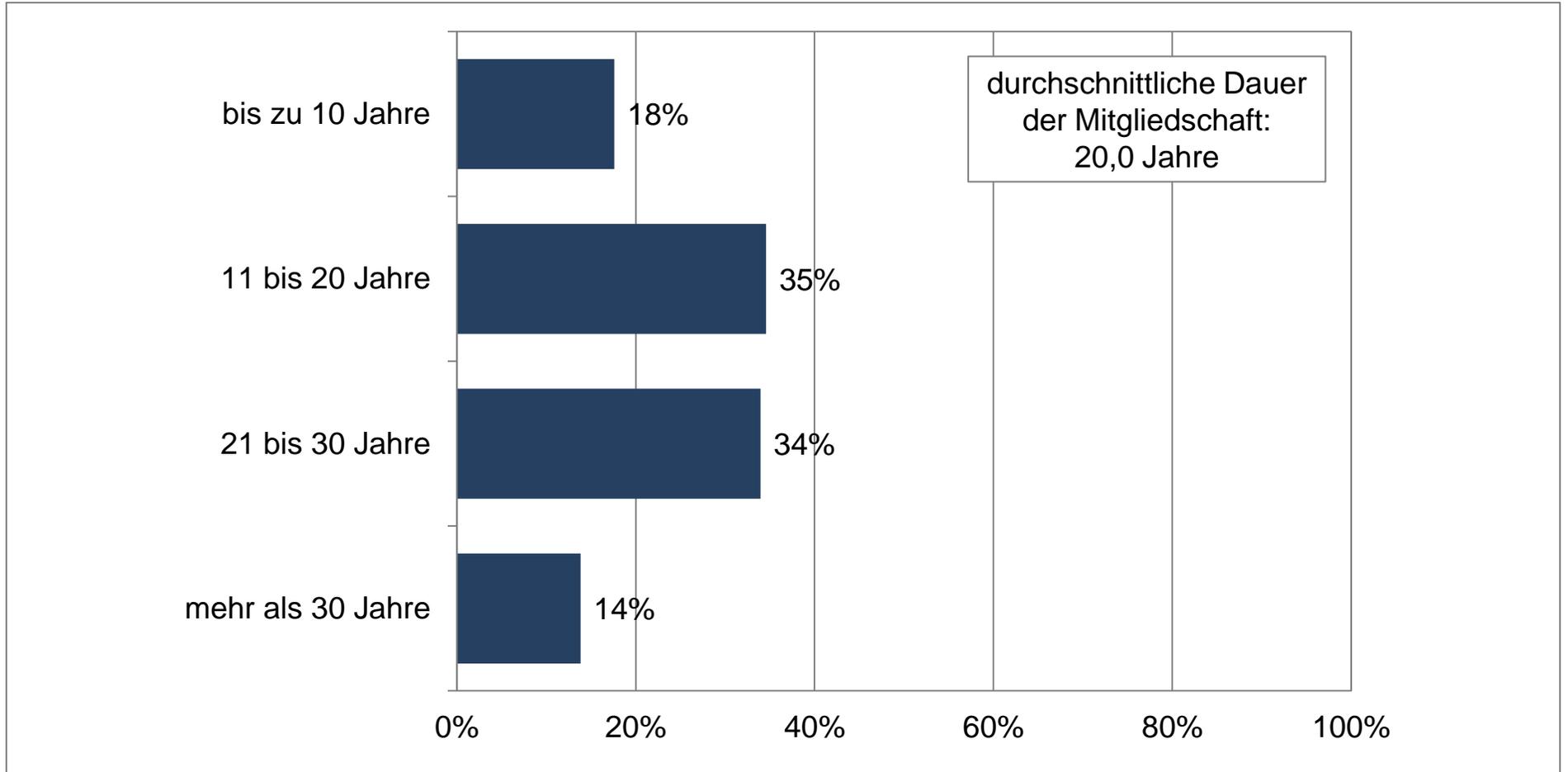
Haben Sie einen Teil Ihrer akademischen Ausbildung im Ausland absolviert?



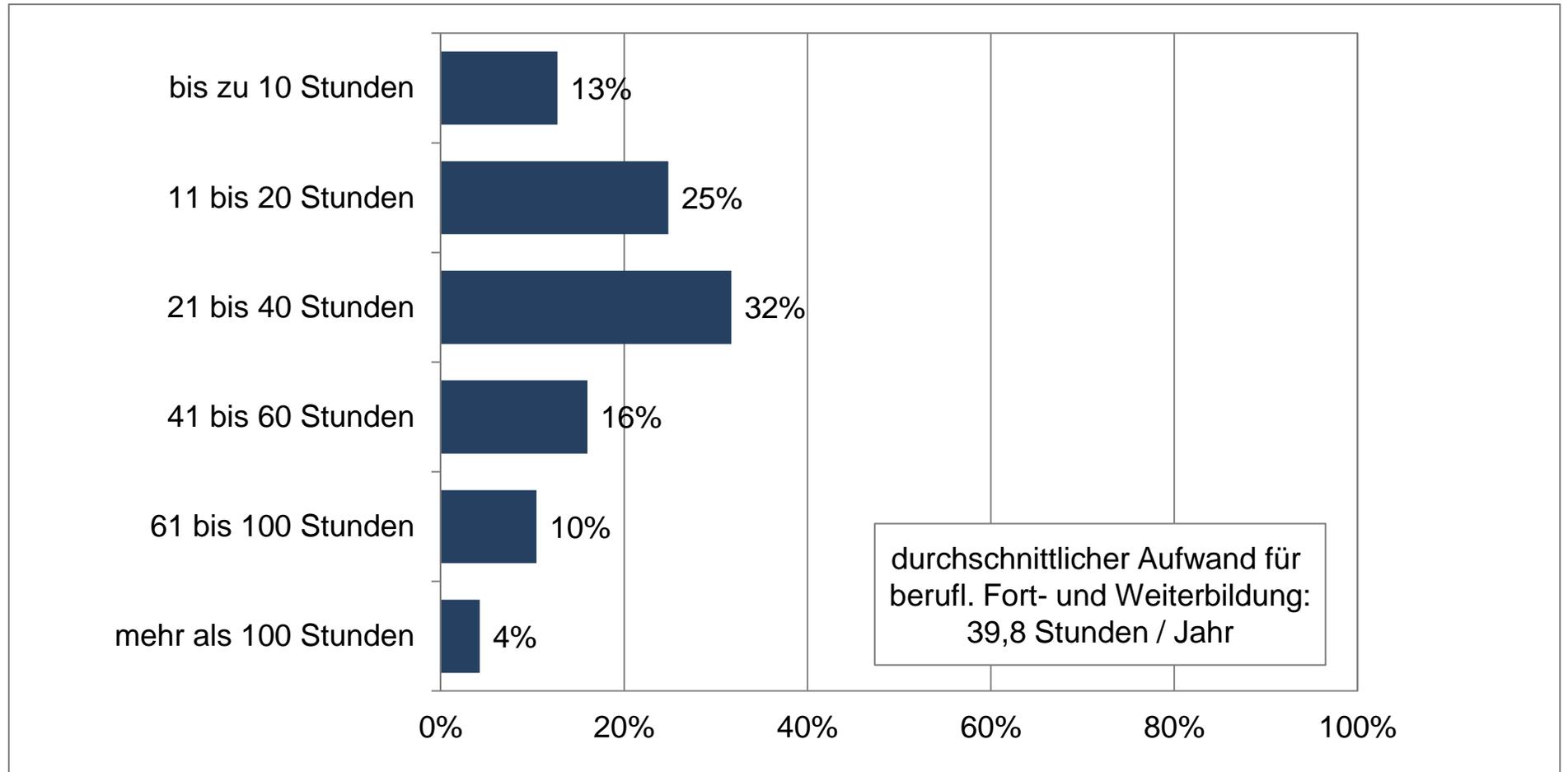
Wie lange liegt Ihr Hochschulabschluss zurück?



Seit wie vielen Jahren sind Sie eingetragenes Kammermitglied?

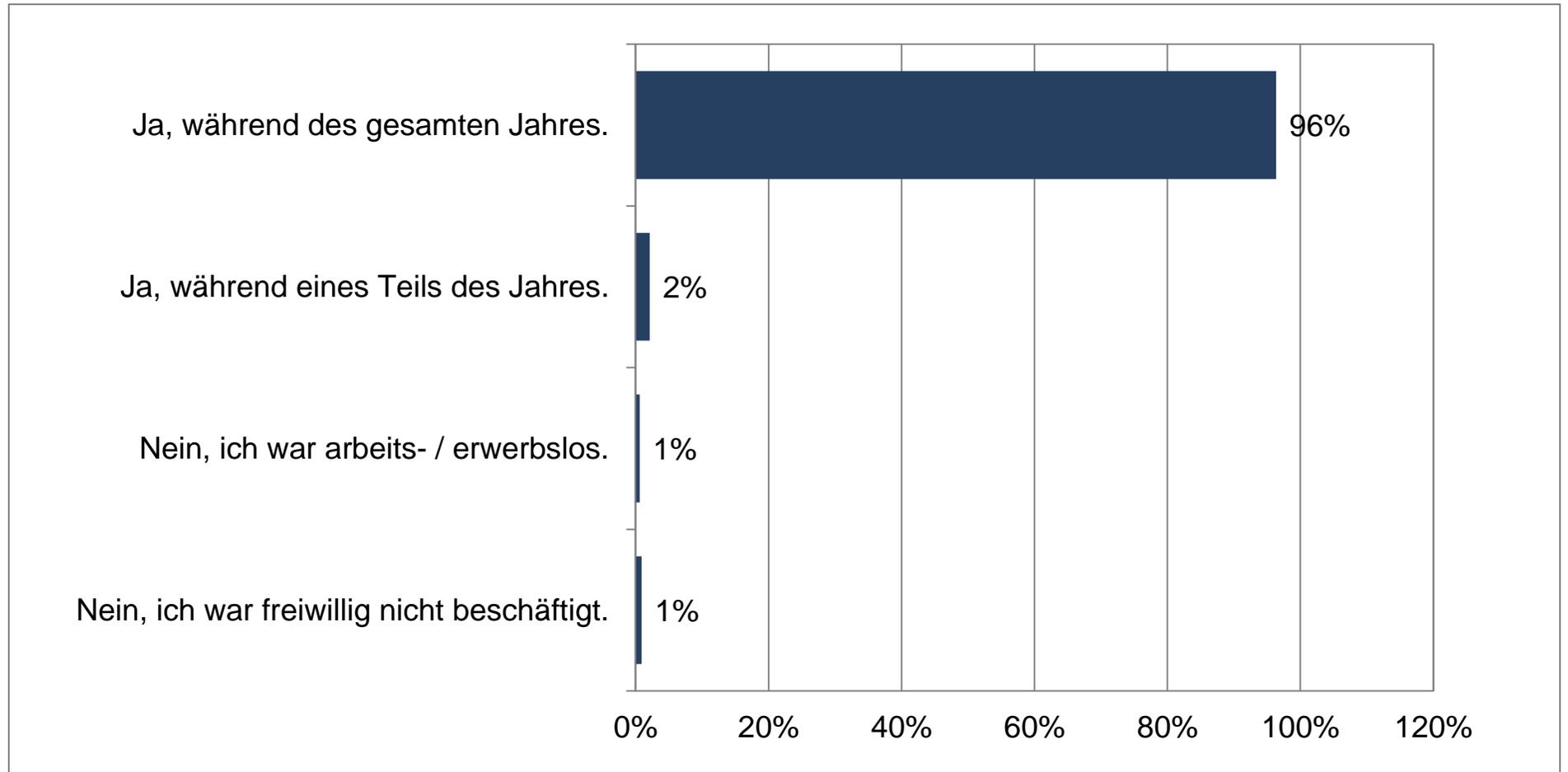


Wie viele Stunden pro Jahr investieren Sie in Ihre berufliche Fort- und Weiterbildung?

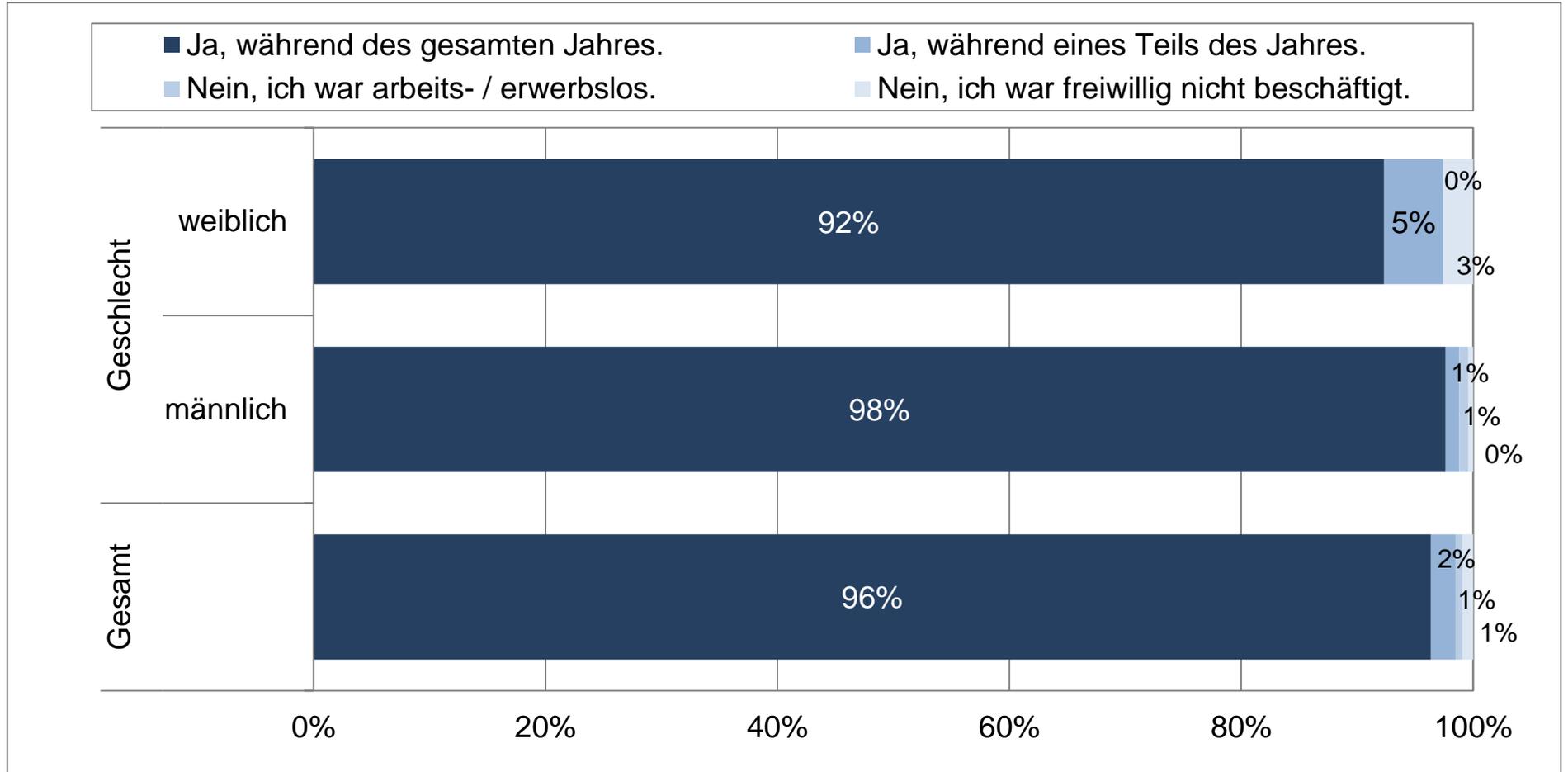


Rahmenbedingungen der beruflichen Tätigkeit

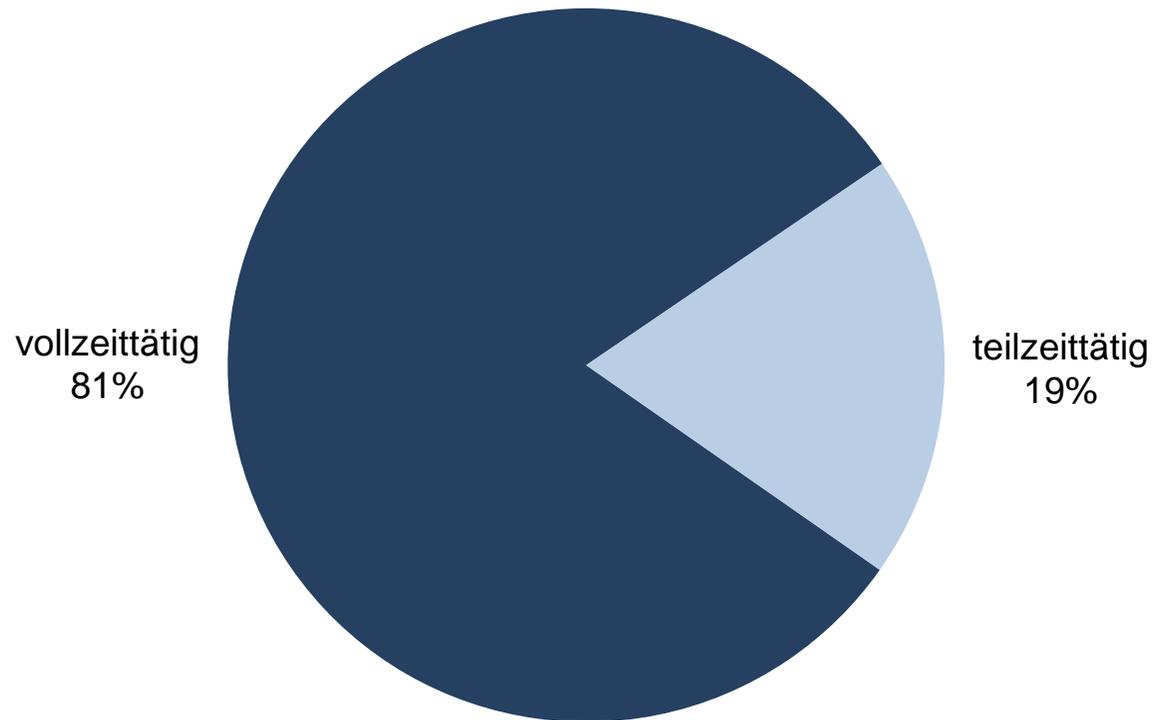
Waren Sie im Jahr 2015 beruflich tätig?



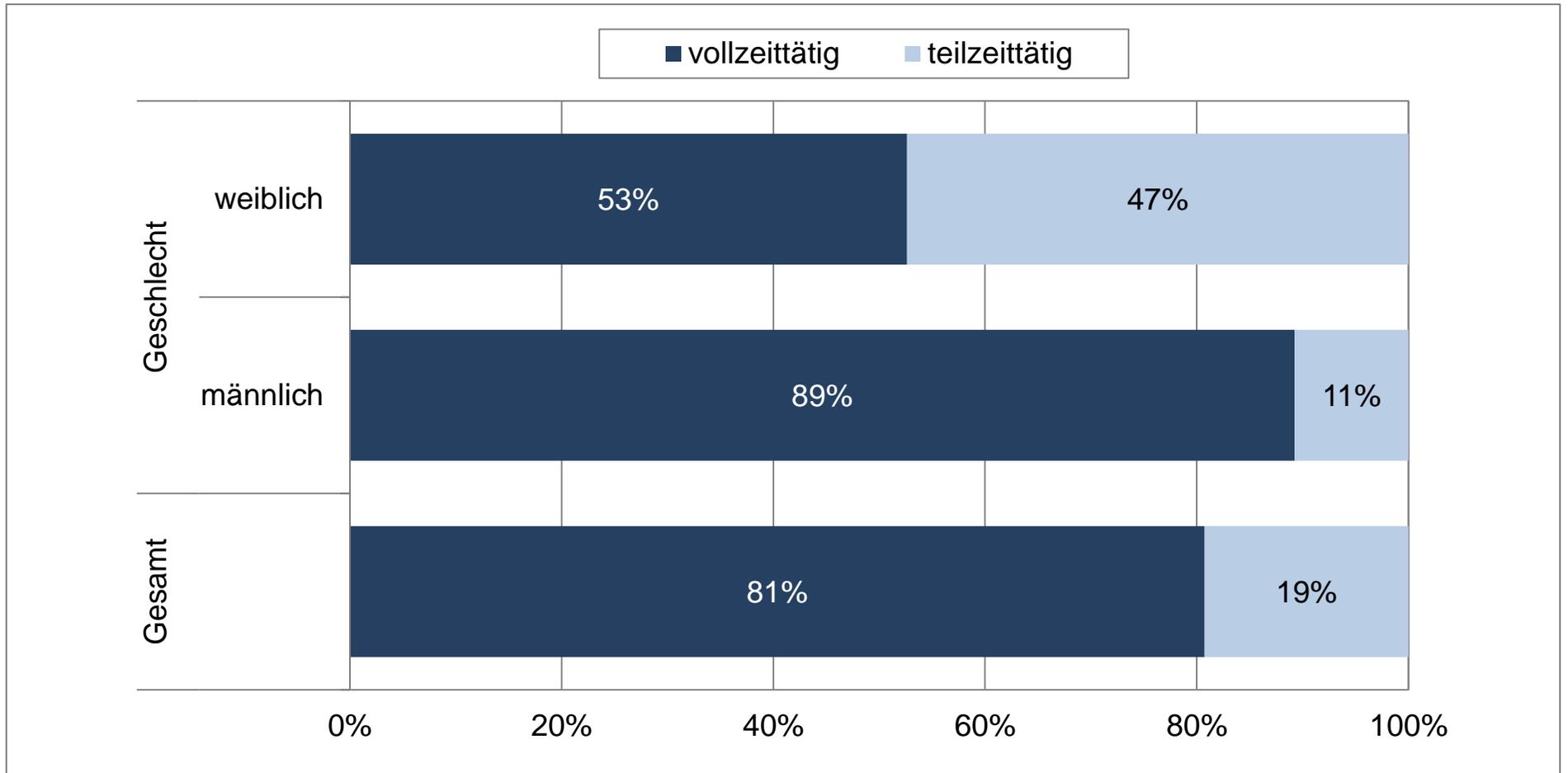
Berufstätigkeit nach Geschlecht



Waren Sie im Jahr 2015 vollzeit- oder teilzeittätig?

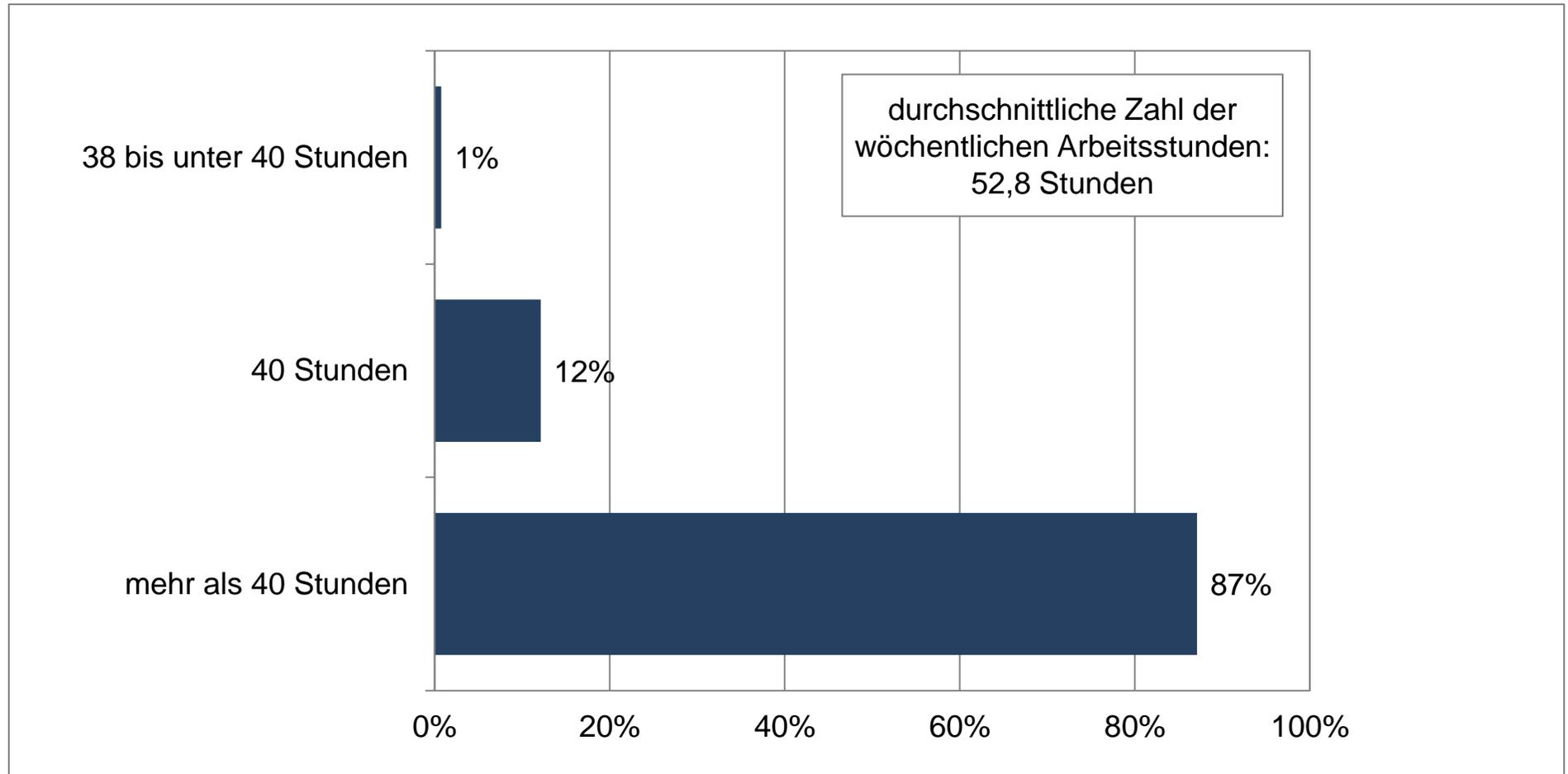


Vollzeit- / Teilzeittätigkeit nach Geschlecht



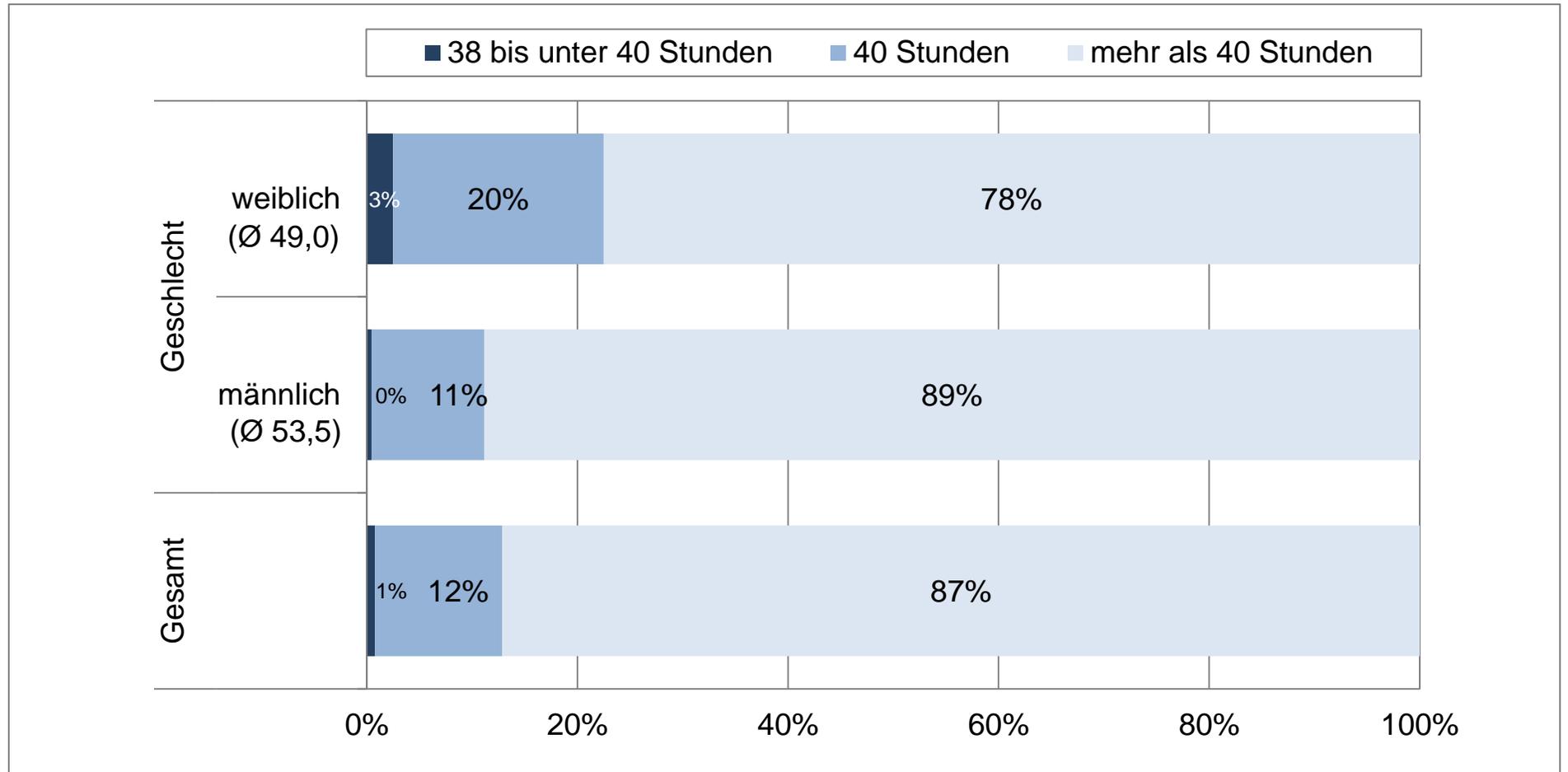
Wie viele Stunden arbeiten Sie im Schnitt pro Woche?

- nur Vollzeittätige -



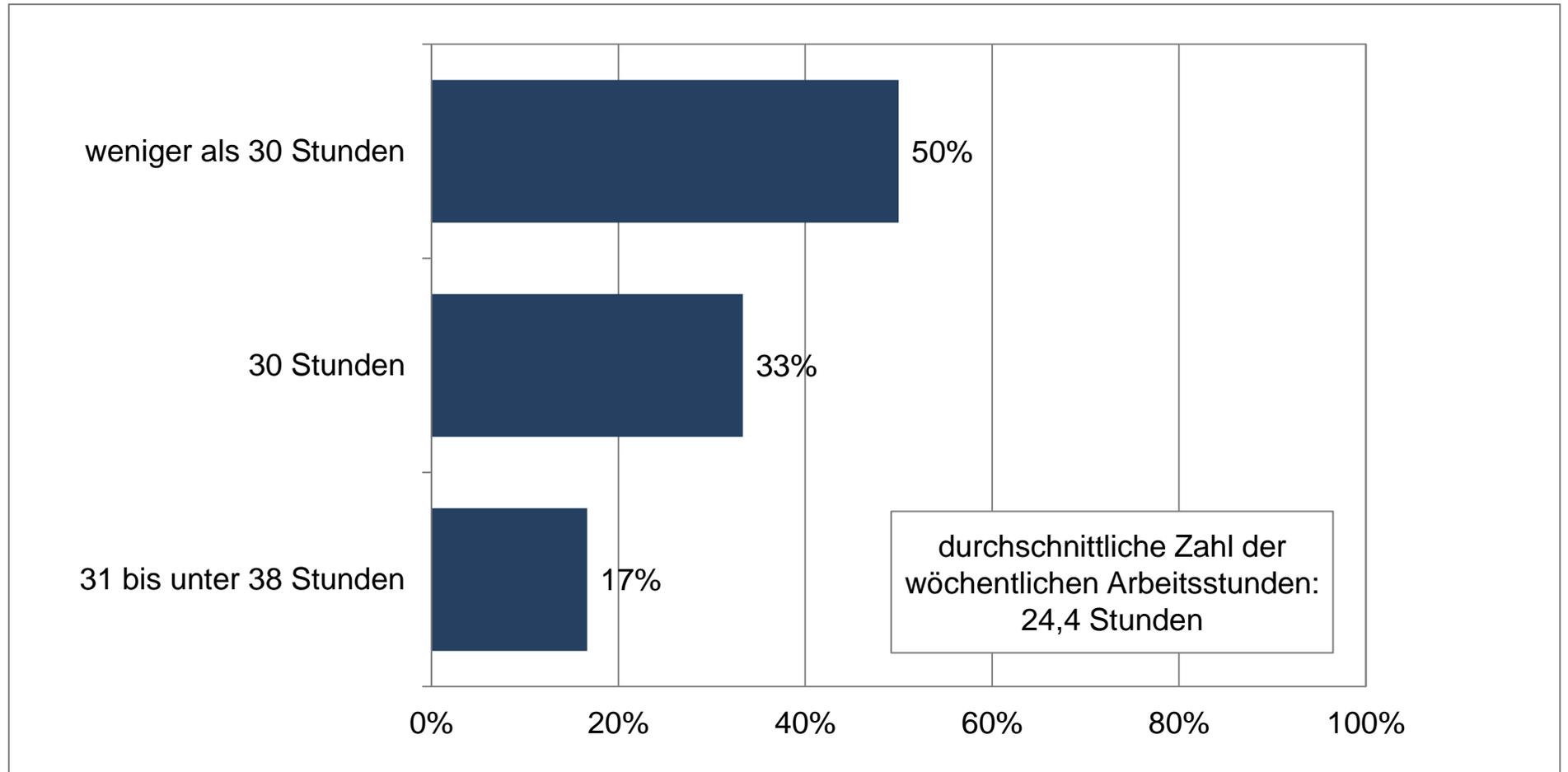
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit nach Geschlecht

- nur Vollzeittätige -



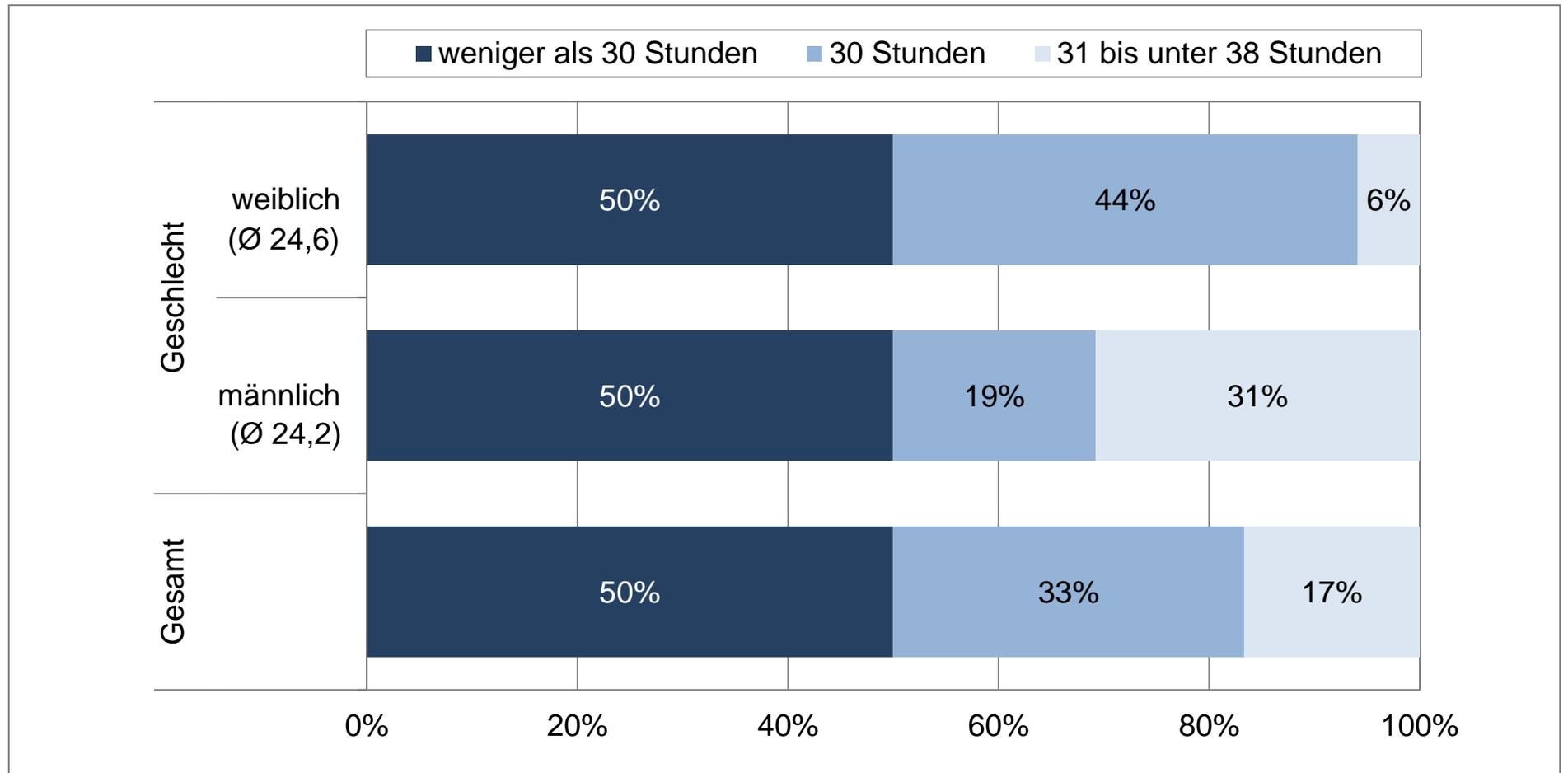
Wie viele Stunden arbeiten Sie im Schnitt pro Woche?

- nur Teilzeittätige -

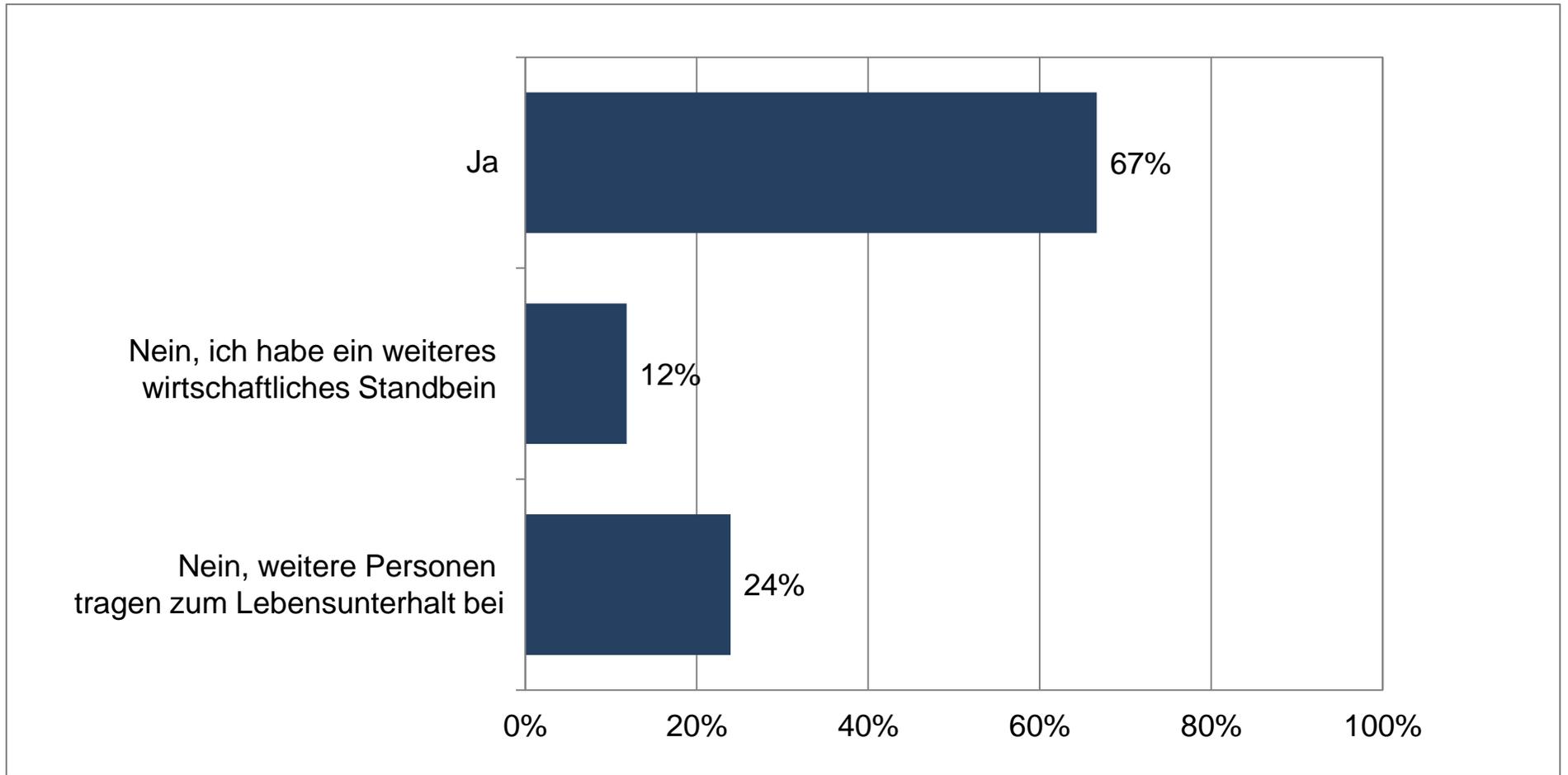


Durchschnittliche Wochenarbeitszeit nach Geschlecht

- nur Teilzeittätige -

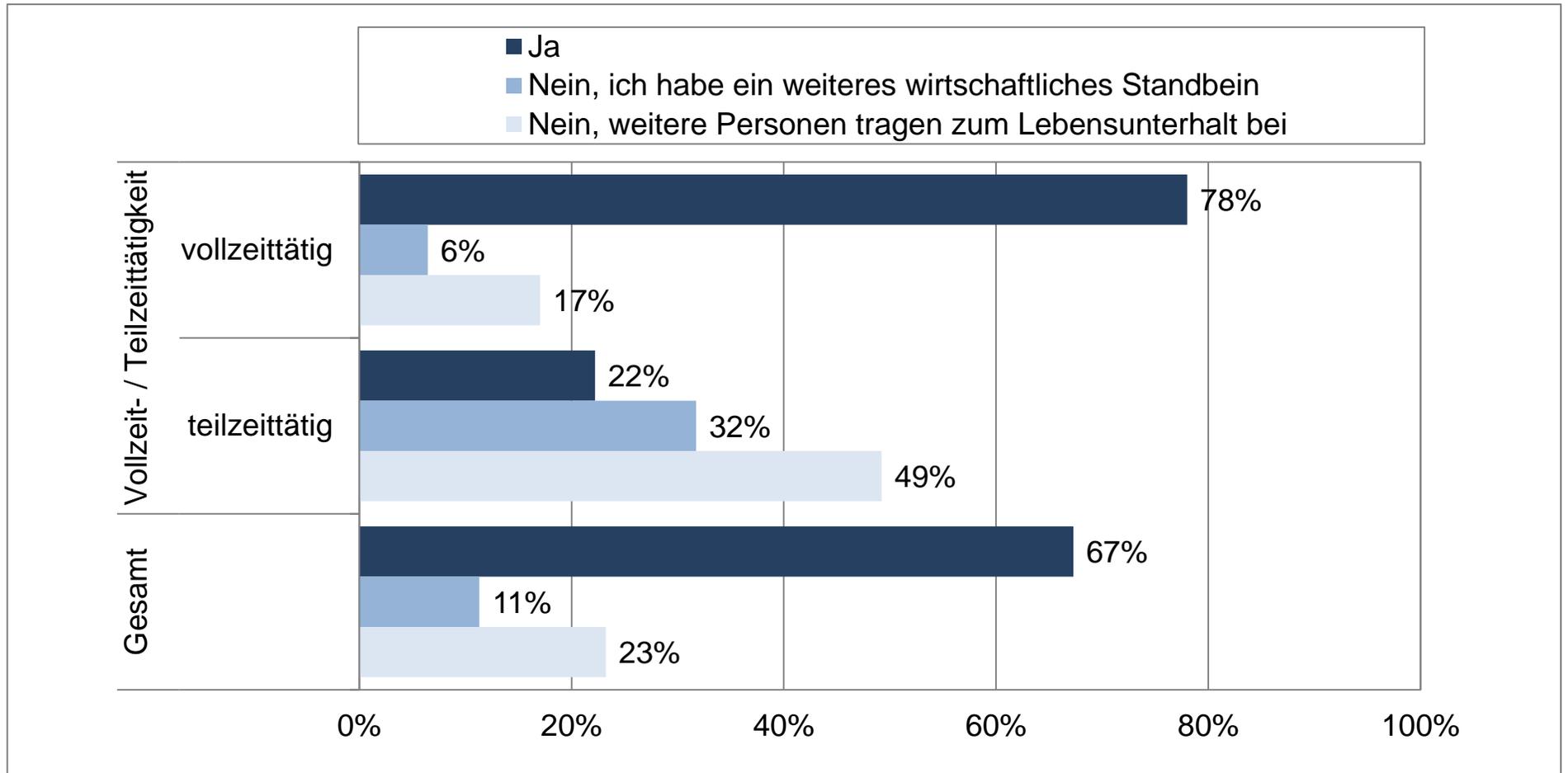


Bestreiten Sie aus Ihrer Tätigkeit maßgeblich Ihren Lebensunterhalt bzw. den Lebensunterhalt Ihrer Familie?



Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

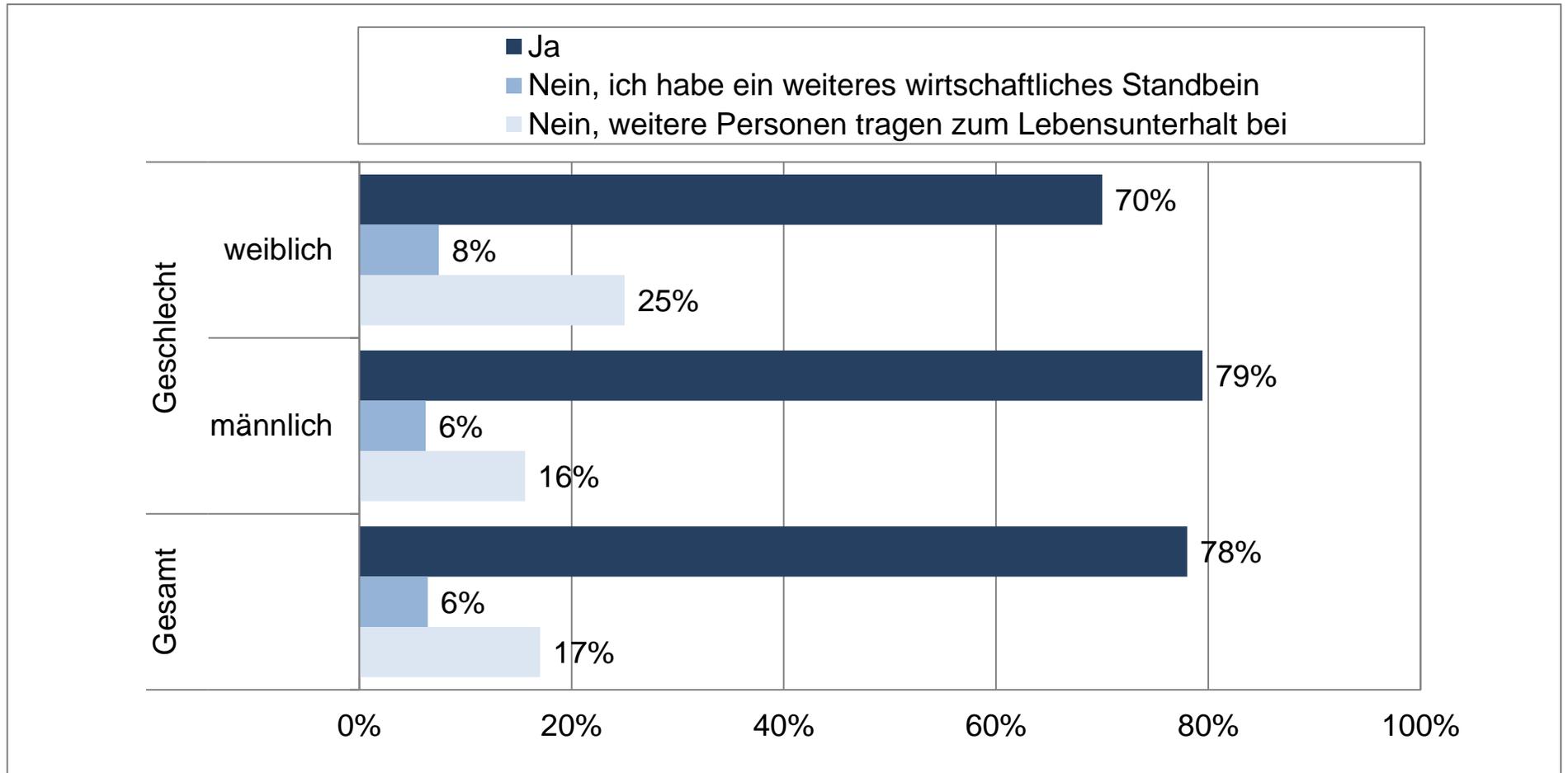
Architekten- / Planertätigkeit ist maßgebliche Erwerbstätigkeit nach Vollzeit- / Teilzeittätigkeit



Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

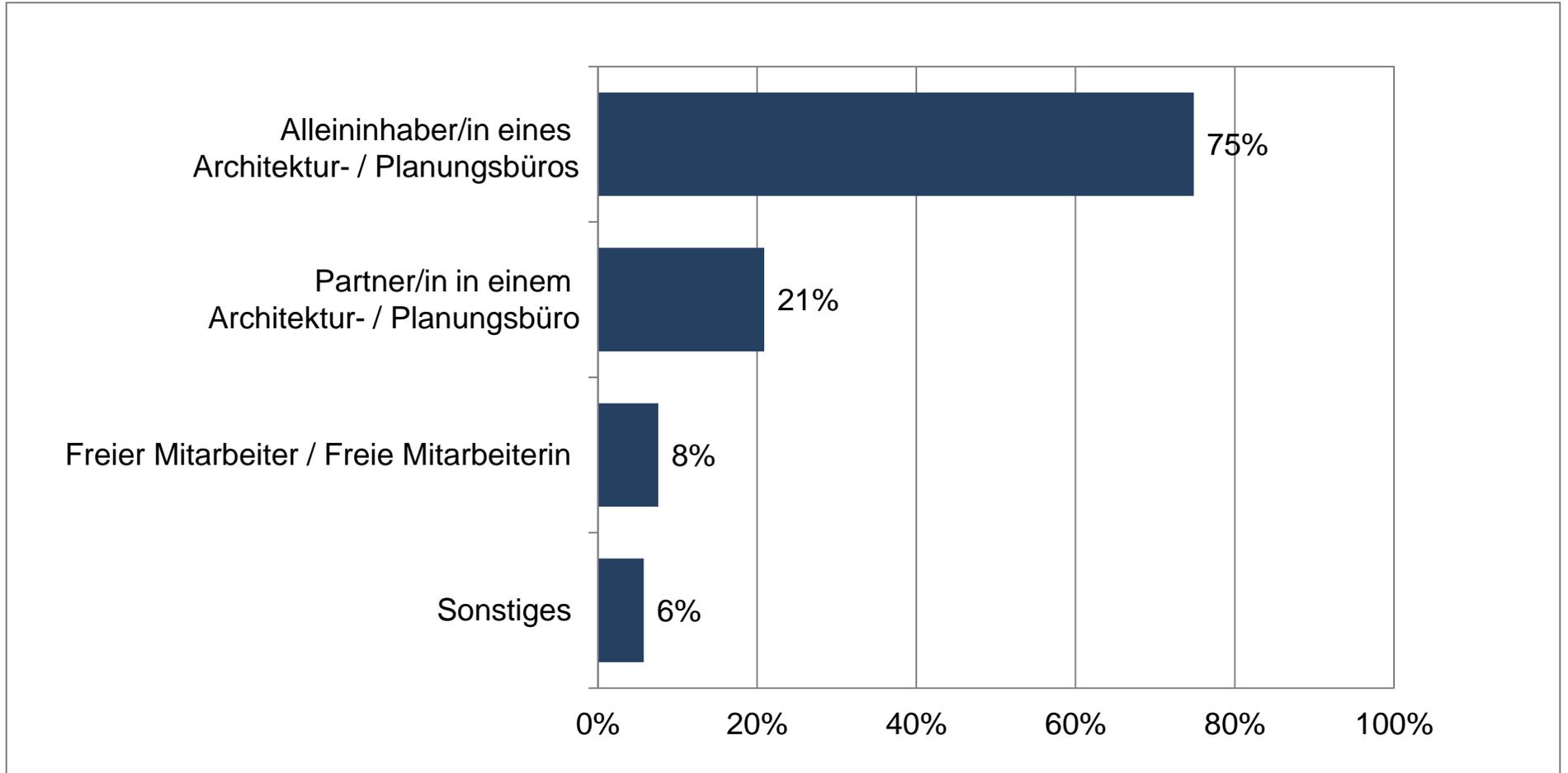
Architekten- / Planertätigkeit ist maßgebliche Erwerbstätigkeit nach Geschlecht

- nur Vollzeittätige -



Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

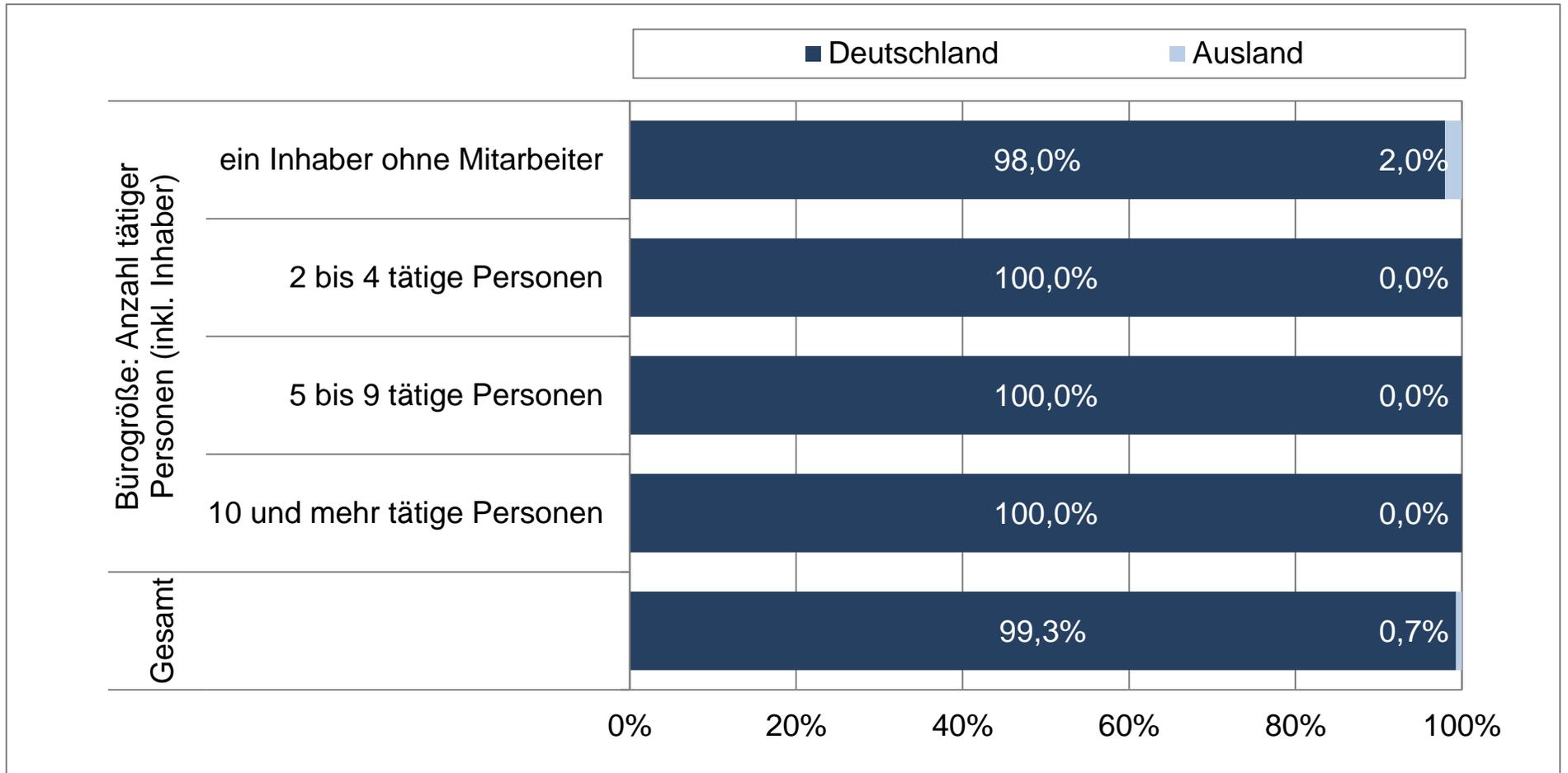
Bitte beschreiben Sie Ihre berufliche Tätigkeit im Jahr 2015.



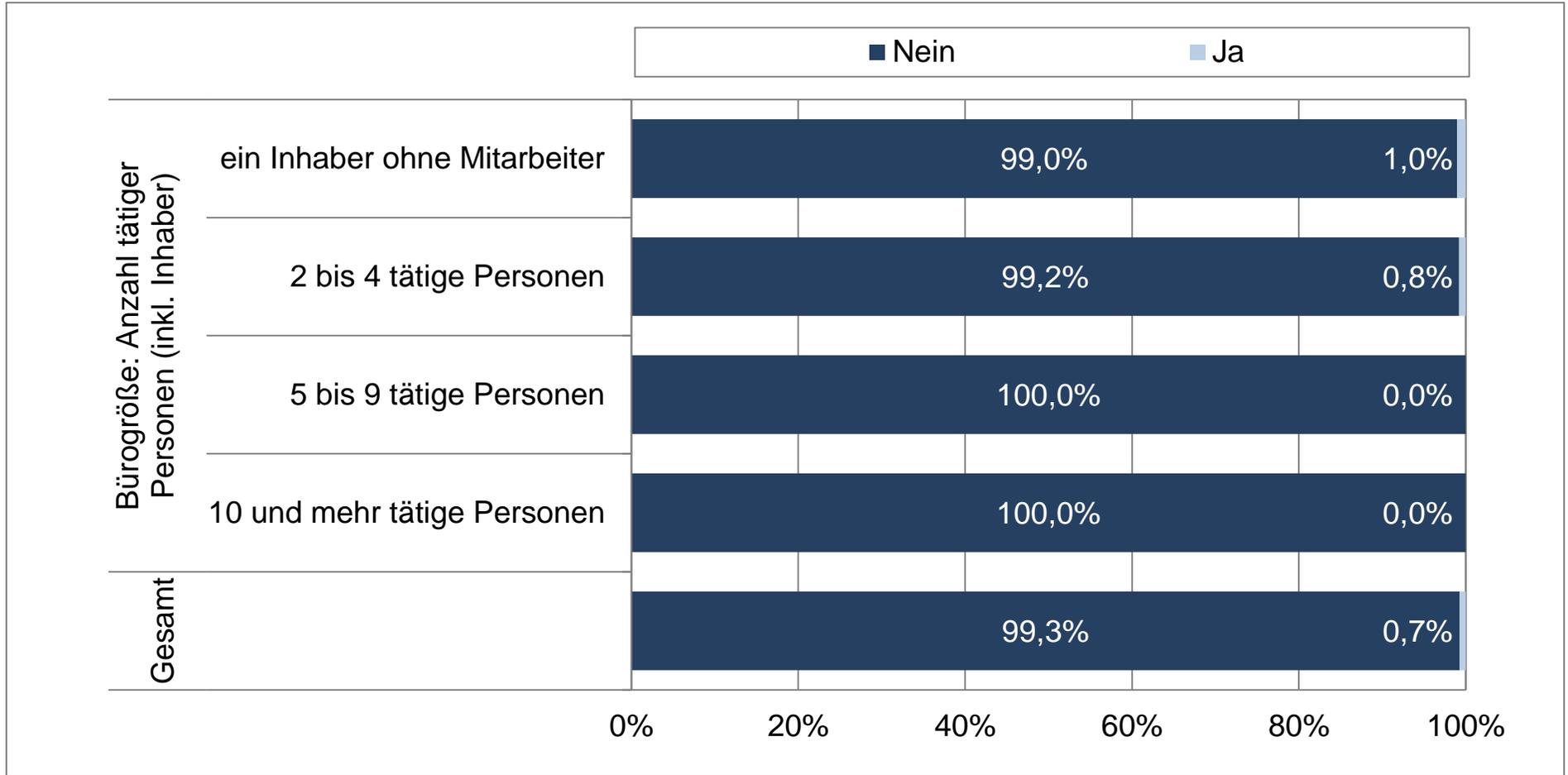
Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

Charakterisierung der Büros

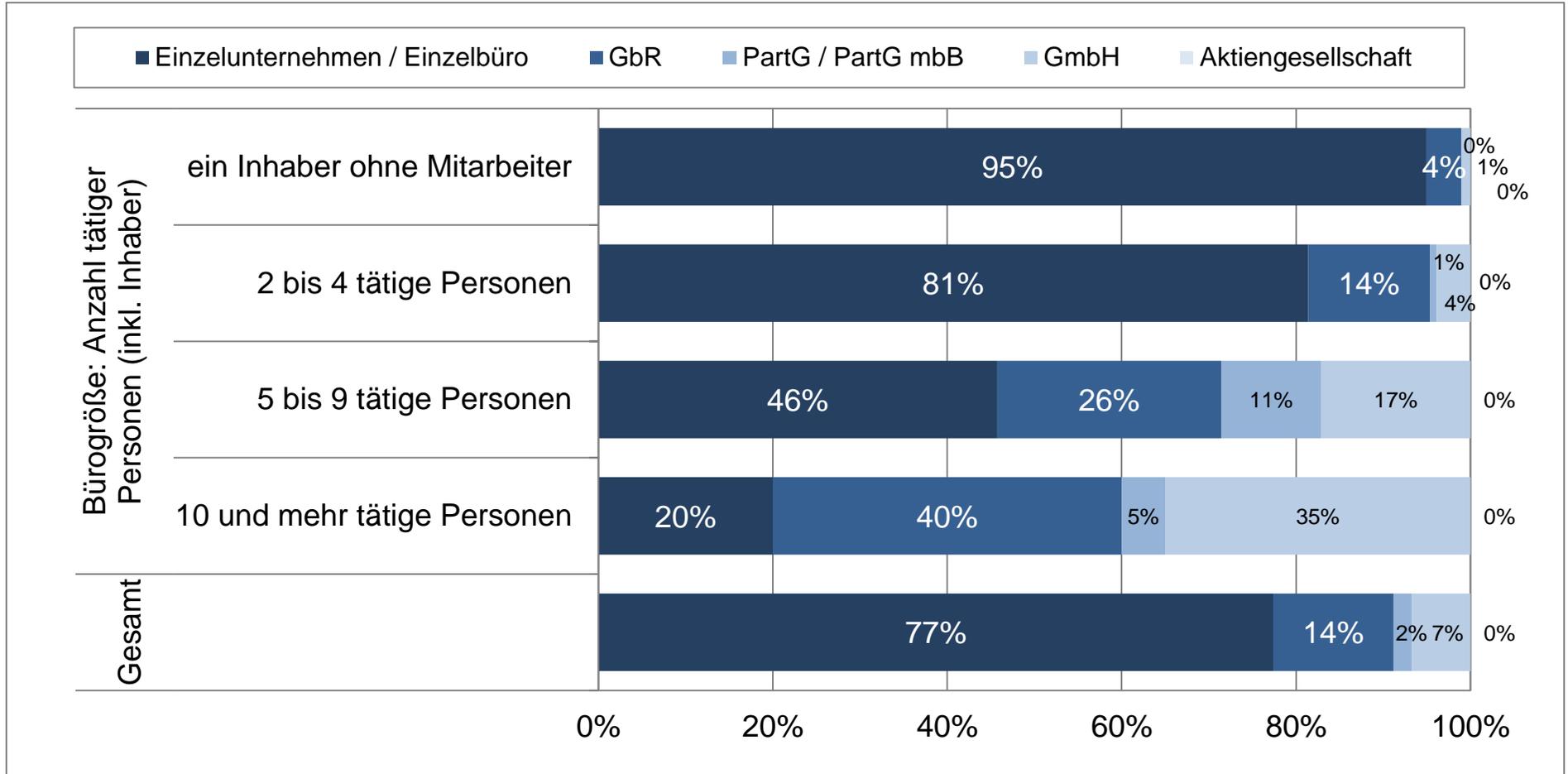
In welchem Land befindet sich Ihr Büro / Ihre Arbeitsstelle?



Handelt es sich hierbei um eine Zweigstelle oder Auslandsniederlassung?

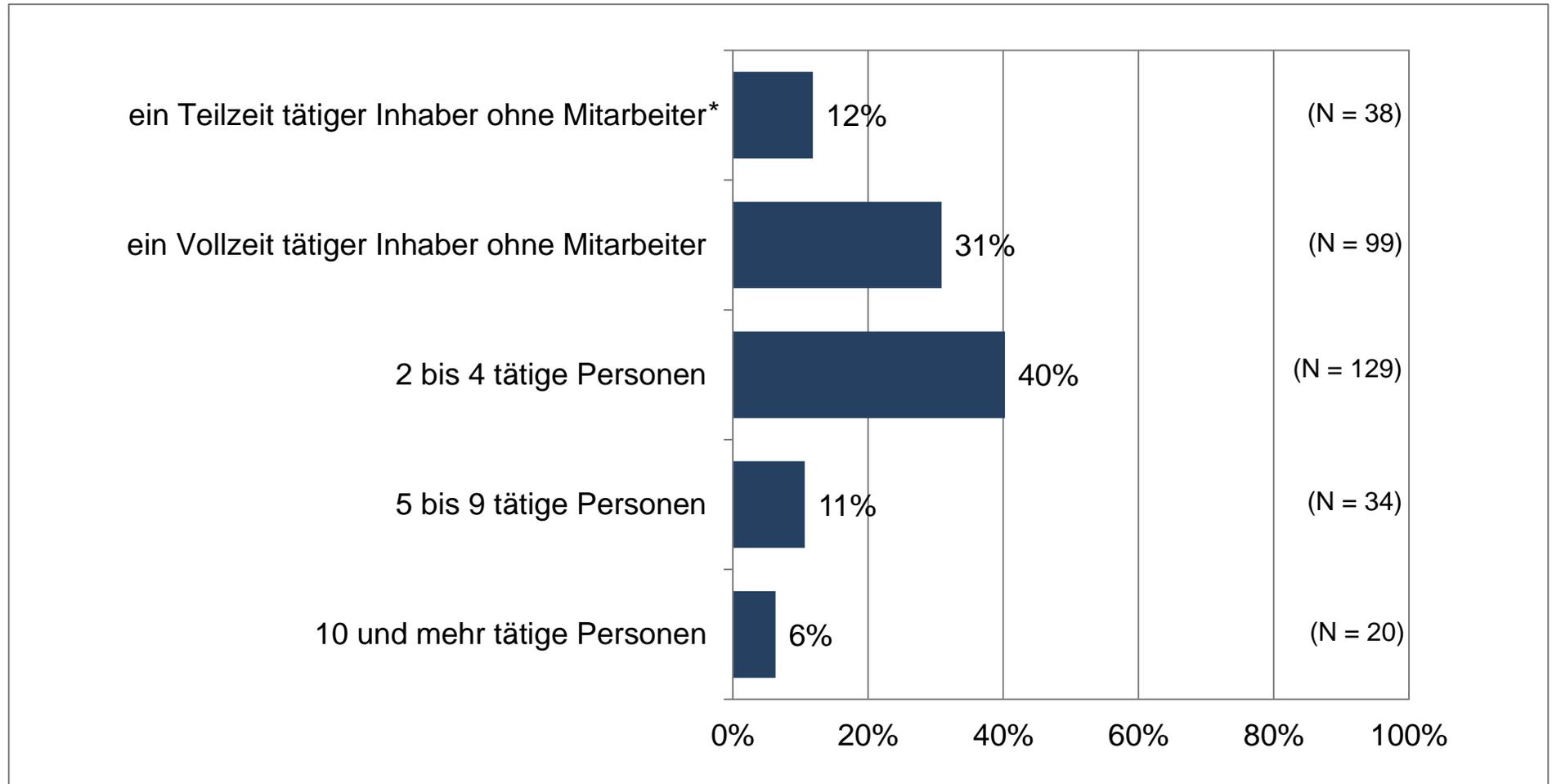


Welche Rechtsform hat Ihr Büro?



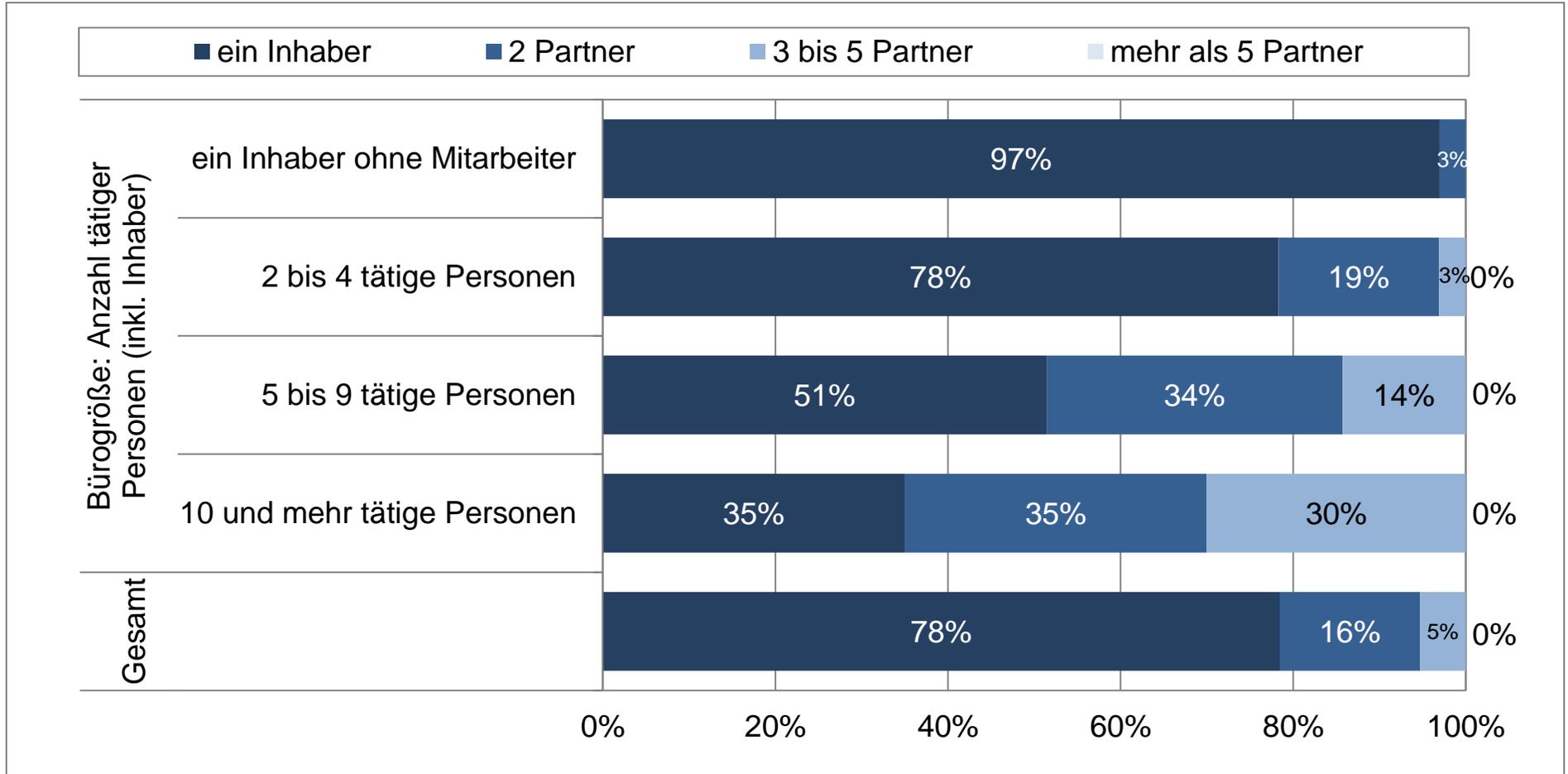
Größe und Personalstruktur der Büros

Bitte geben Sie die Anzahl und Art der Beschäftigten – Sie selbst eingeschlossen – an, die im Jahr 2015 in Ihrem Büro gearbeitet haben.

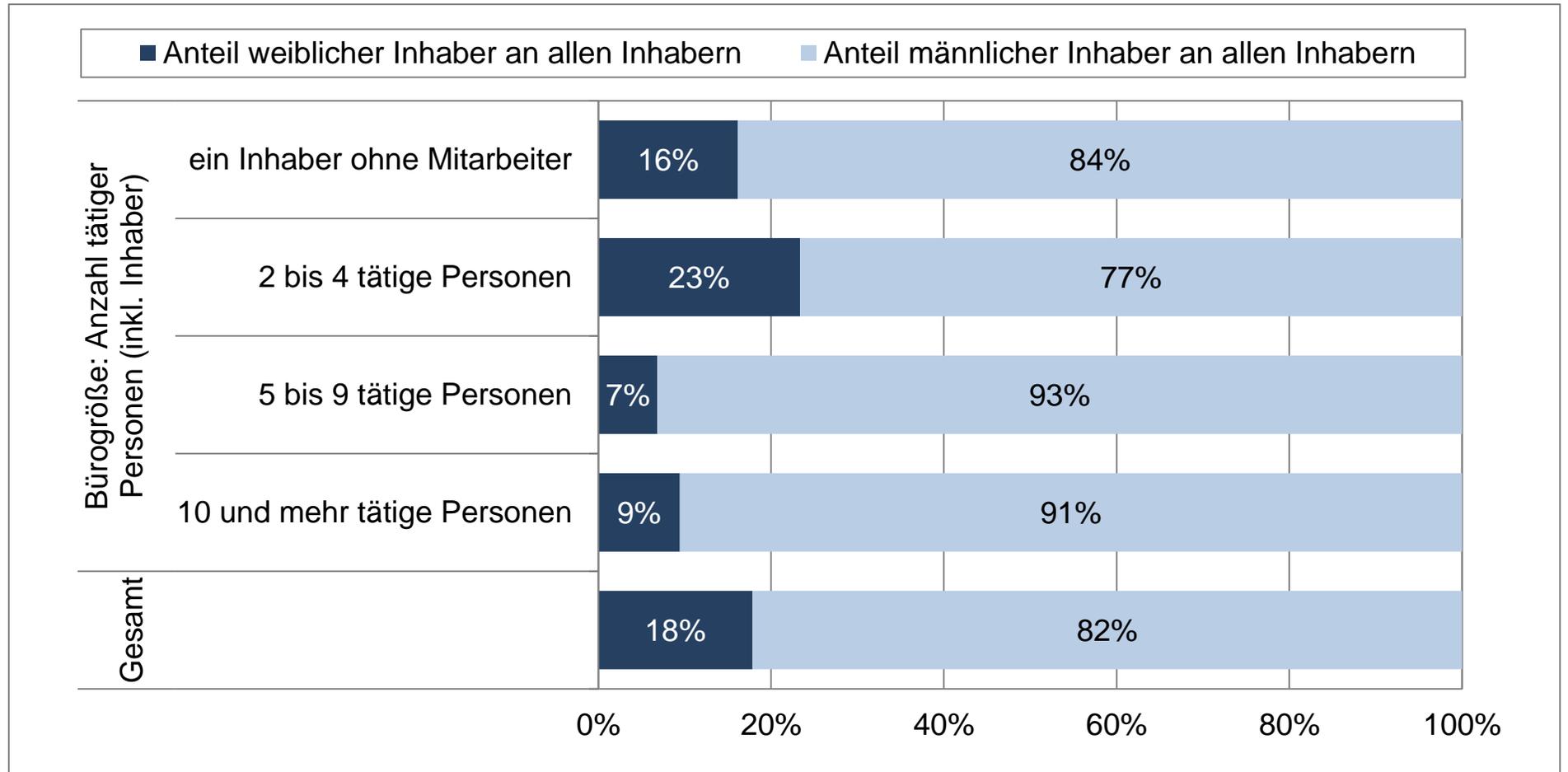


* Büros mit einem Teilzeit tätigen Inhaber ohne Mitarbeiter wurden im Rahmen der weiteren Analysen nicht berücksichtigt.

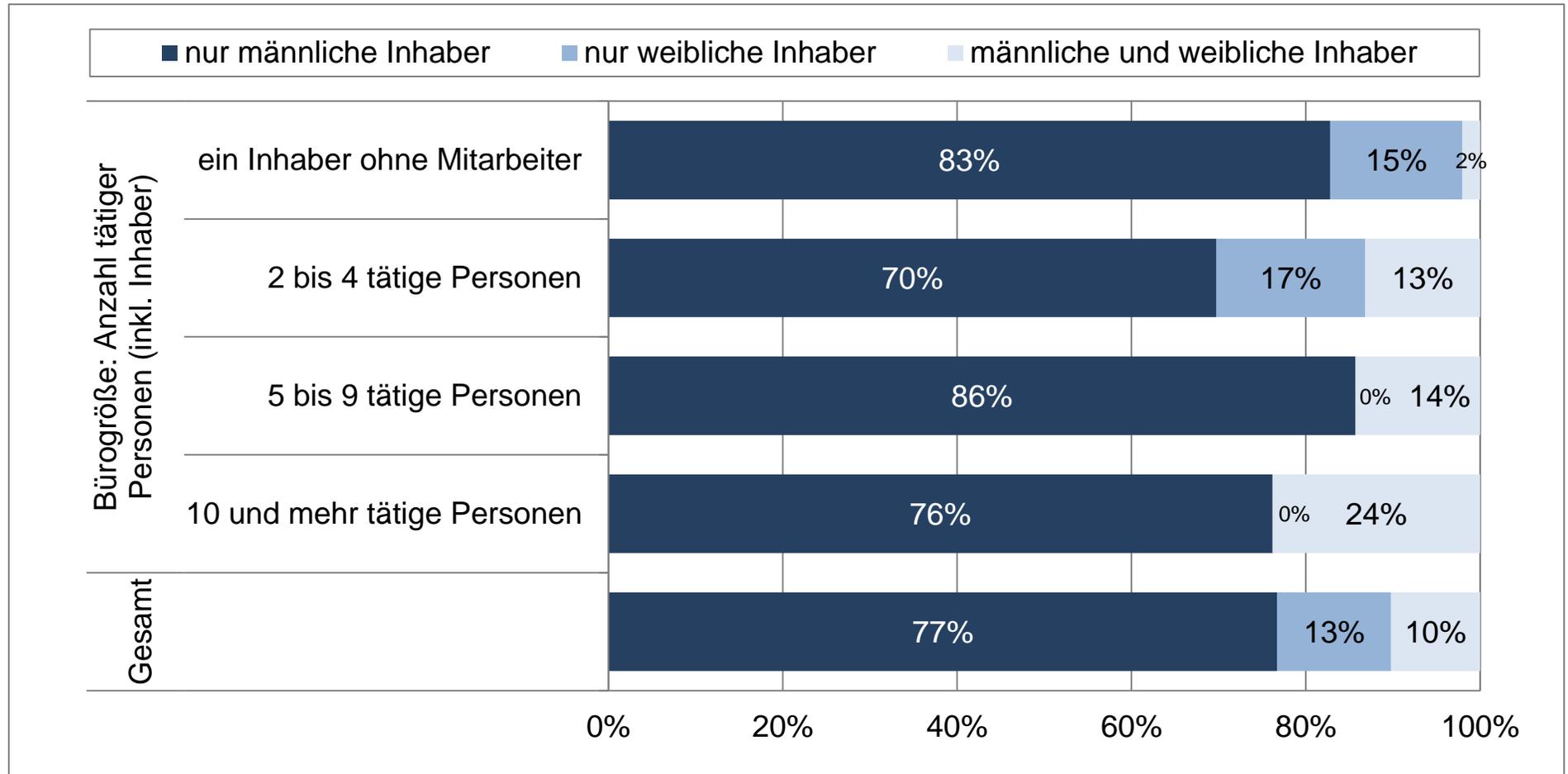
Zahl der Inhaber / Partner



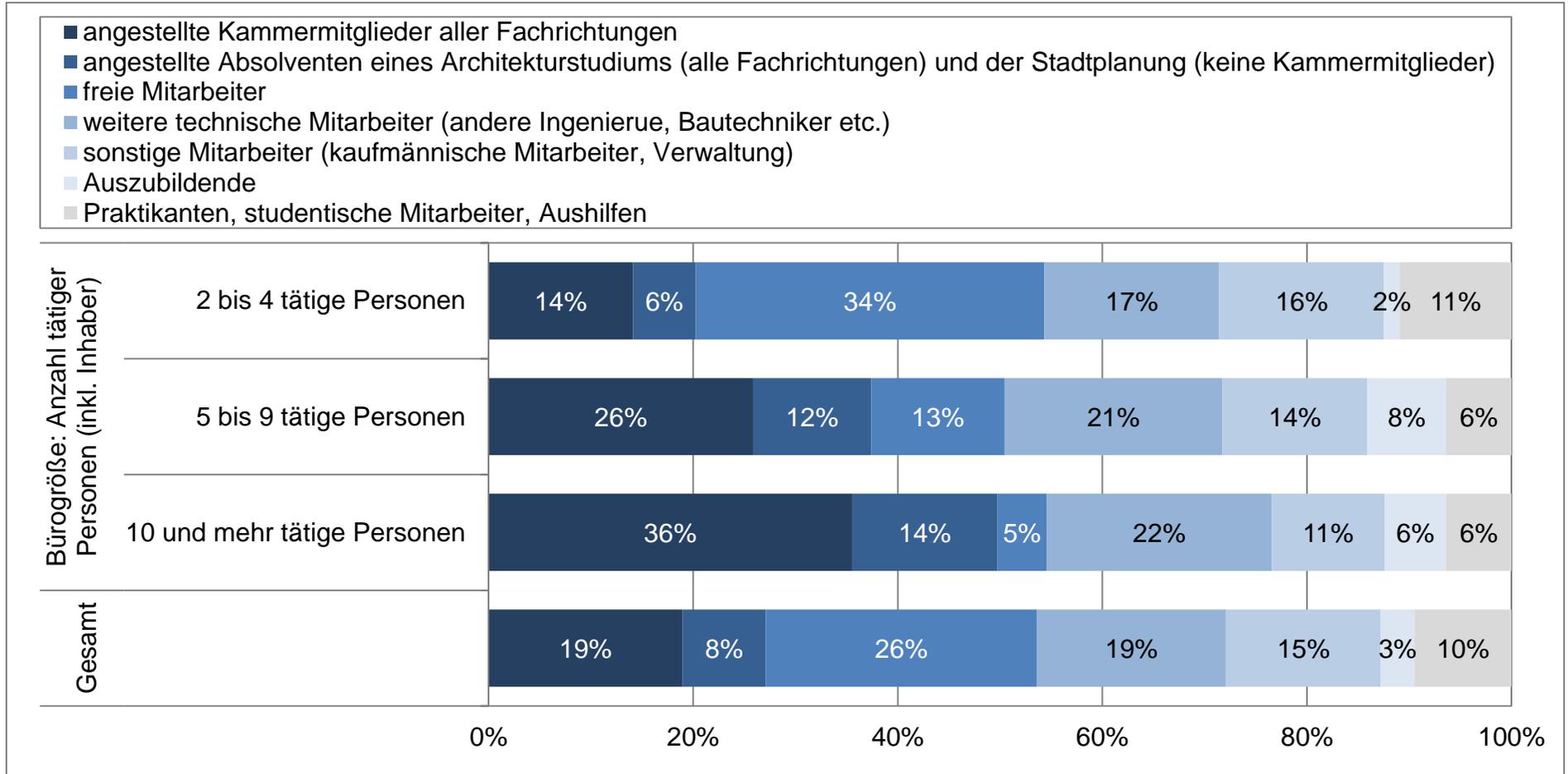
Geschlechterverteilung bei den Inhabern



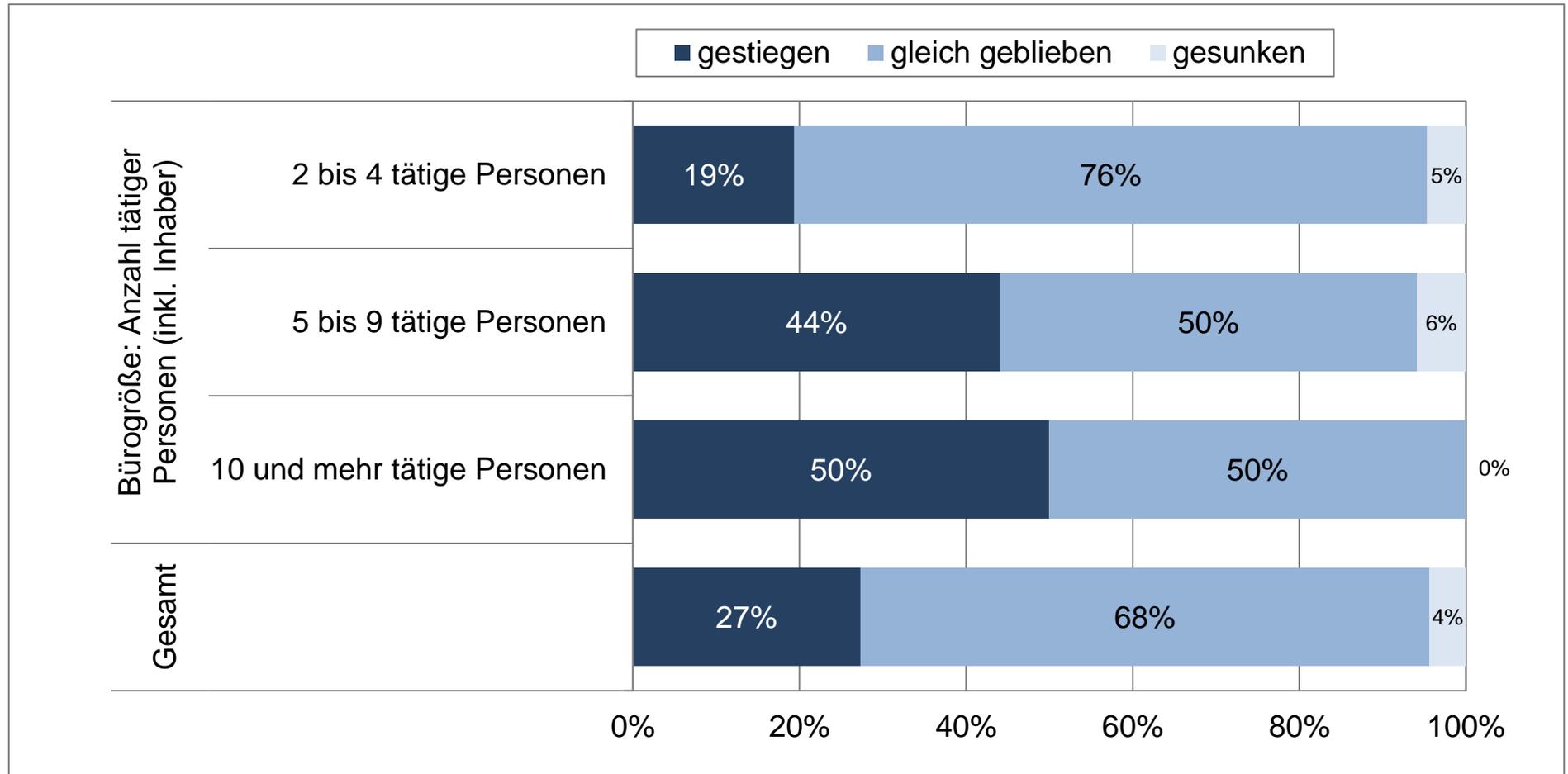
Anteil der Büros mit ausschließlich weiblichen bzw. ausschließlich männlichen Inhabern



Mitarbeiterstruktur

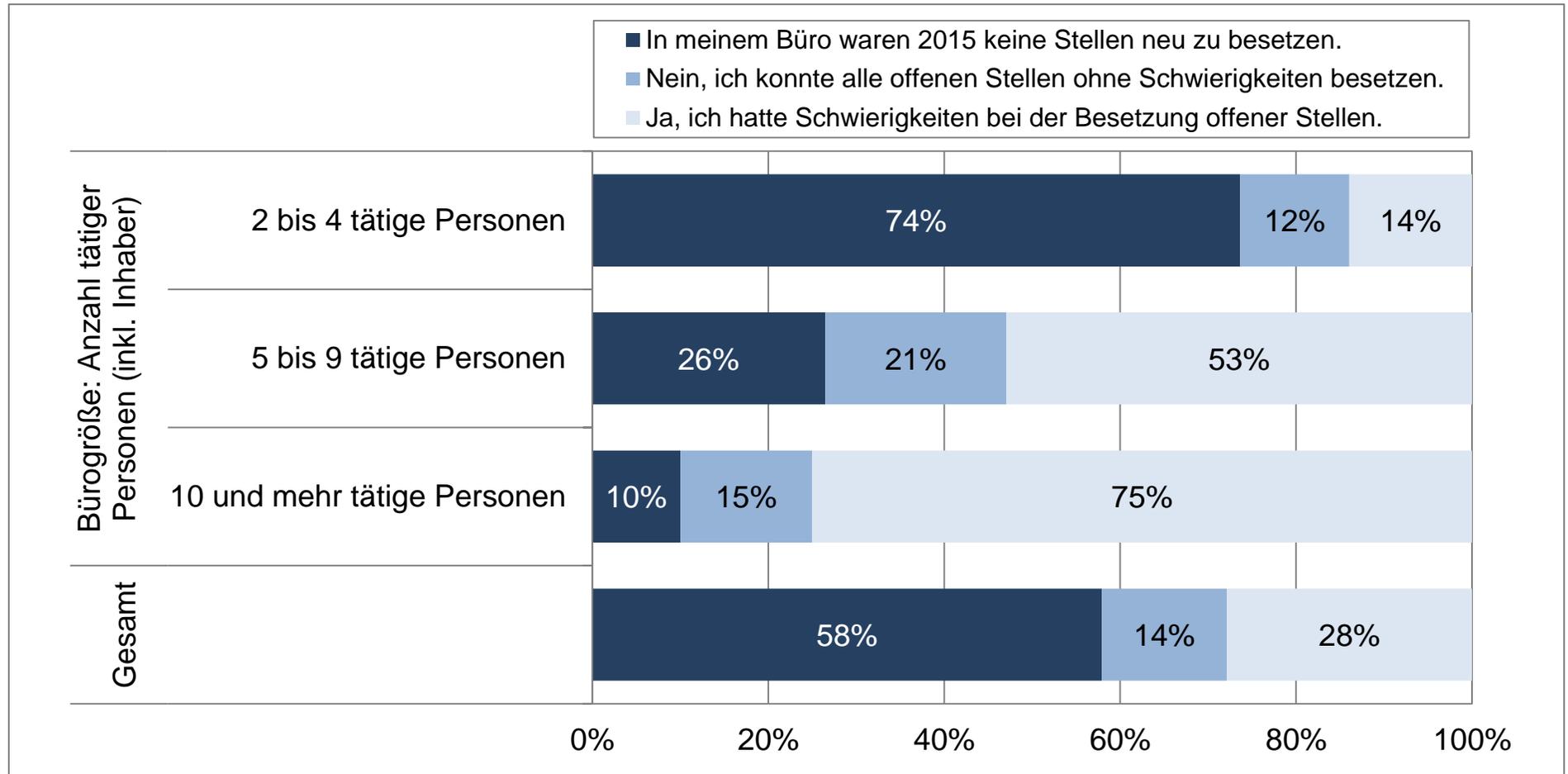


Wie hat sich die Zahl der 2015 in Ihrem Büro tätigen Personen im Vergleich zum Vorjahr entwickelt?



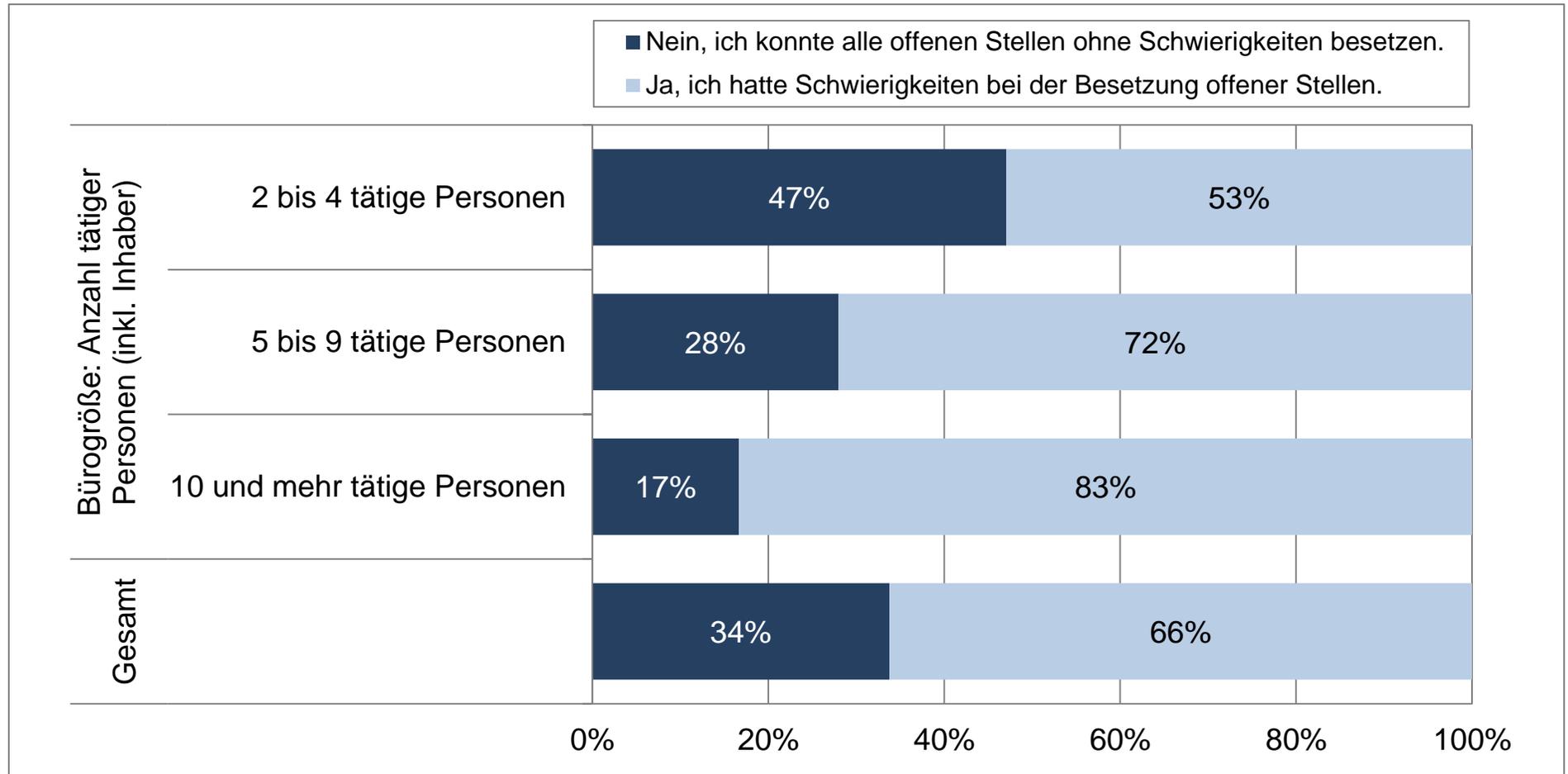
Hatten Sie 2015 Schwierigkeiten, geeignetes Personal für Ihr Büro zu finden?

- alle Büros -



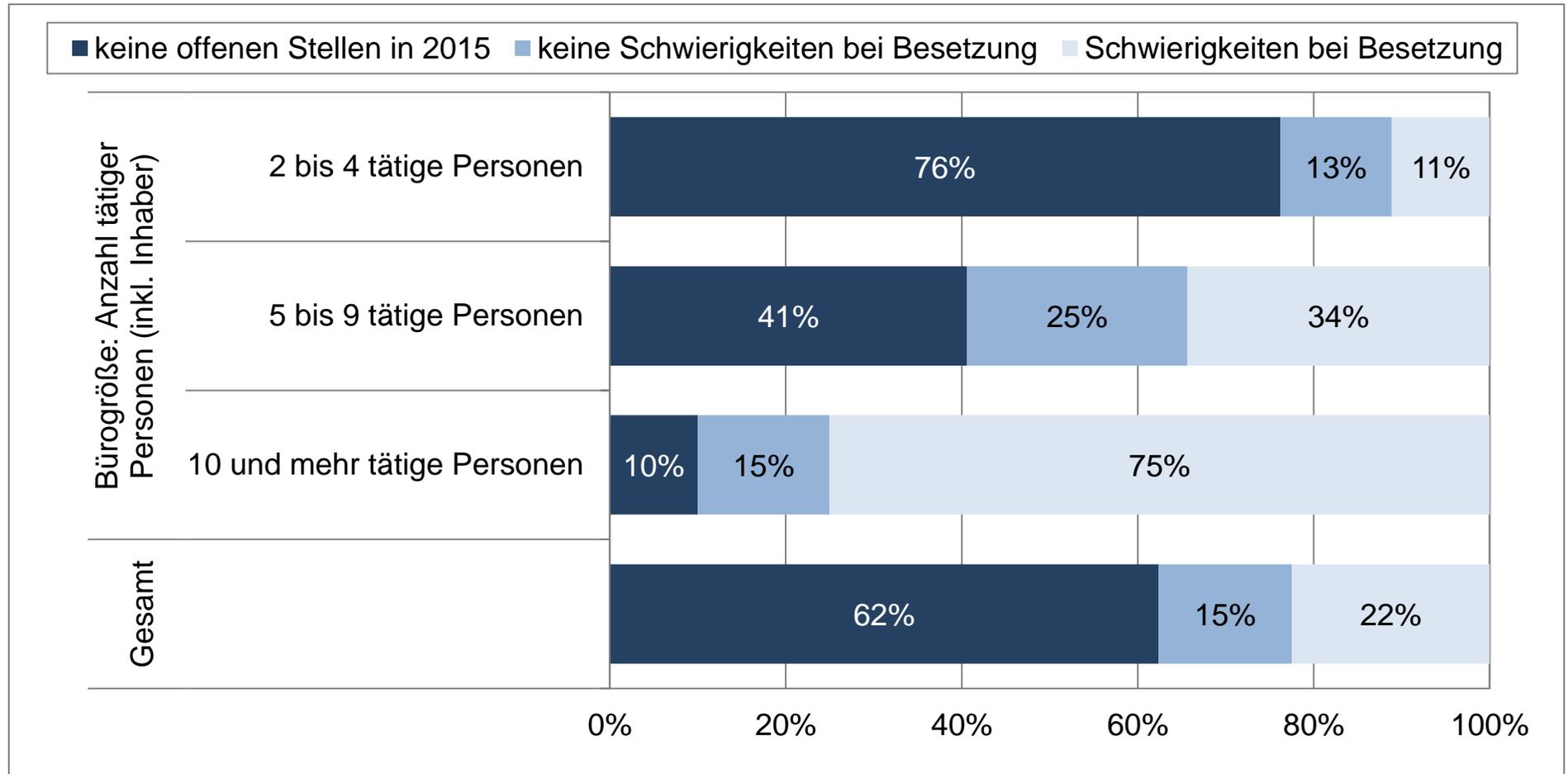
Hatten Sie 2015 Schwierigkeiten, geeignetes Personal für Ihr Büro zu finden?

- nur Büros mit offenen Stellen -



Bei der Suche nach welcher Art von Beschäftigten hatten Sie Schwierigkeiten?

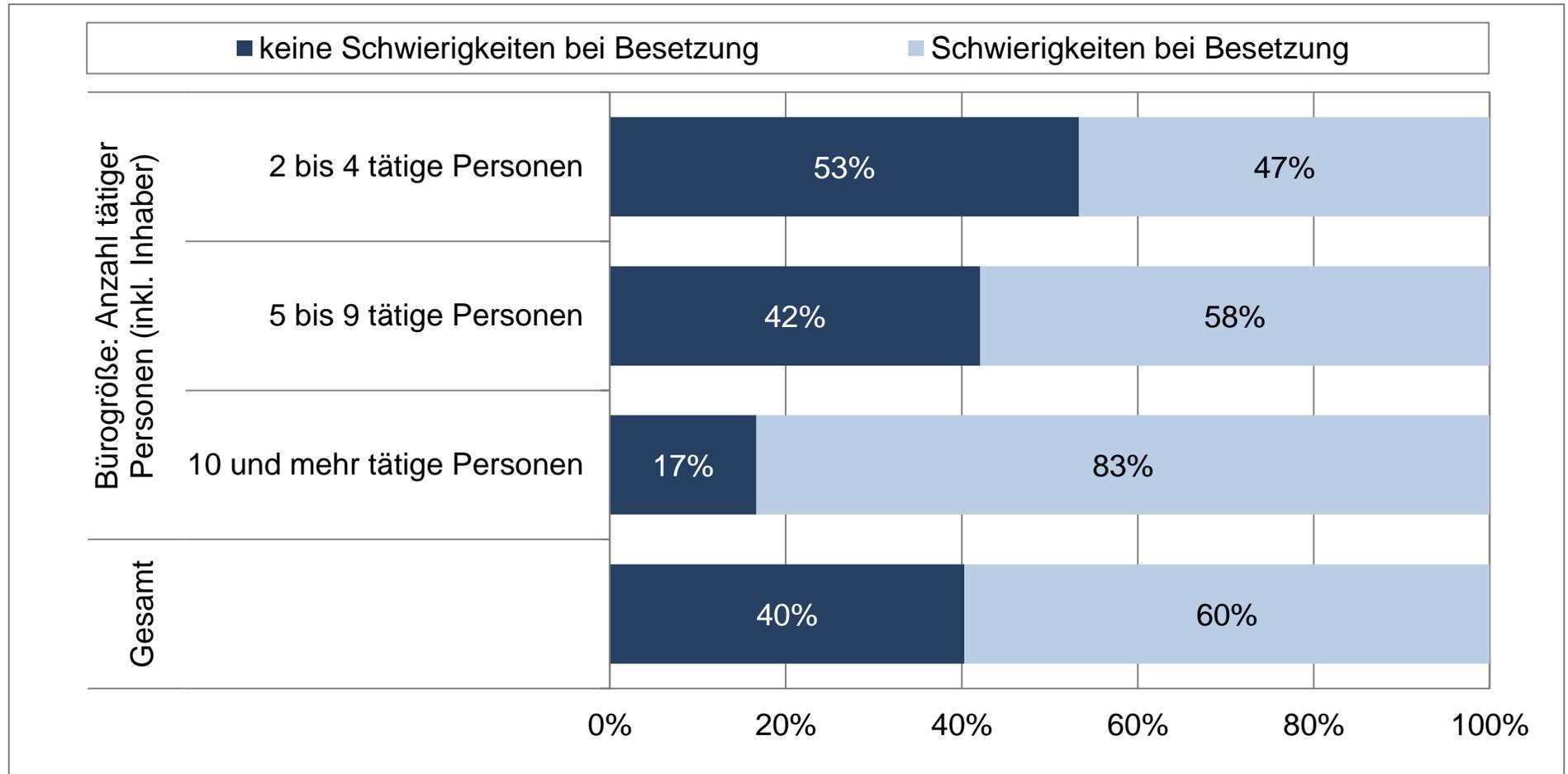
- Absolventen der Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur, Stadtplanung -



Basis: alle Büros

Bei der Suche nach welcher Art von Beschäftigten hatten Sie Schwierigkeiten?

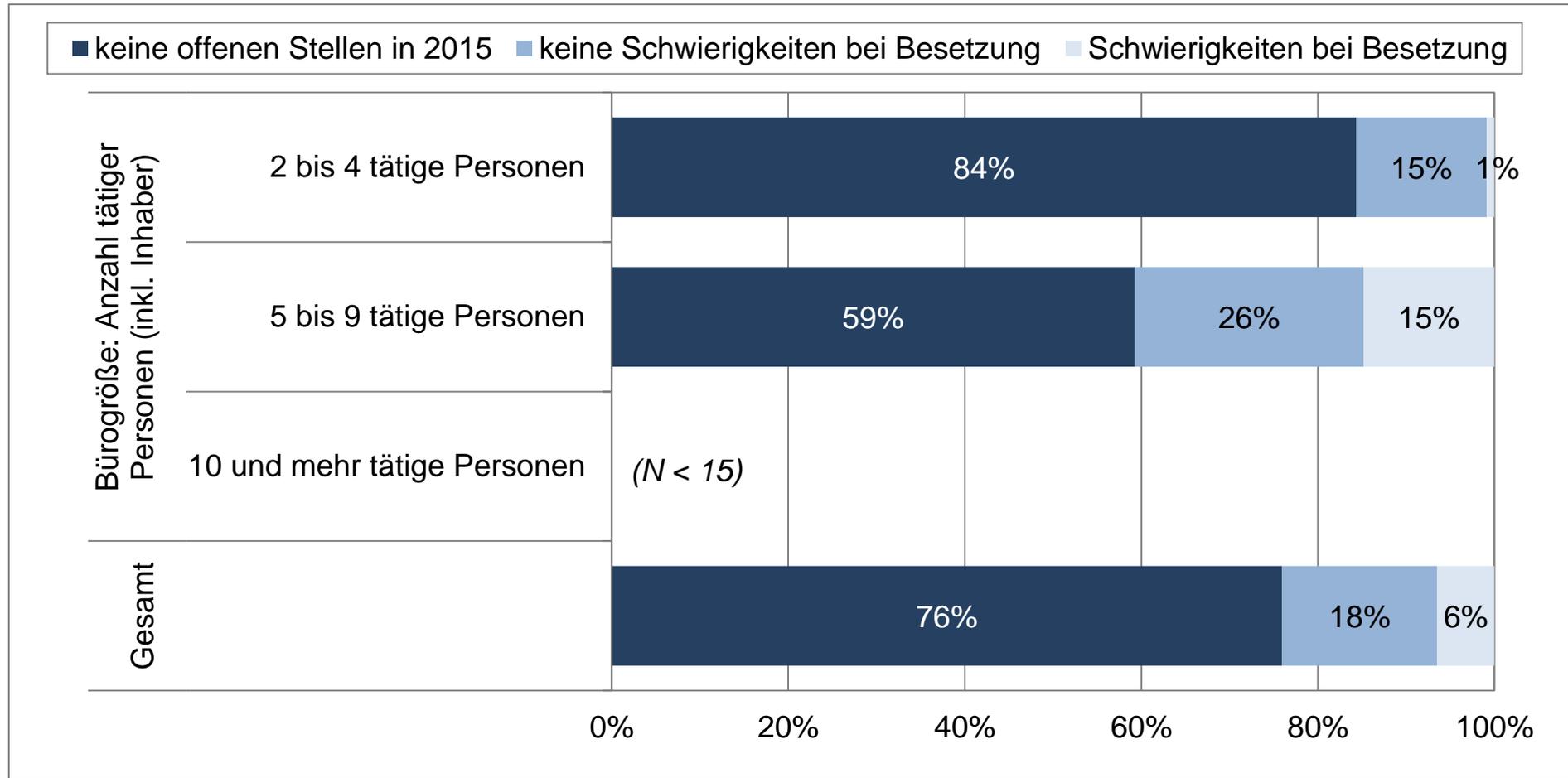
- Absolventen der Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur, Stadtplanung -



Basis: Büros, die in 2015 entsprechende Stellen zu besetzen hatten

Bei der Suche nach welcher Art von Beschäftigten hatten Sie Schwierigkeiten?

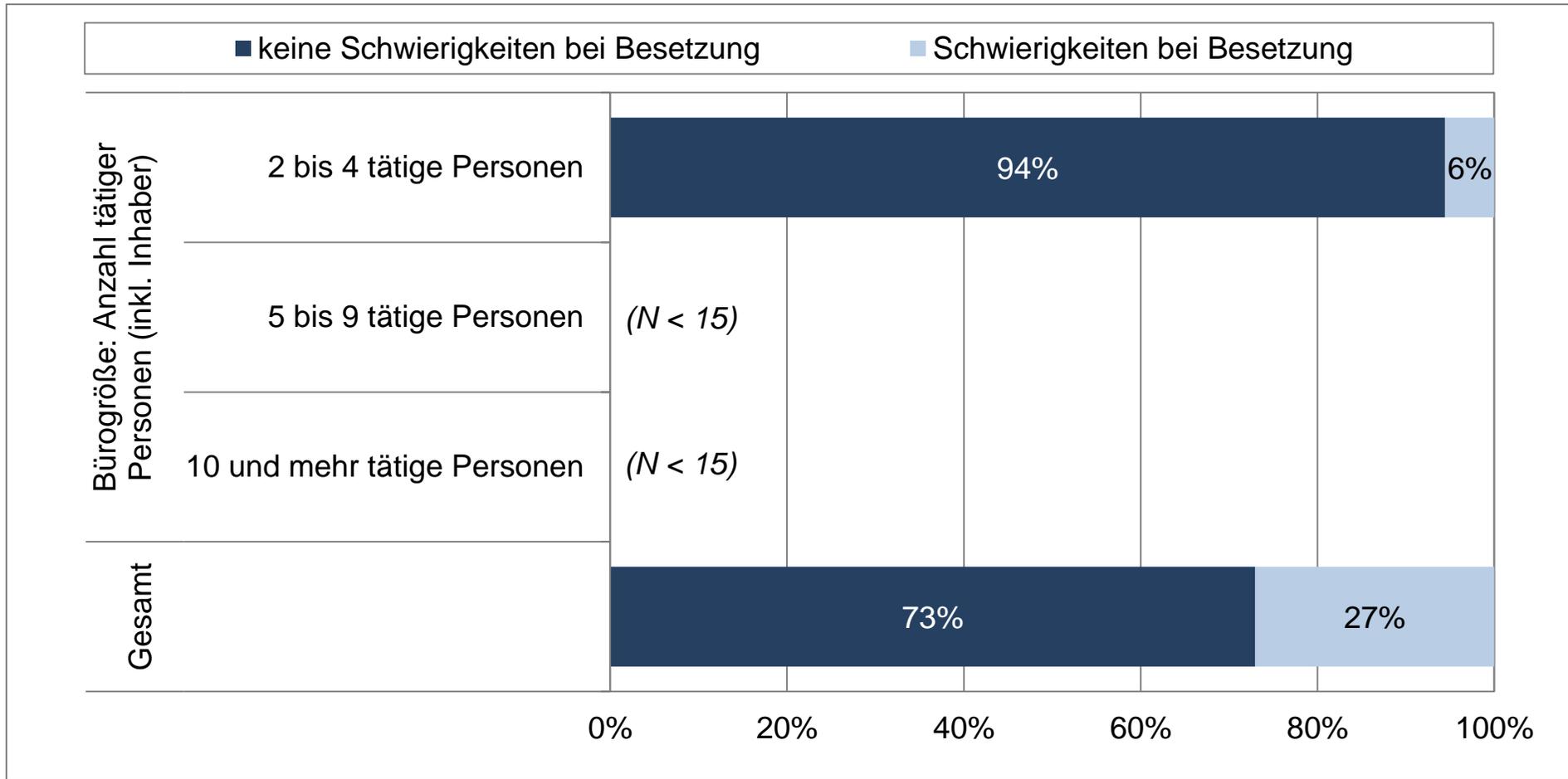
- Ingenieure anderer Fachrichtungen -



Basis: alle Büros

Bei der Suche nach welcher Art von Beschäftigten hatten Sie Schwierigkeiten?

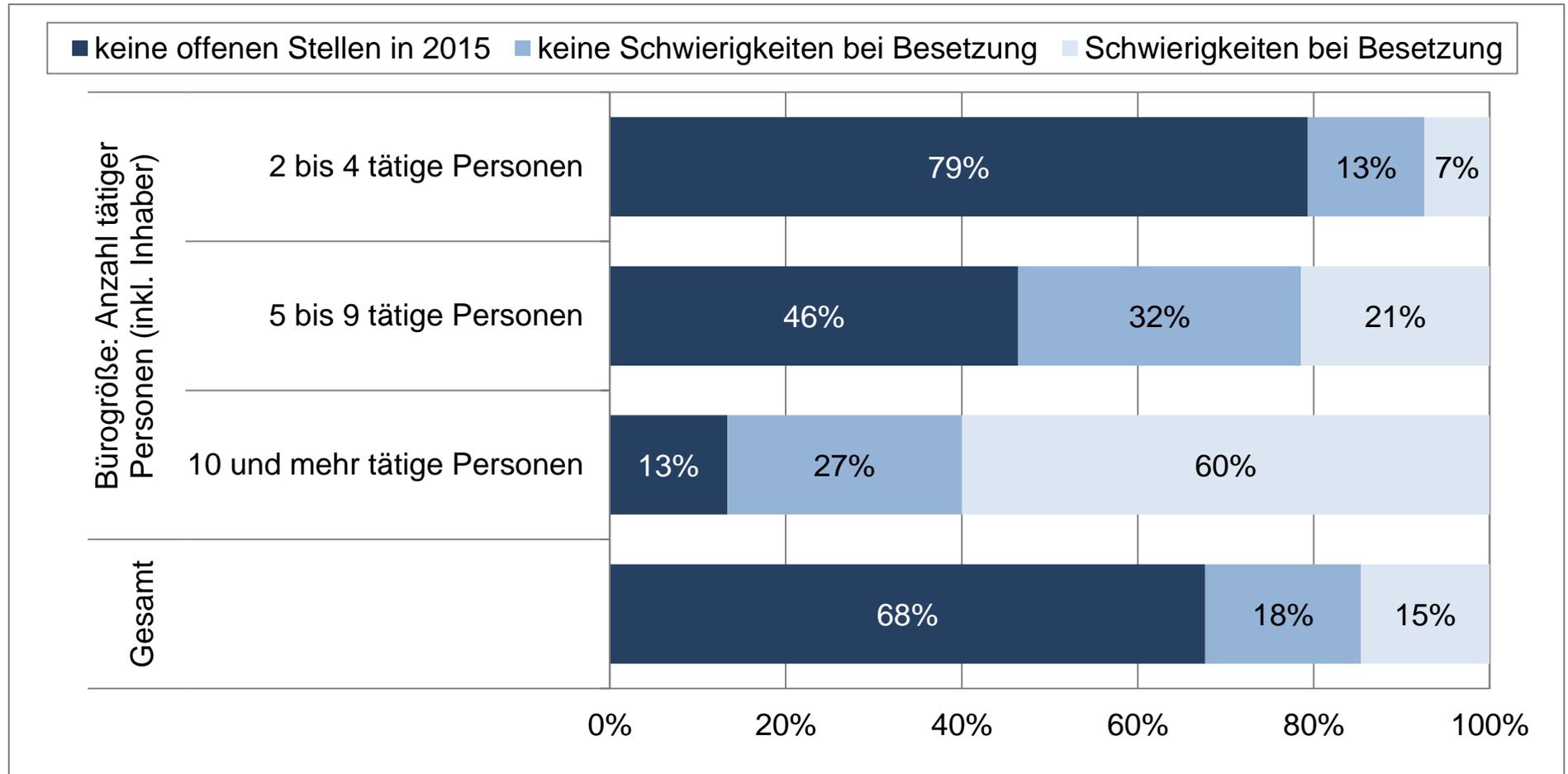
- Ingenieure anderer Fachrichtungen -



Basis: Büros, die in 2015 entsprechende Stellen zu besetzen hatten

Bei der Suche nach welcher Art von Beschäftigten hatten Sie Schwierigkeiten?

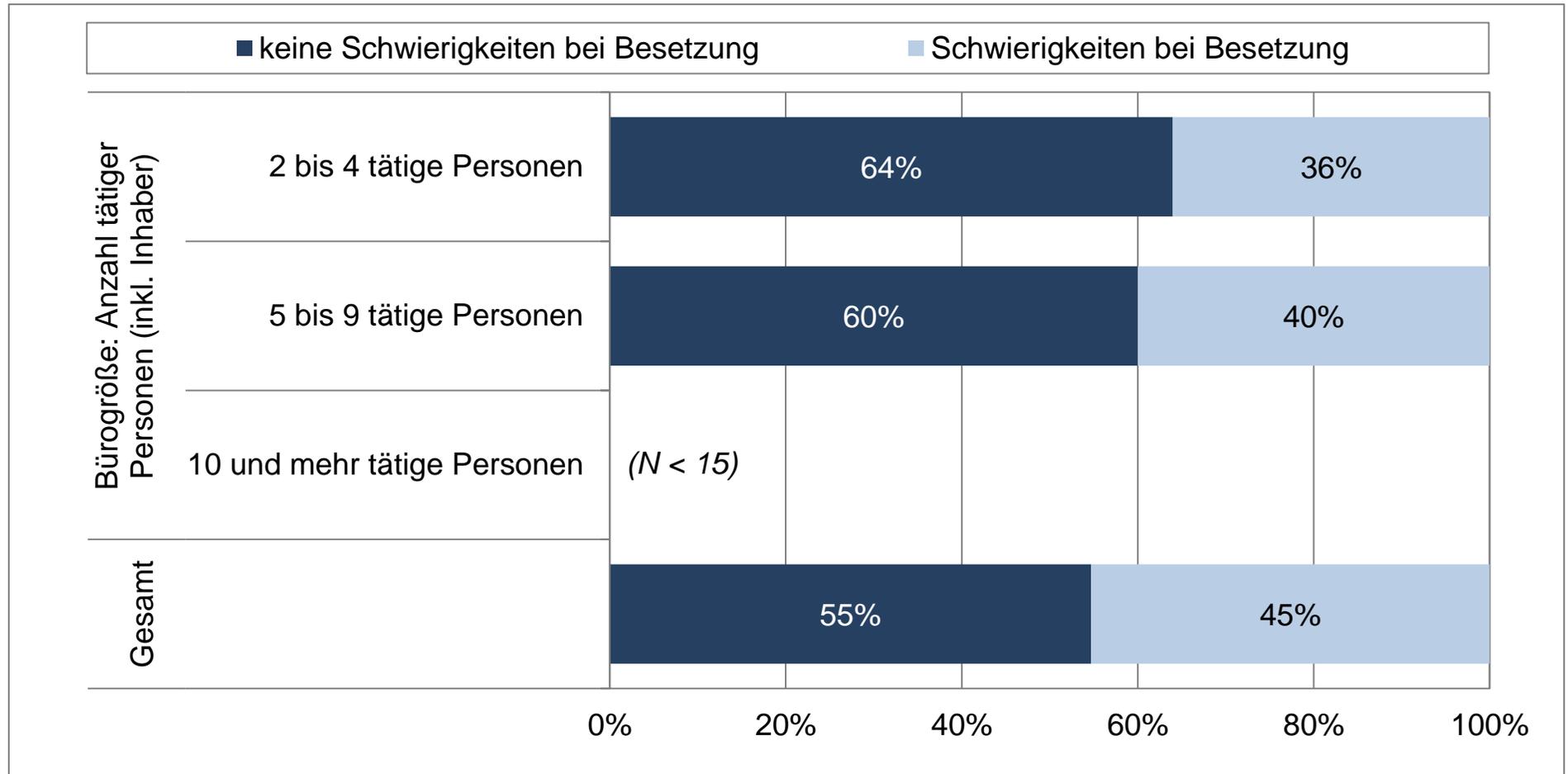
- alle weiteren technischen Mitarbeiter (Bauzeichner, Bautechniker etc.) -



Basis: alle Büros

Bei der Suche nach welcher Art von Beschäftigten hatten Sie Schwierigkeiten?

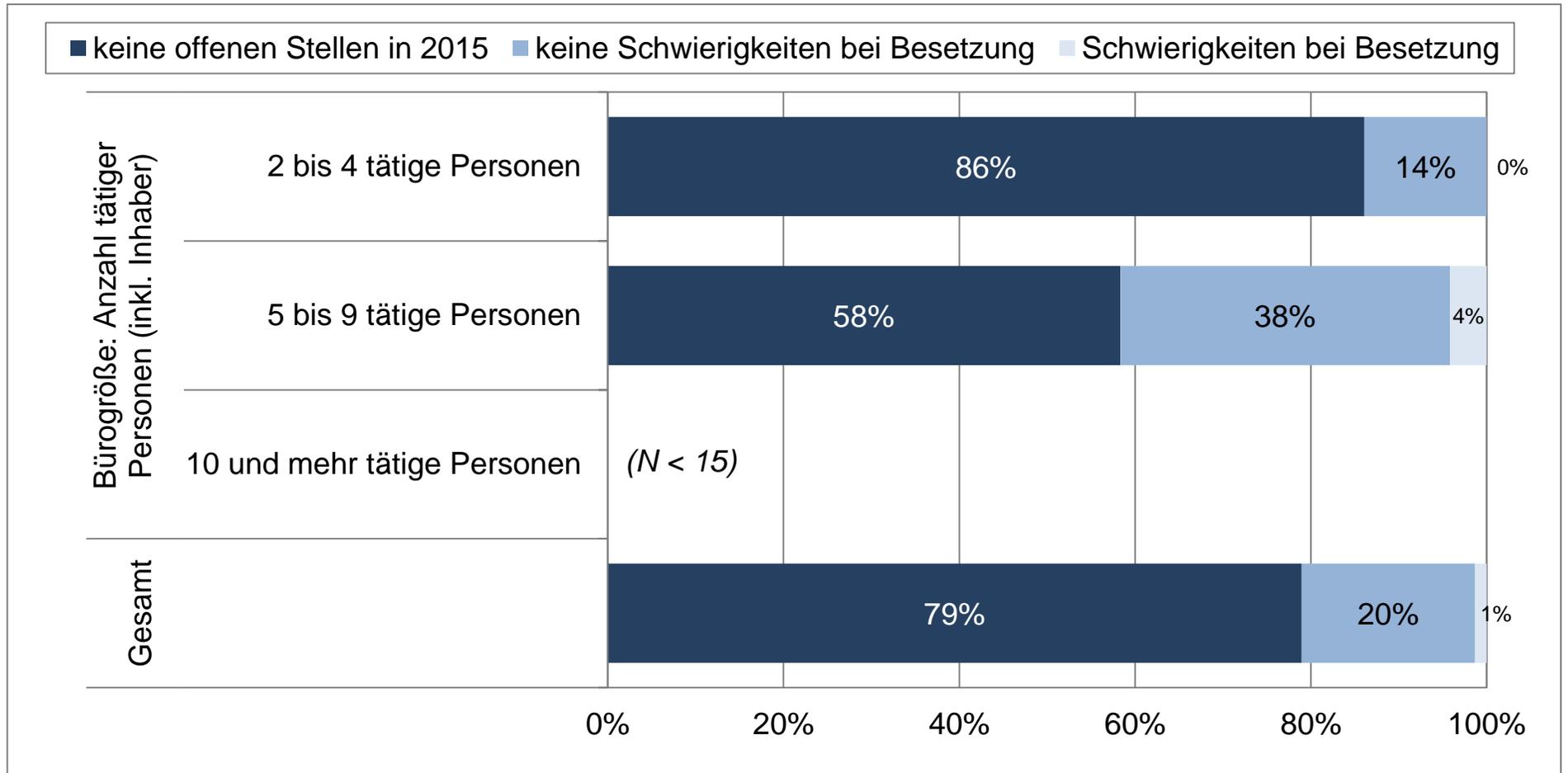
- alle weiteren technischen Mitarbeiter (Bauzeichner, Bautechniker etc.) -



Basis: Büros, die in 2015 entsprechende Stellen zu besetzen hatten

Bei der Suche nach welcher Art von Beschäftigten hatten Sie Schwierigkeiten?

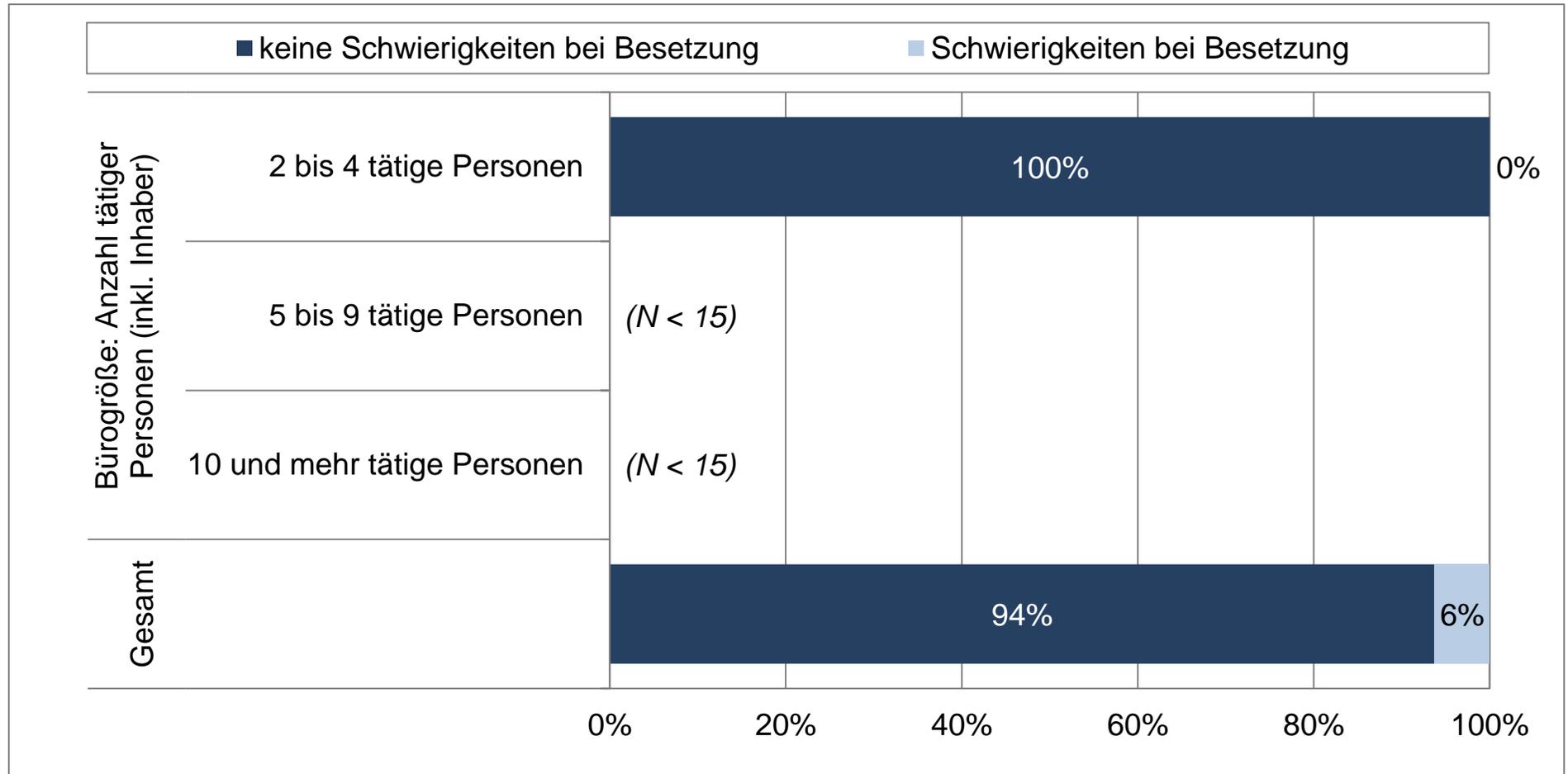
- kaufmännische / administrative Mitarbeiter -



Basis: alle Büros

Bei der Suche nach welcher Art von Beschäftigten hatten Sie Schwierigkeiten?

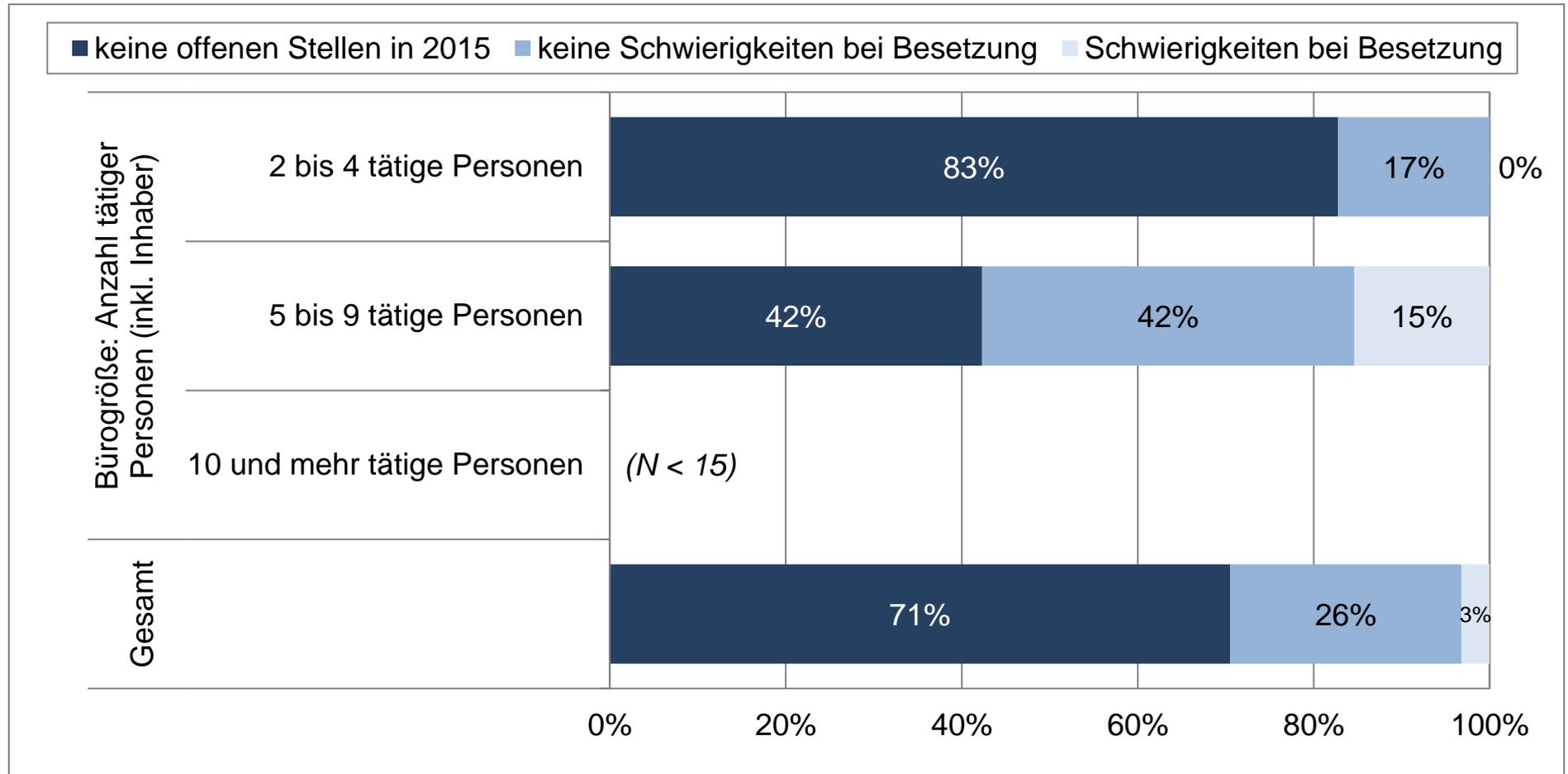
- kaufmännische / administrative Mitarbeiter -



Basis: Büros, die in 2015 entsprechende Stellen zu besetzen hatten

Bei der Suche nach welcher Art von Beschäftigten hatten Sie Schwierigkeiten?

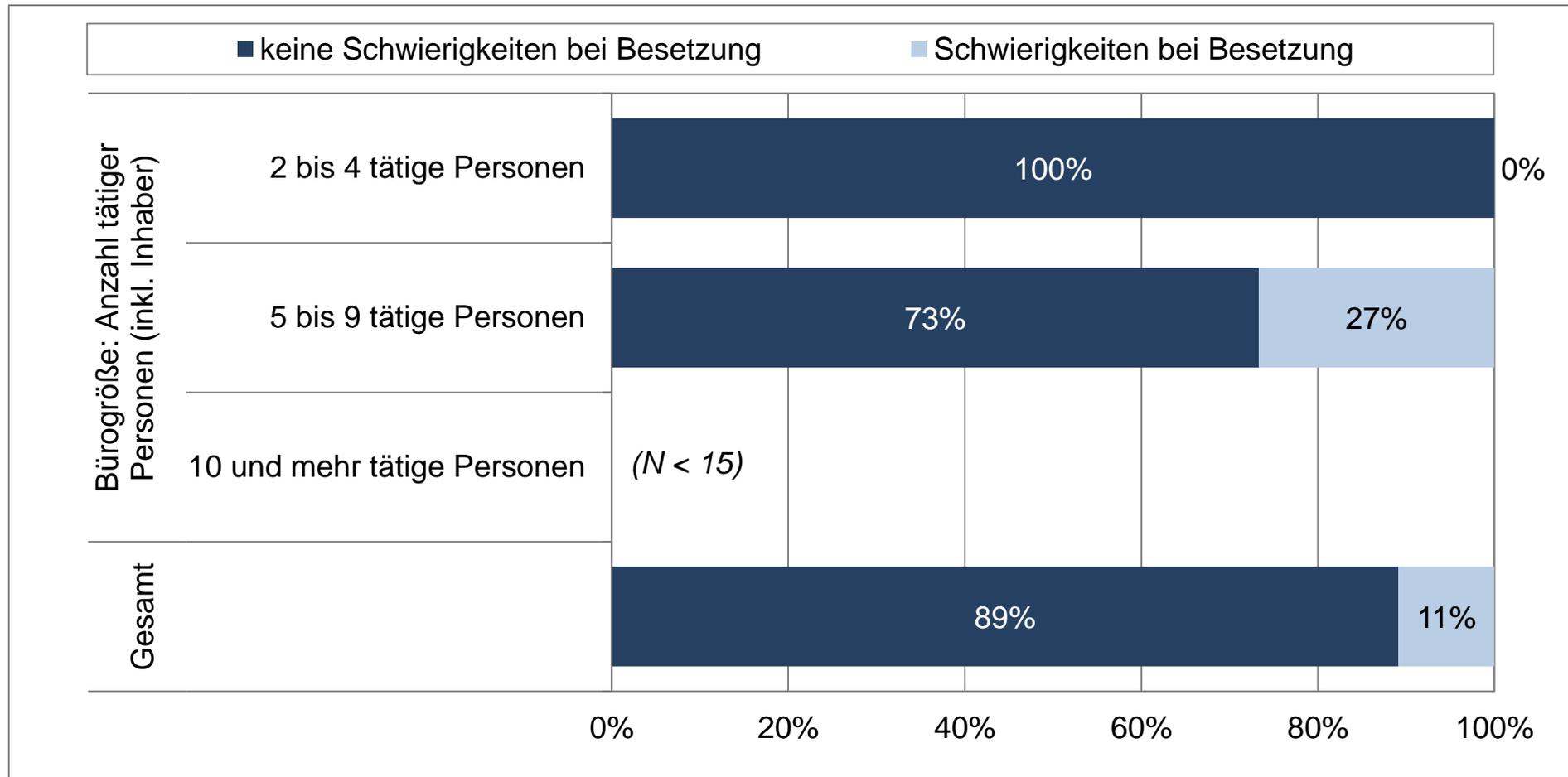
- Praktikanten -



Basis: alle Büros

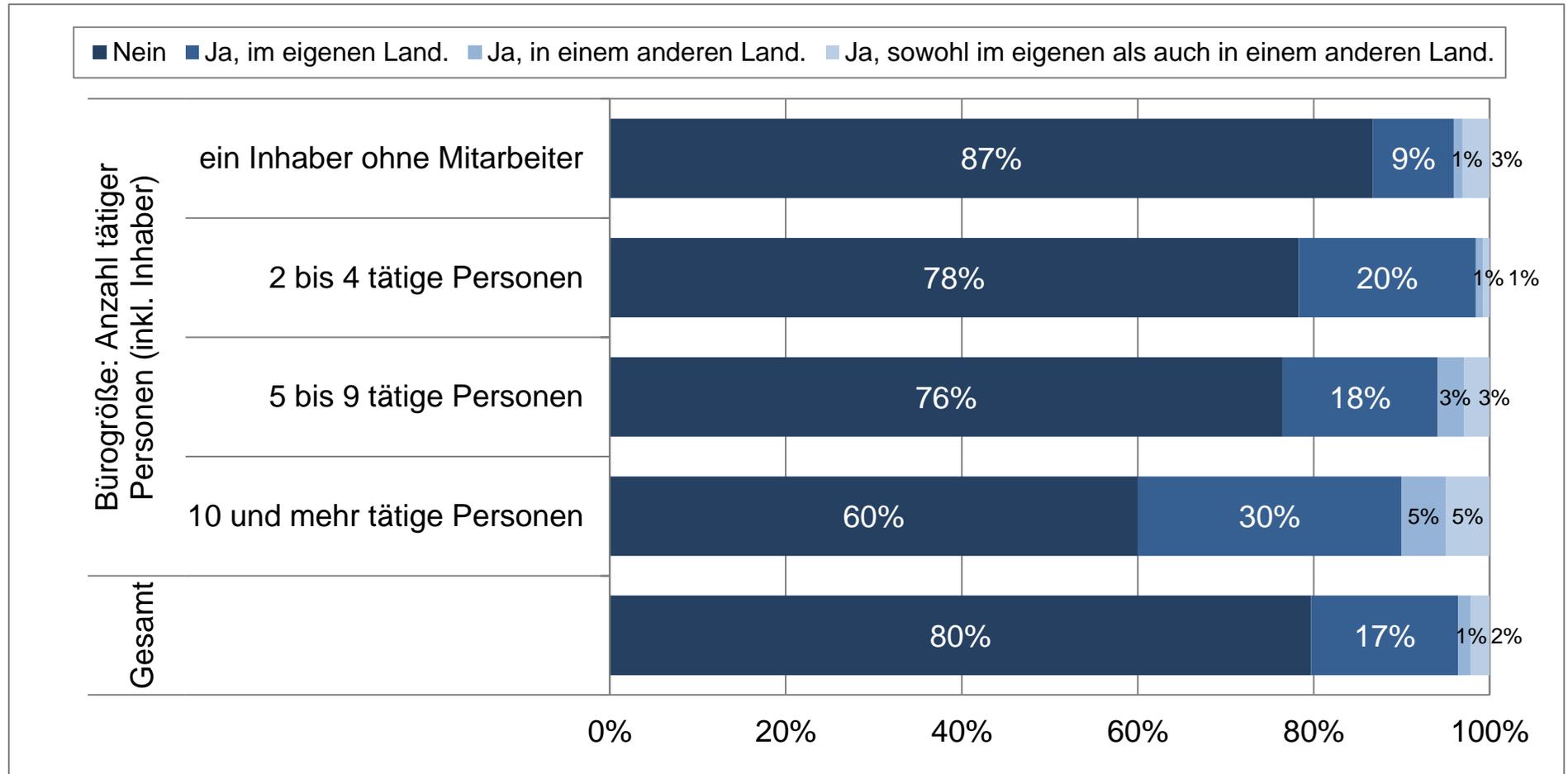
Bei der Suche nach welcher Art von Beschäftigten hatten Sie Schwierigkeiten?

- Praktikanten -



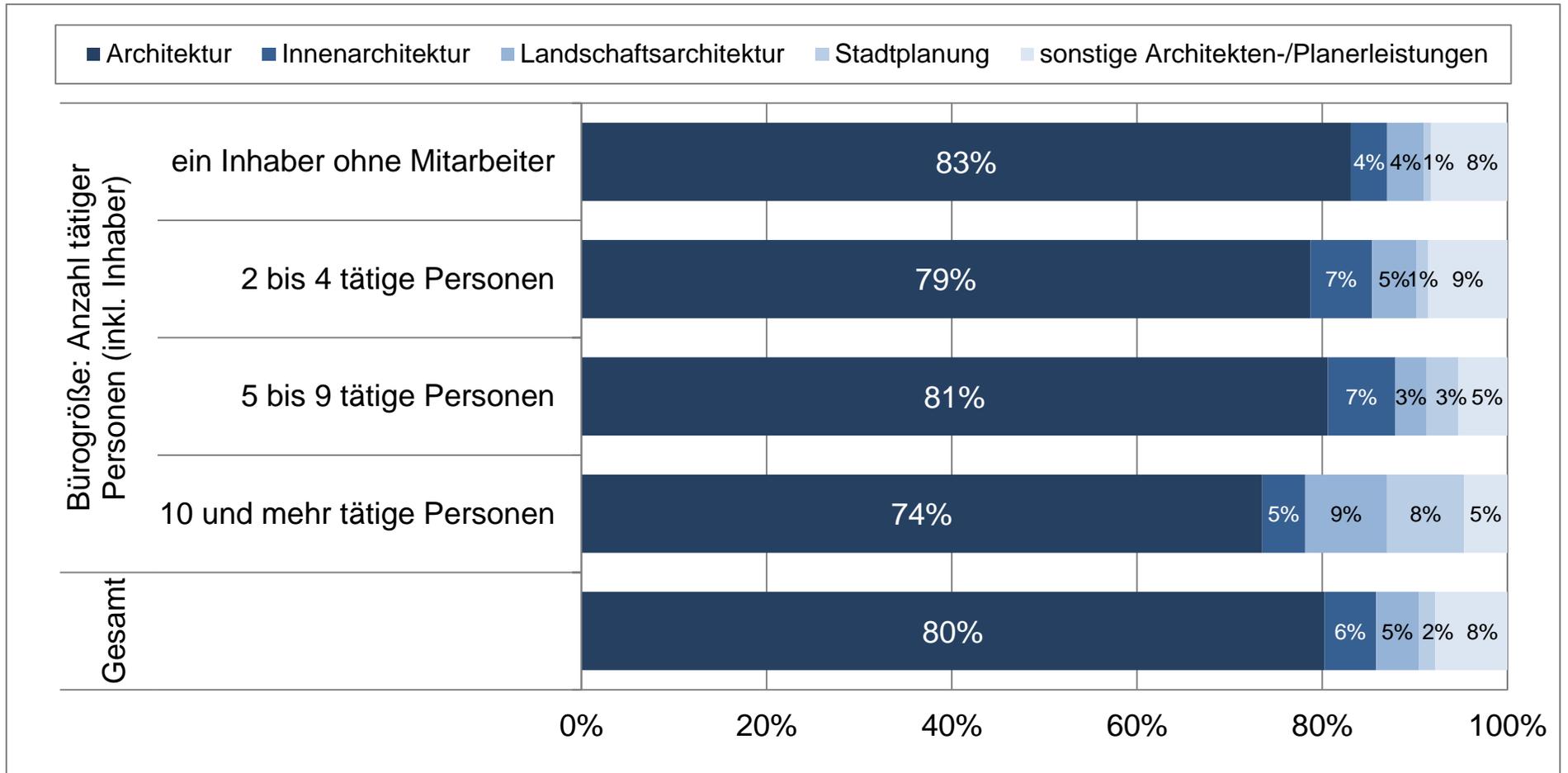
Basis: Büros, die in 2015 entsprechende Stellen zu besetzen hatten

Gibt es eine formelle (im Gegensatz zu einer bloß gelegentlichen) Kooperation Ihres Büros mit einem anderen Architektur- / Planungsbüro?

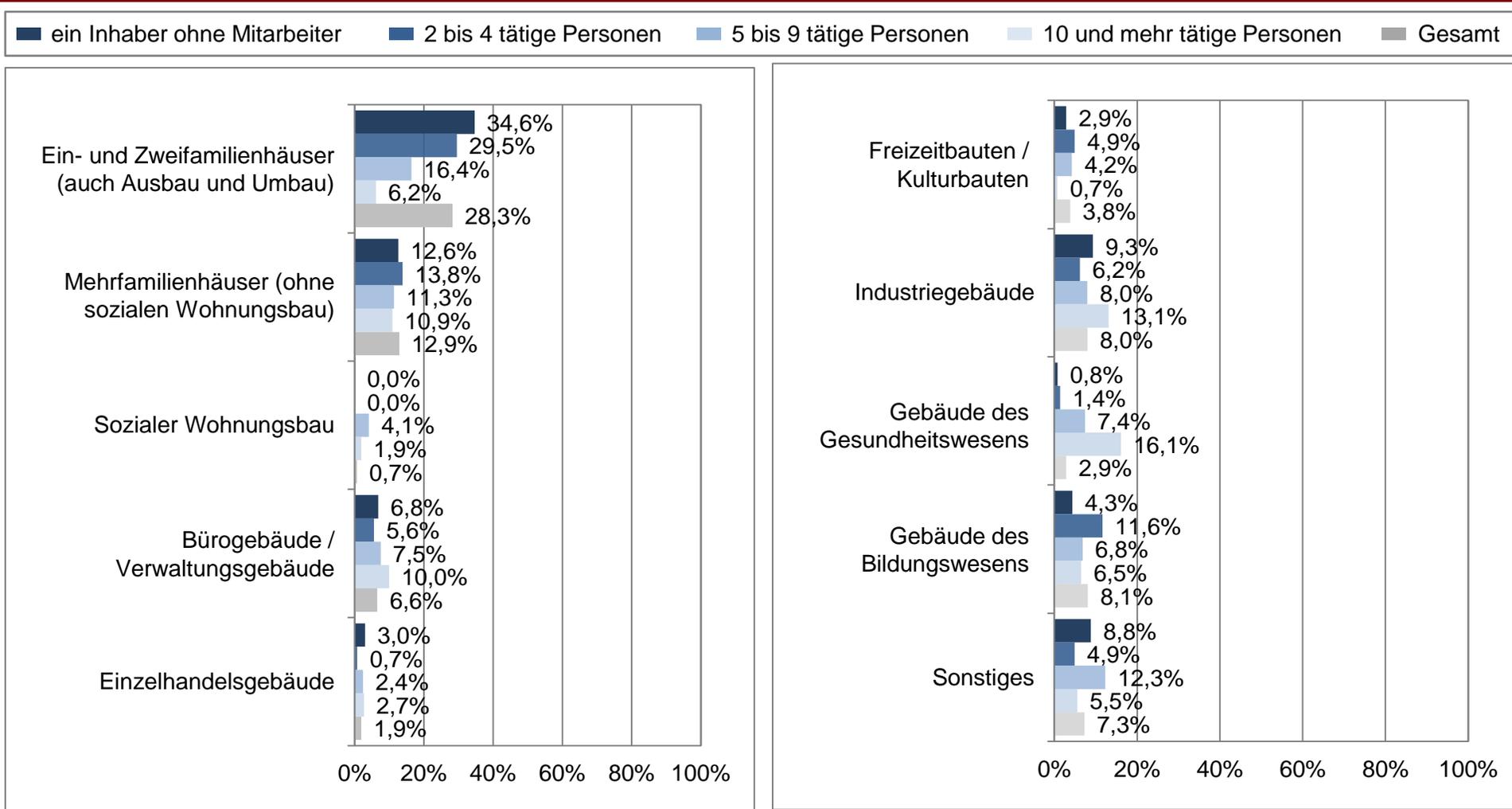


Auftragsstruktur der Büros

Wie verteilen sich die Leistungen Ihres Büros im Jahr 2015 auf die folgenden Fachrichtungen (Anteil am Gesamtumsatz)?

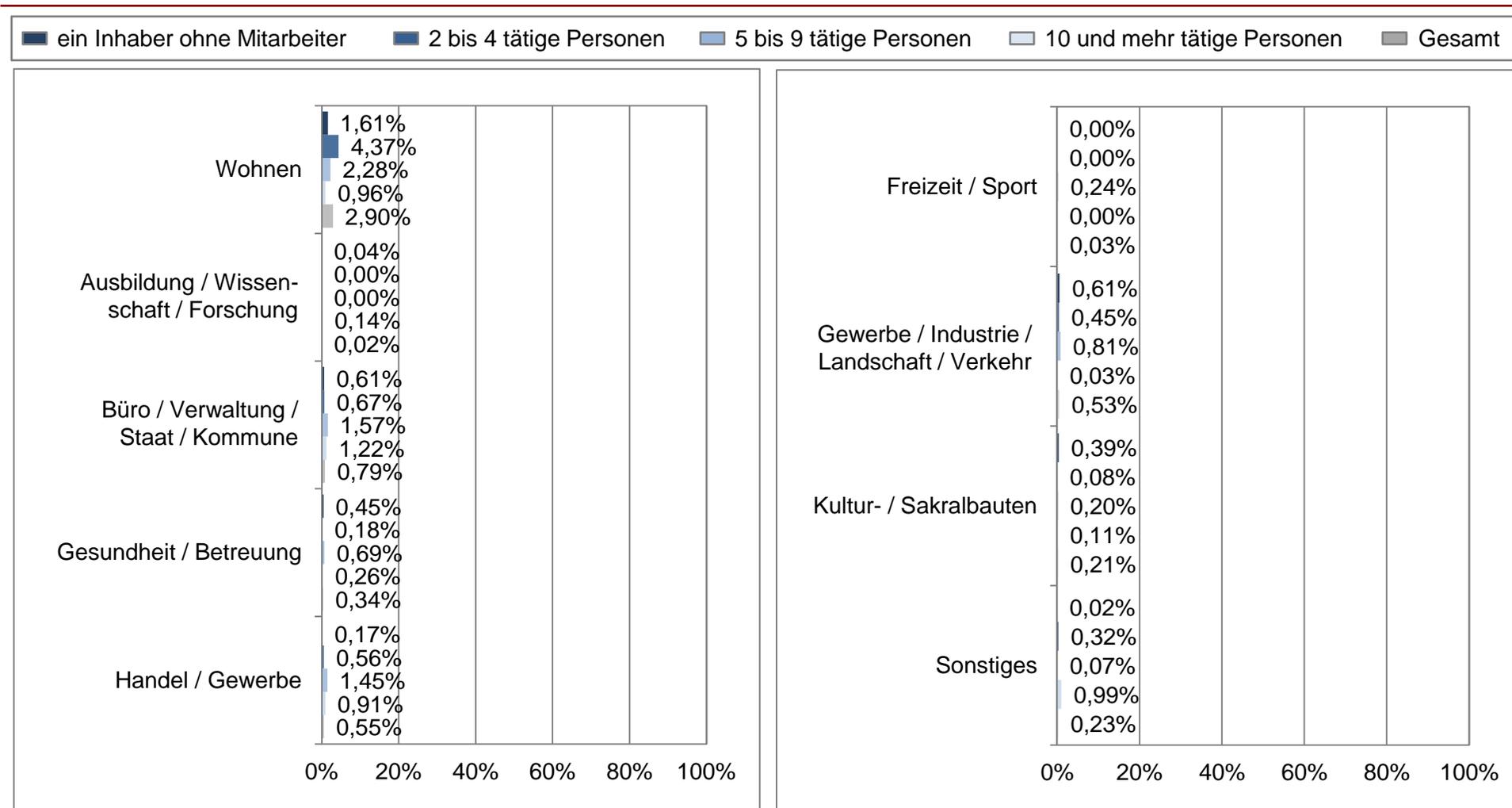


Anteil des Umsatzes mit Leistungen in ausgewählten Leistungskategorien im Bereich „Architektur (Hochbau)“ am Gesamtumsatz des Büros - Basis: alle Büros -



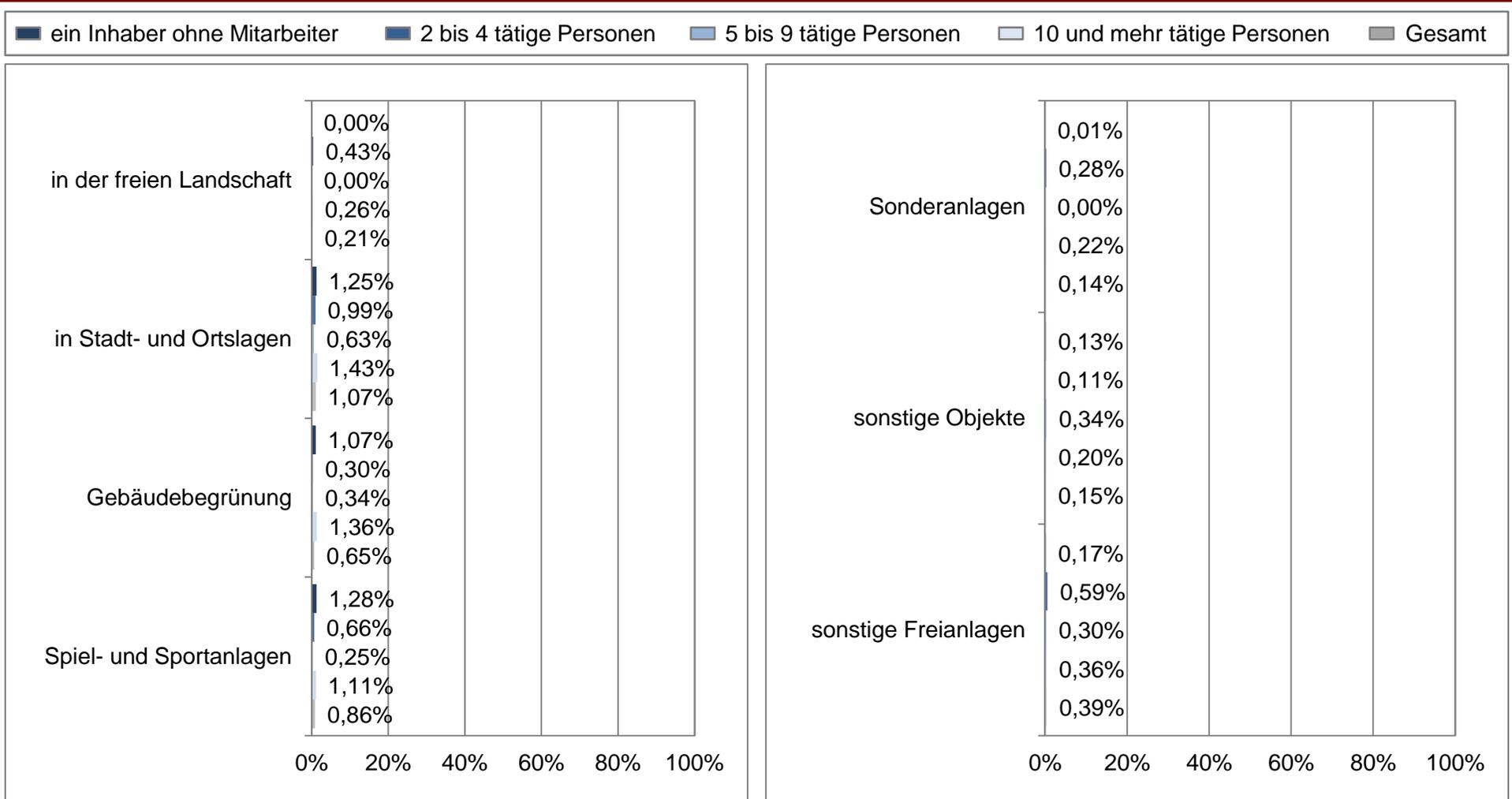
Anteil des Umsatzes mit Leistungen in den genannten Leistungskategorien am gesamten Umsatz des Büros

Anteil des Umsatzes mit Leistungen in ausgewählten Leistungskategorien im Bereich „Innenarchitektur“ am Gesamtumsatz des Büros - Basis: alle Büros -



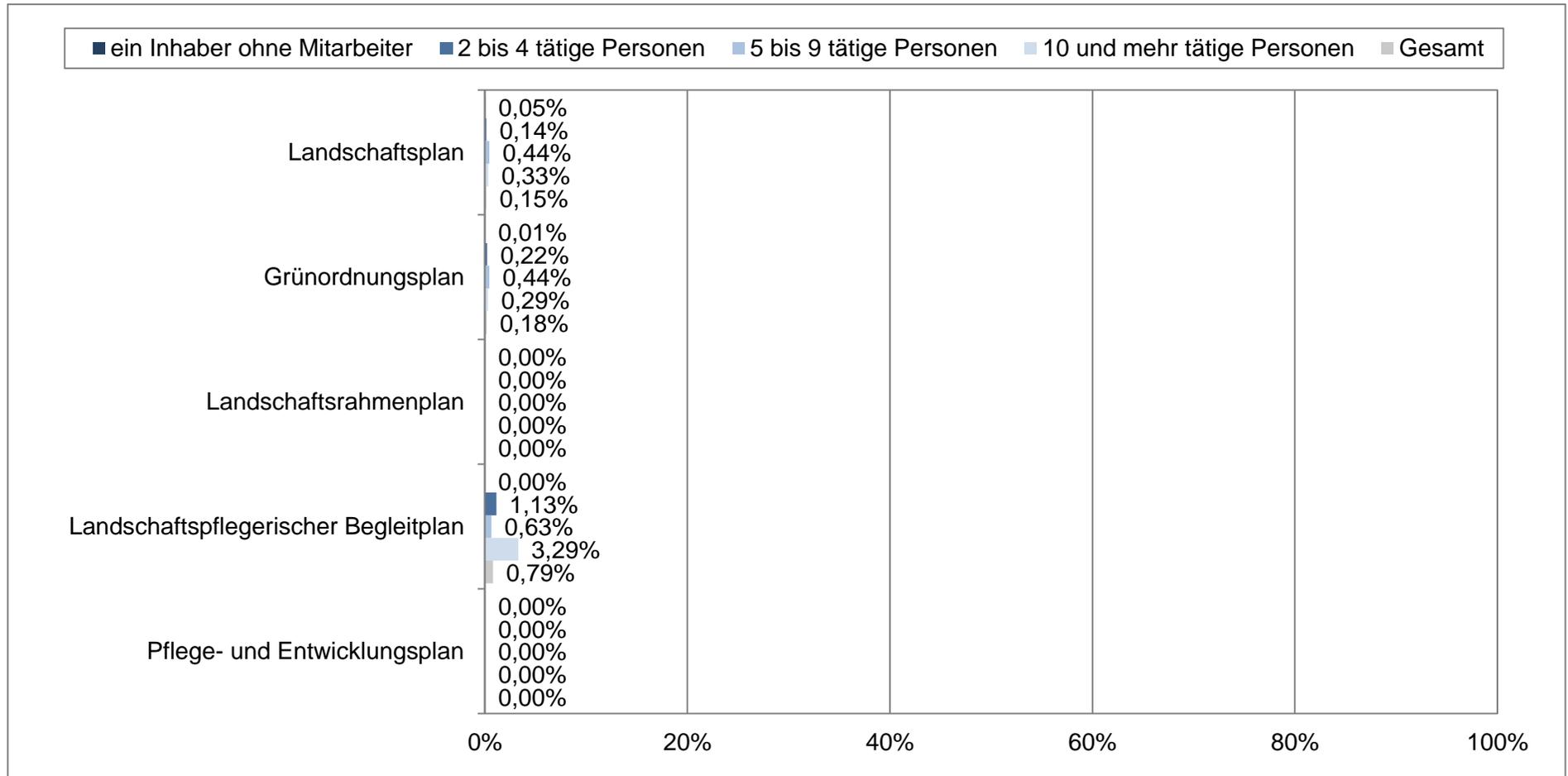
Anteil des Umsatzes mit Leistungen in den genannten Leistungskategorien am gesamten Umsatz des Büros

Anteil des Umsatzes mit Leistungen in ausgewählten Leistungskategorien im Bereich „Landschaftsarchitektur: Objektplanung“ am Gesamtumsatz des Büros - Basis: alle Büros -



Anteil des Umsatzes mit Leistungen in den genannten Leistungskategorien am gesamten Umsatz des Büros

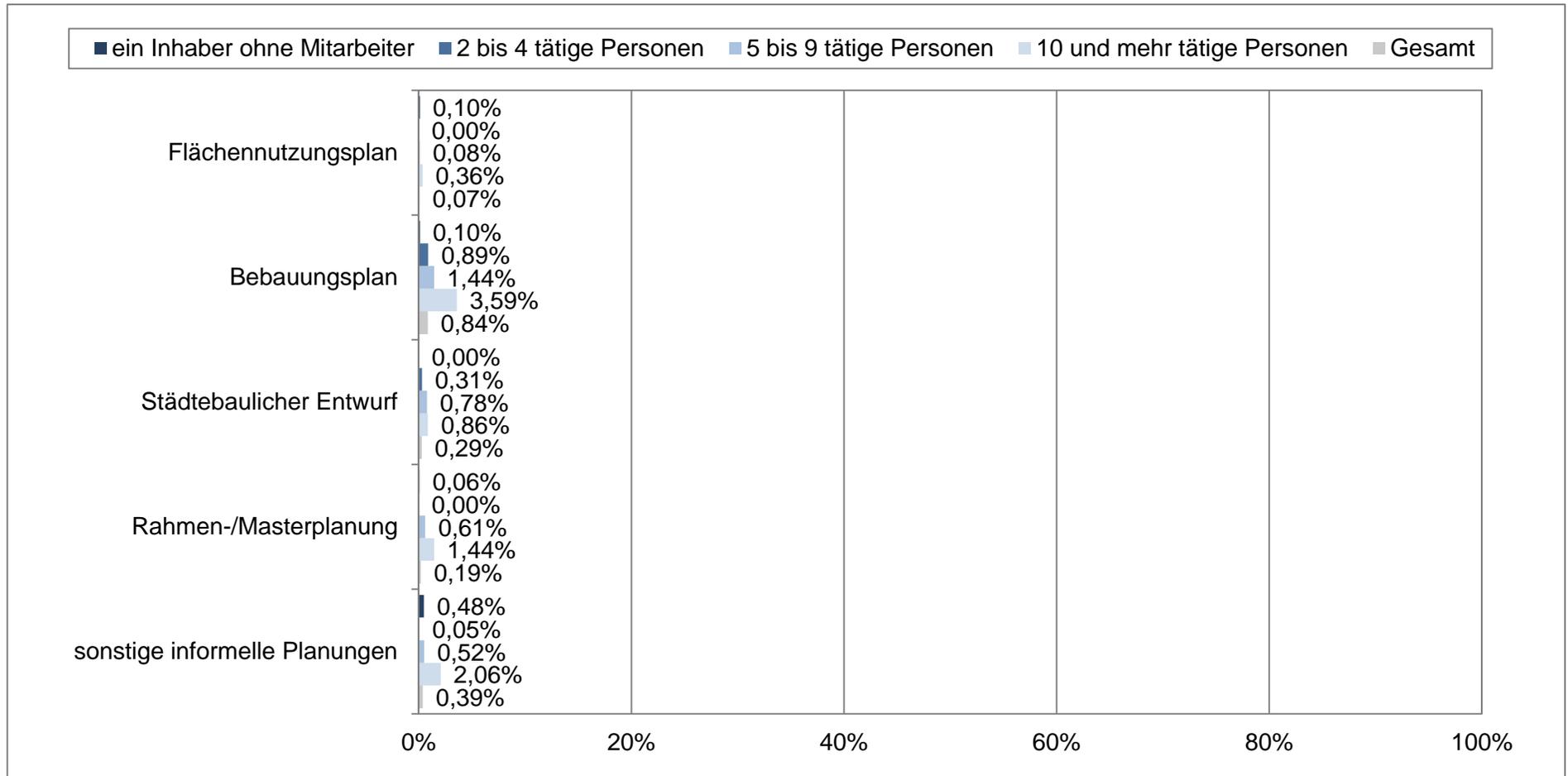
Anteil des Umsatzes mit Leistungen in ausgewählten Leistungskategorien im Bereich „Landschaftsarchitektur: Landschaftsplanung“ am Gesamtumsatz des Büros - Basis: alle Büros -



Anteil des Umsatzes mit Leistungen in den genannten Leistungskategorien am gesamten Umsatz des Büros

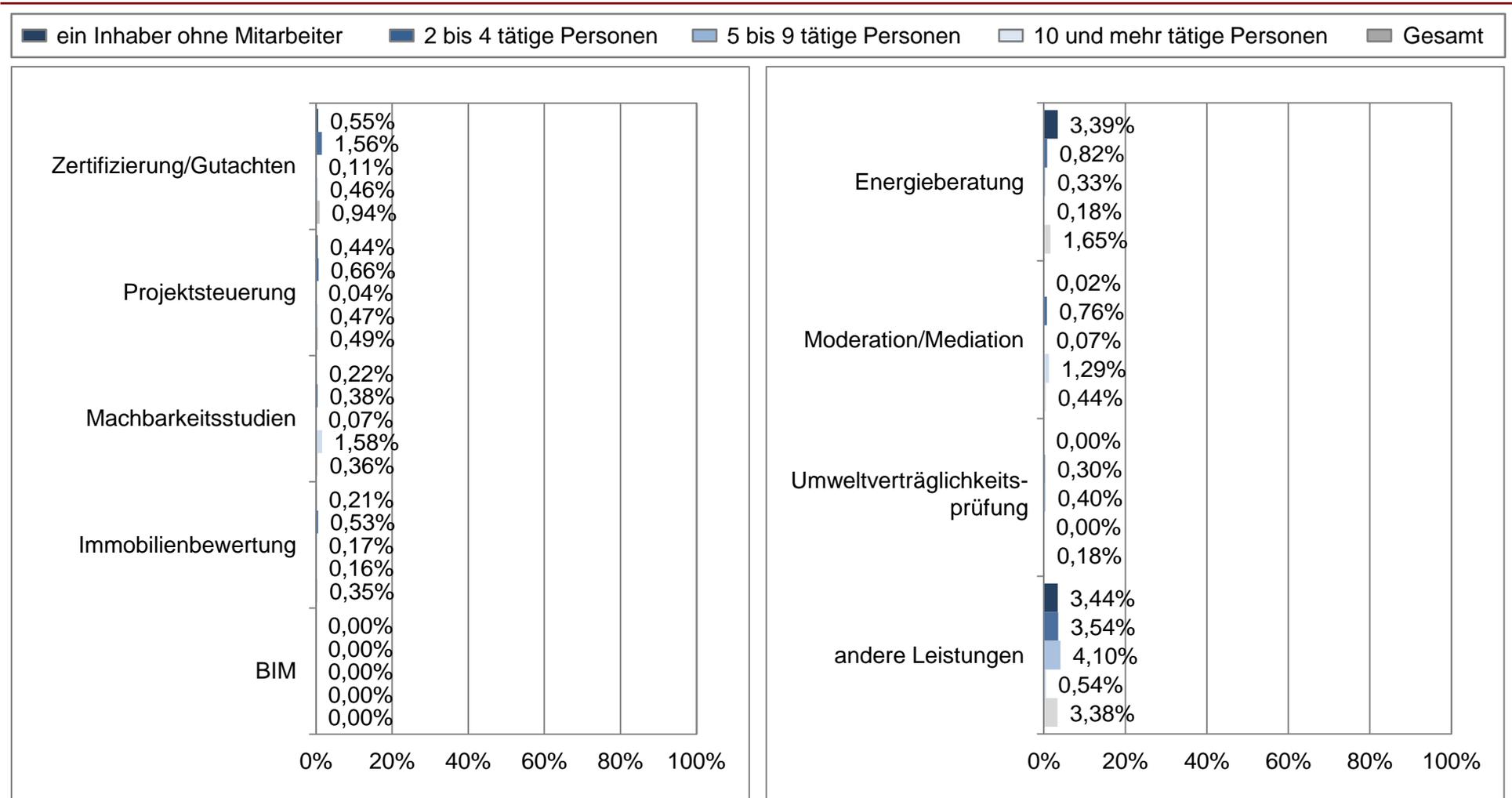
Anteil des Umsatzes mit Leistungen in ausgewählten Leistungskategorien im Bereich „Stadtplanung“ am Gesamtumsatz des Büros

- Basis: alle Büros -



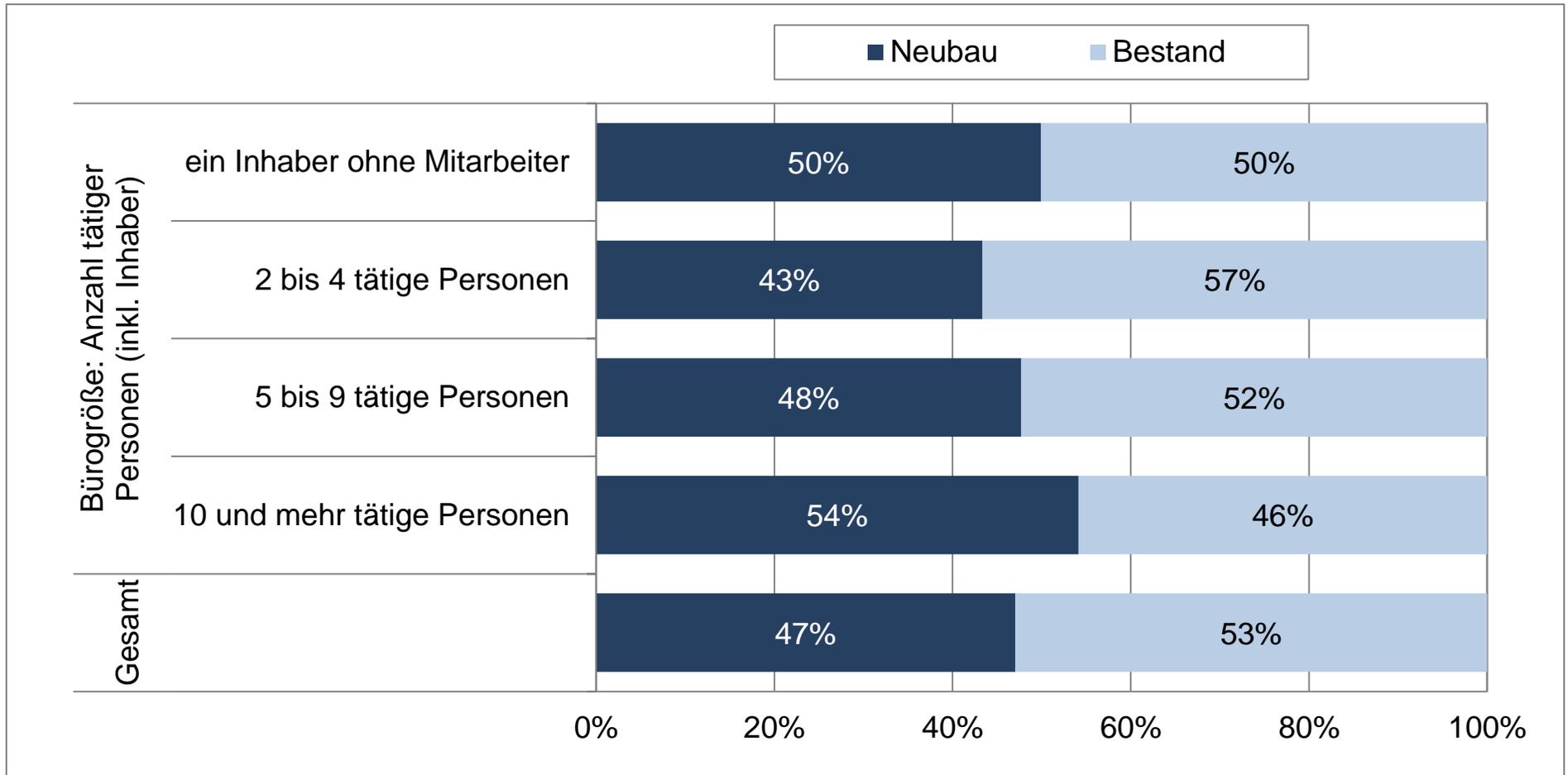
Anteil des Umsatzes mit Leistungen in den genannten Leistungskategorien am gesamten Umsatz des Büros

Anteil des Umsatzes mit Leistungen in ausgewählten Leistungskategorien im Bereich „sonstige Architekten- / Planerleistungen“ am Gesamtumsatz des Büros - Basis: alle Büros -

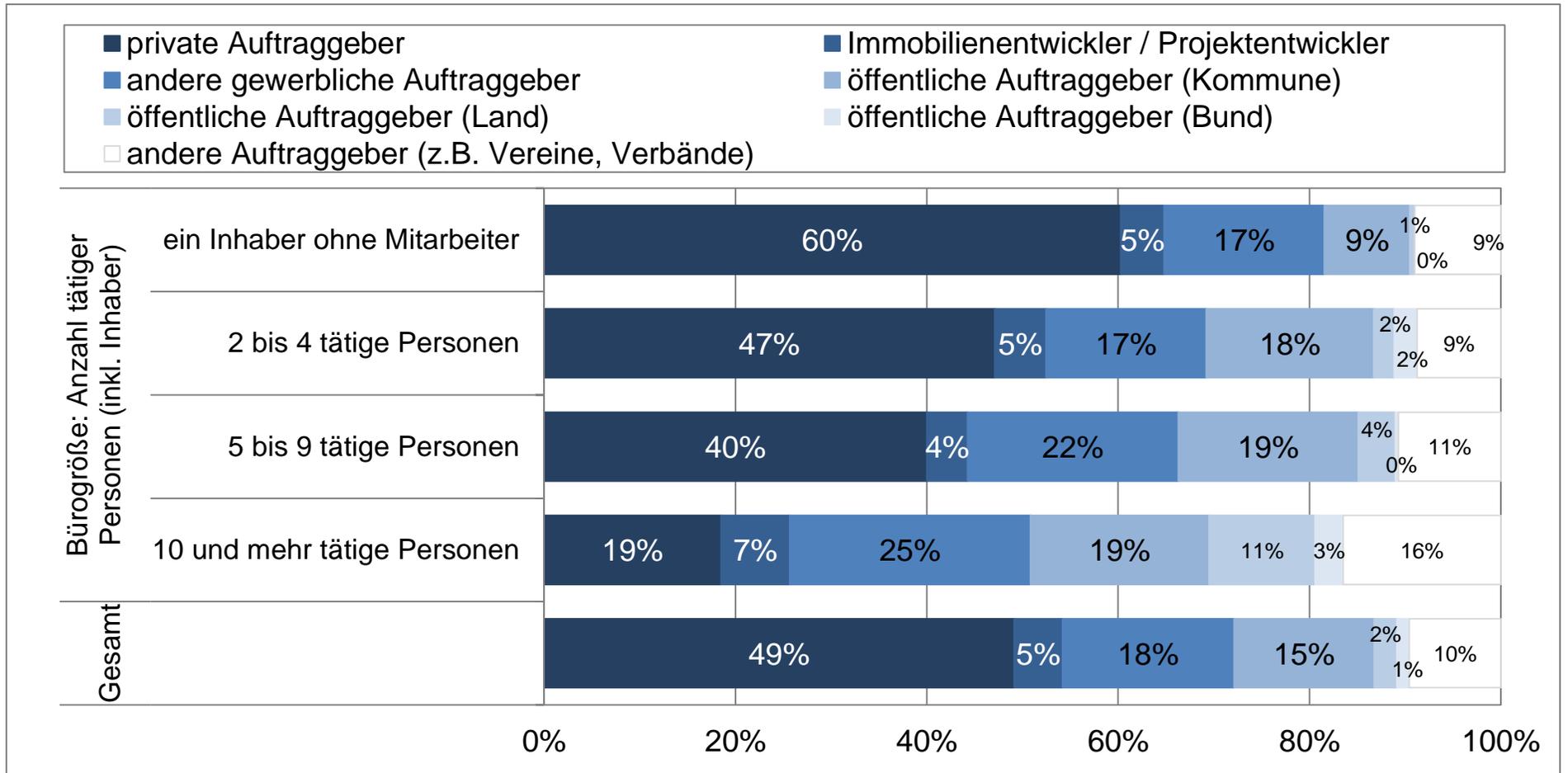


Anteil des Umsatzes mit Leistungen in den genannten Leistungskategorien am gesamten Umsatz des Büros

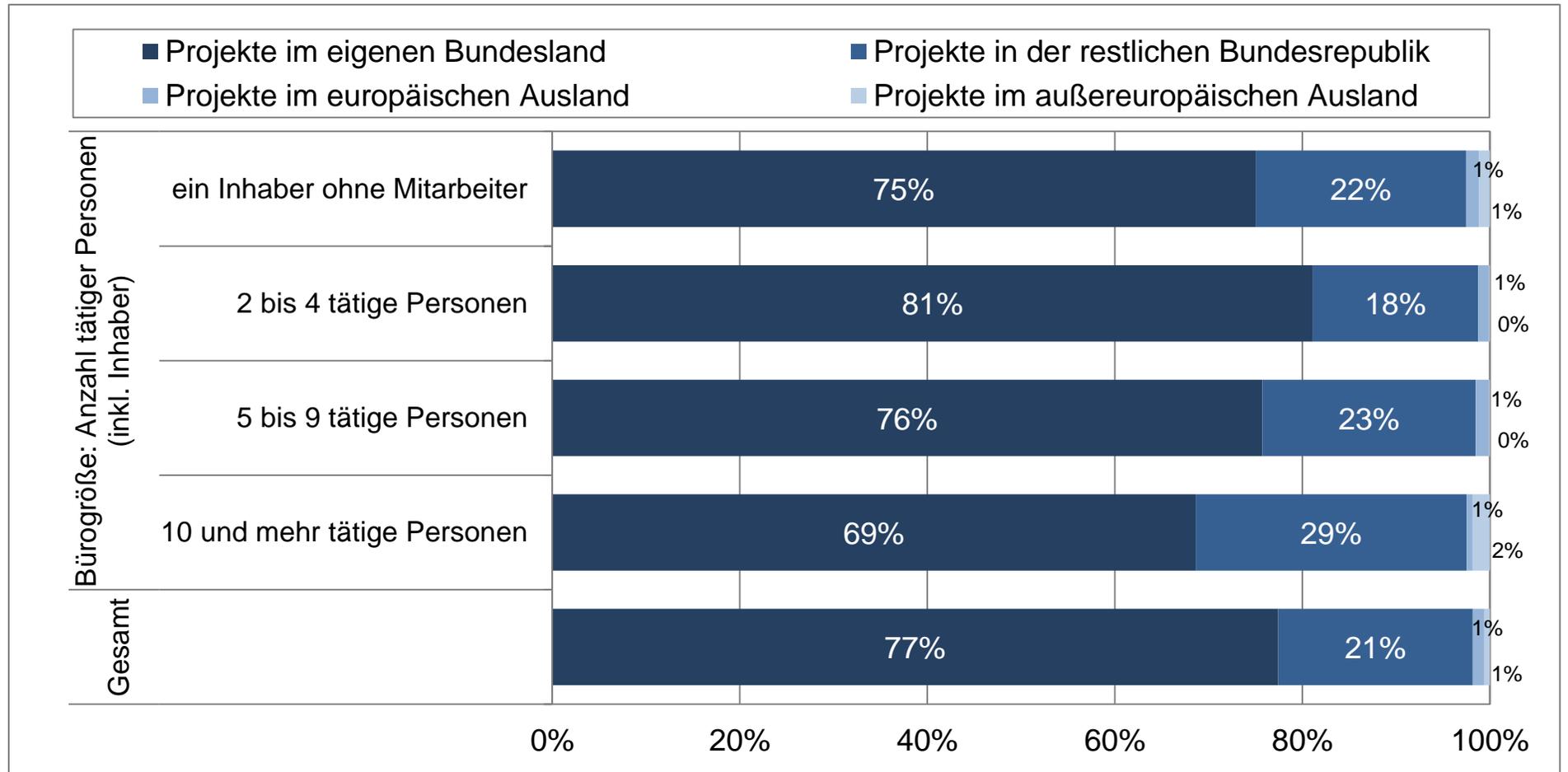
Welchen Anteil am Gesamtumsatz Ihres Büros im Jahr 2015 hatten Leistungen im Neubau und im Bestand?



Welchen Anteil hatten die folgenden Auftraggeber am Gesamtumsatz Ihres Büros im Jahr 2015?

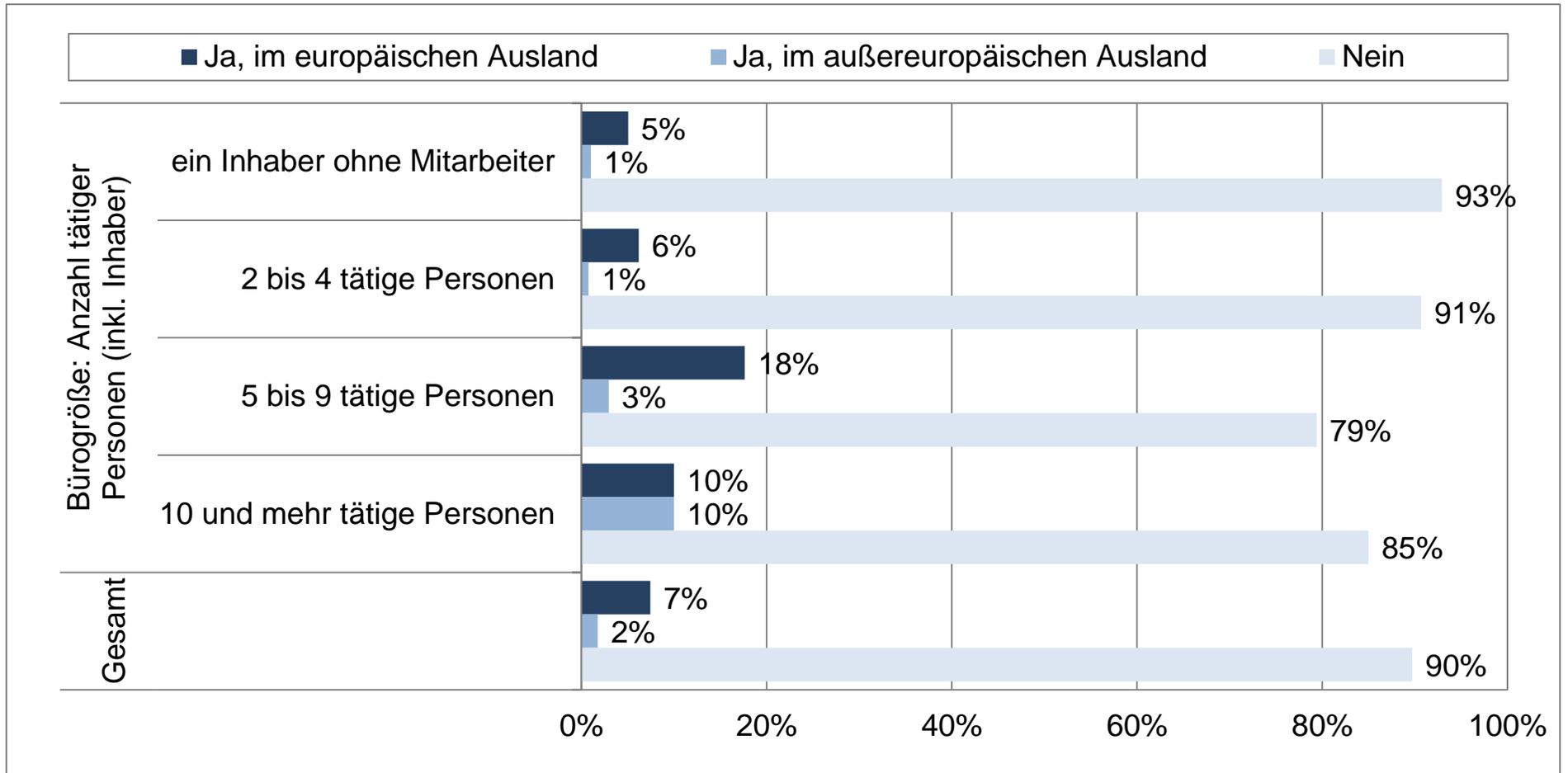


Wie verteilte sich der Gesamtumsatz Ihres Büros im Jahr 2015 regional?



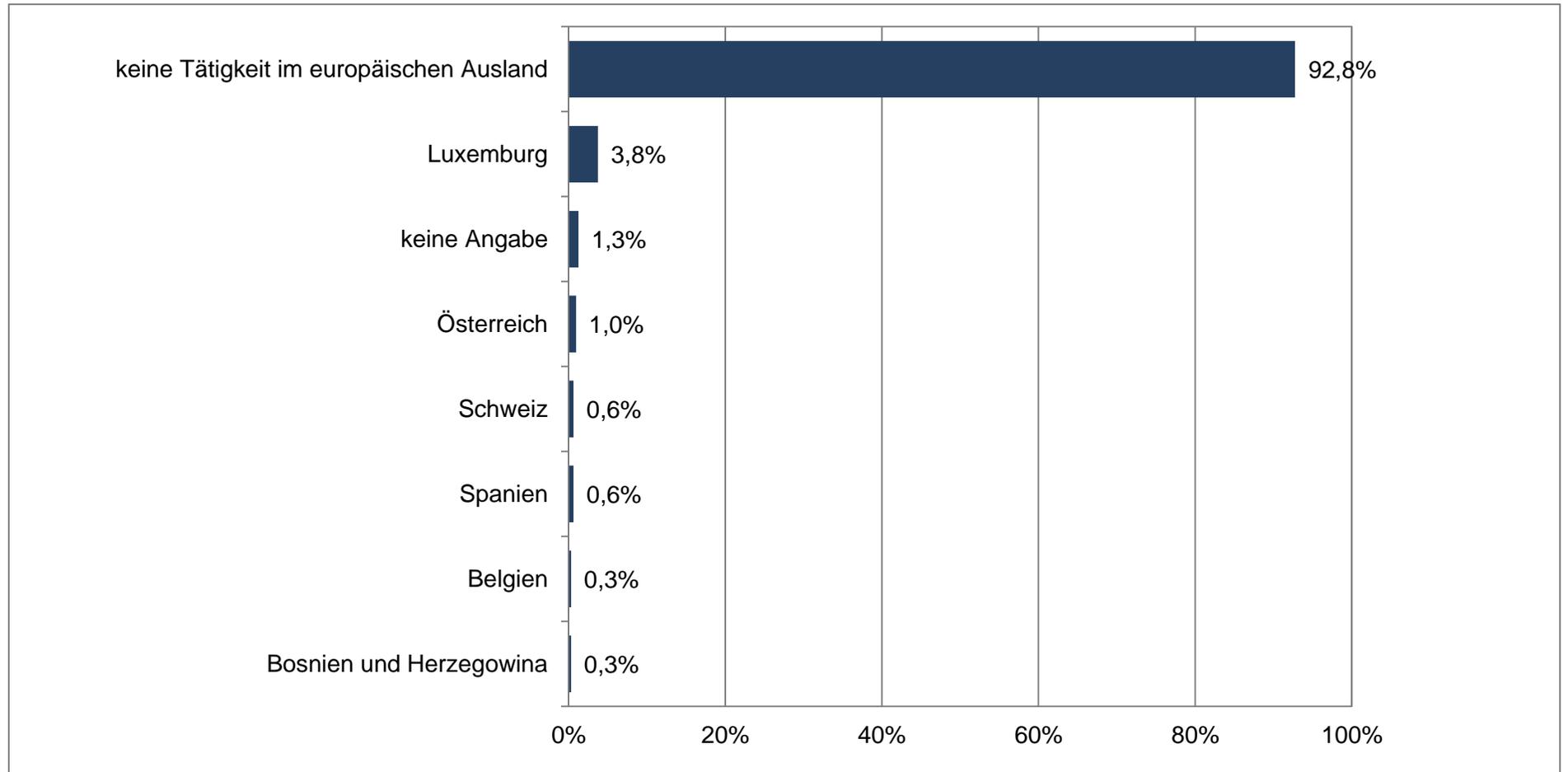
Tätigkeit im Ausland

Haben Sie während der letzten 12 Monate Projekte im Ausland betreut?



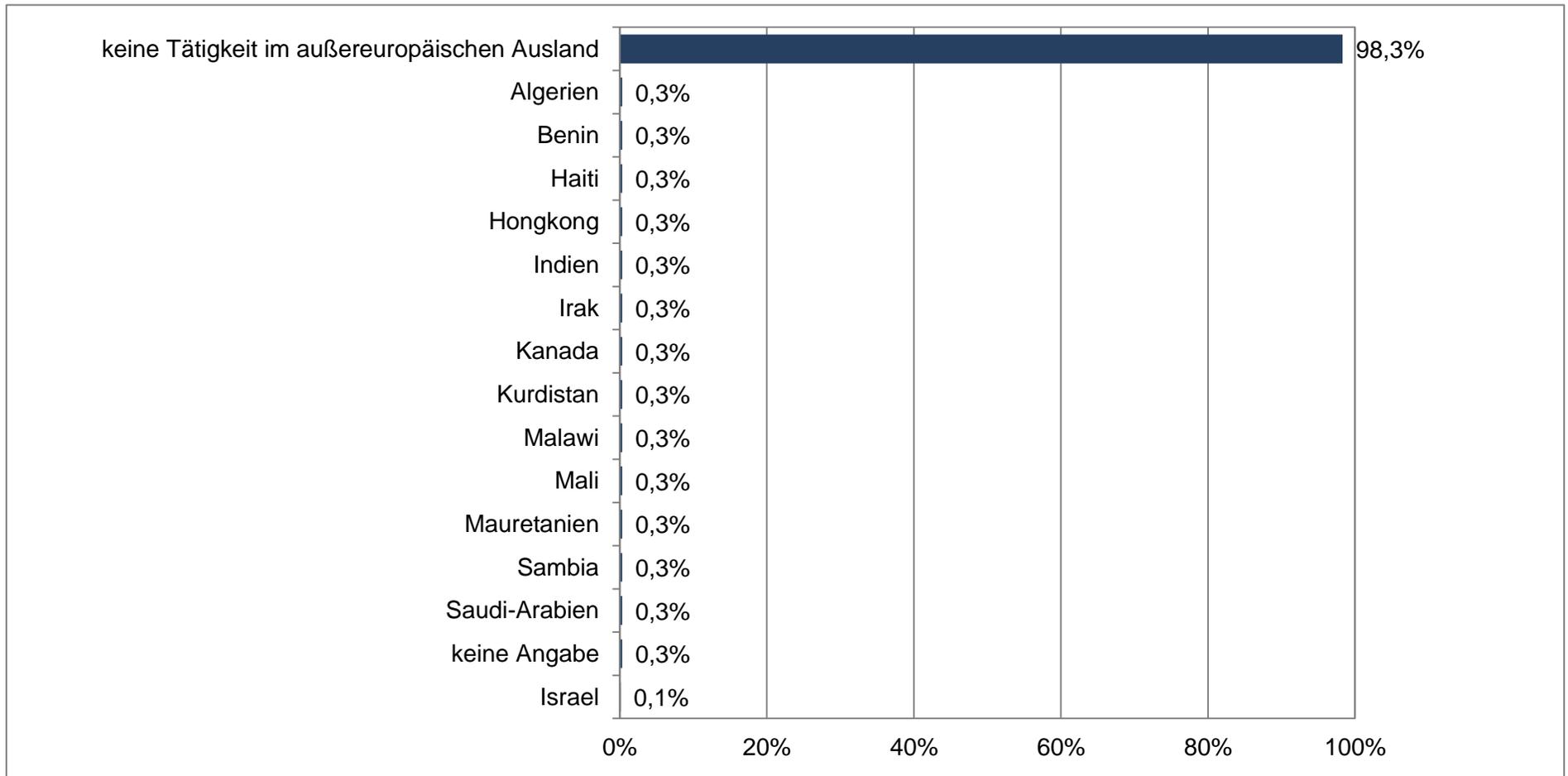
Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

Betreuung von Projekten im europäischen Ausland



Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

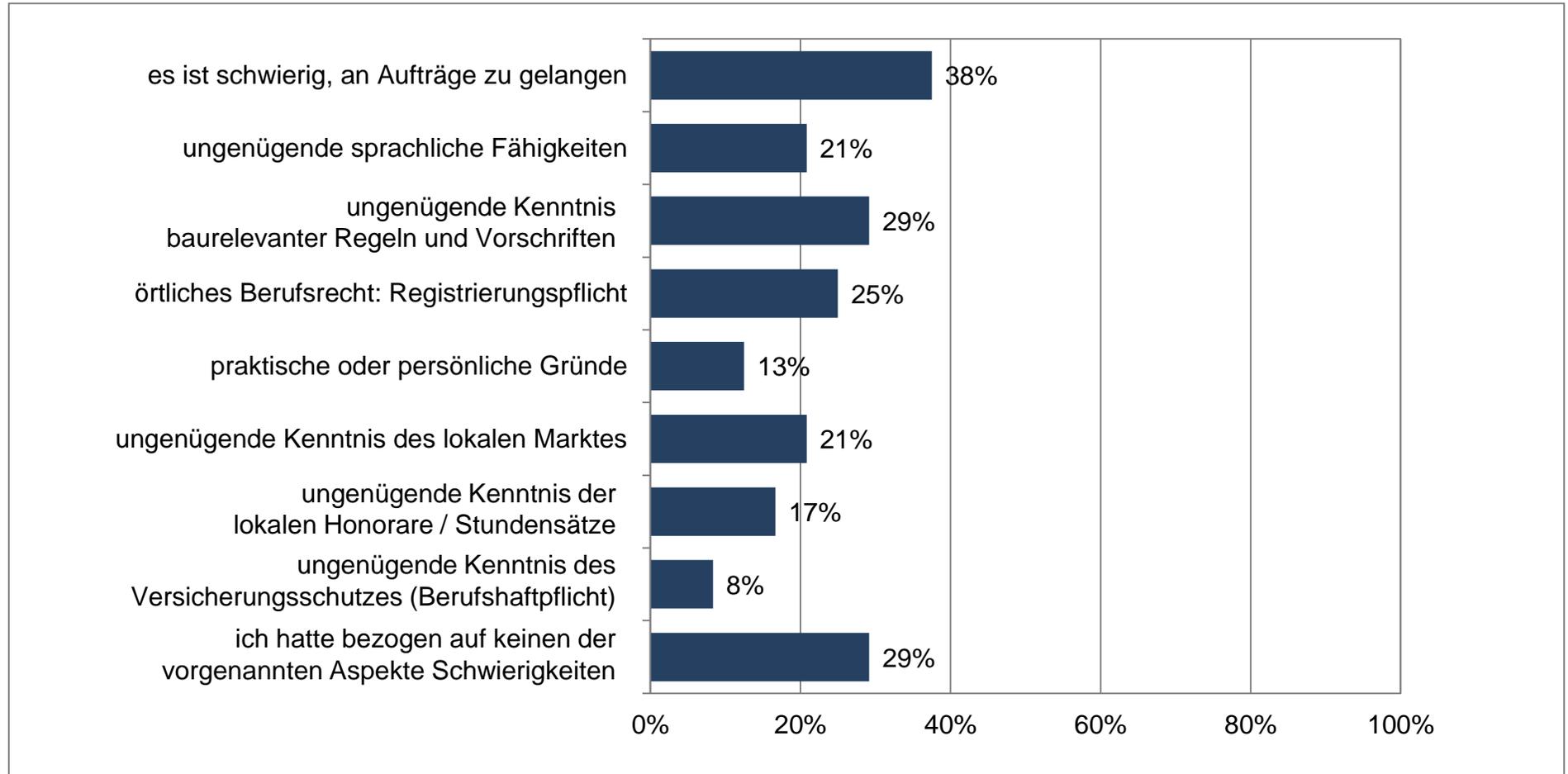
Betreuung von Projekten im außereuropäischen Ausland



Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

Mit welchen der folgenden Schwierigkeiten sahen Sie sich im Rahmen der Auslandstätigkeit konfrontiert?

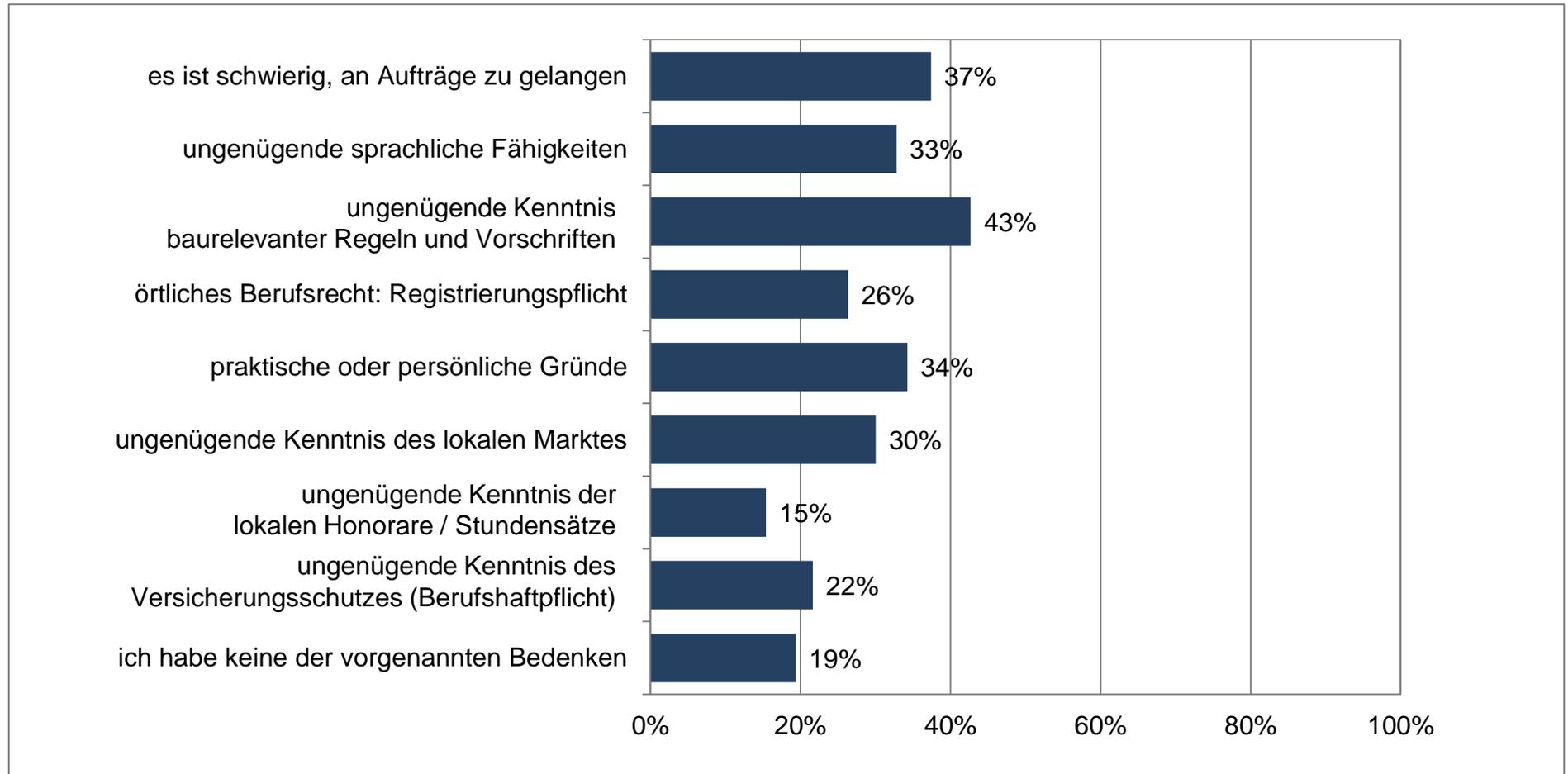
- nur Befragte, die in den letzten 12 Monaten im Ausland tätig waren -



Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

Welches sind Ihre hauptsächlichsten Bedenken bezogen auf eine Tätigkeit im Ausland?

- nur Befragte, die in den letzten 12 Monaten nicht im Ausland tätig waren -



Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteilswerte nicht zu 100%

Wirtschaftliche Situation der Büros

Erläuterung der im Folgenden verwendeten statistischen Maßzahlen

Arithmetisches Mittel

Beim arithmetischen Mittel handelt es sich um den umgangssprachlichen „Durchschnitt“. Dieser wird errechnet, indem sämtliche Einzelangaben addiert und durch die Anzahl der Fälle dividiert werden. Bei großer Streuung der Einzelwerte um das arithmetische Mittel ist diese Maßzahl allerdings in Bezug auf die tatsächliche Verteilung wenig aussagekräftig. Sie ist „ausreißerempfindlich“.

Median

Der Median, häufig auch als „Zentralwert“ bezeichnet, ist der Merkmalswert, der in der Mitte einer ihrer Größe nach geordneten Reihe von Einzelwerten liegt. Der Median ist also der Wert, den mindestens 50% der Befragten nicht über- und unterschreiten. Bei dieser Maßzahl fallen eventuell auftretende Extremwerte nicht so stark ins Gewicht wie beim arithmetischen Mittel.

Schiefe

Der Vergleich von arithmetischem Mittel und Median ermöglicht die Einschätzung der „Schiefe“ einer Verteilung: Ist der Median kleiner als das arithmetische Mittel, liegt eine so genannte „rechtsschiefe“ Verteilung vor. Bezogen auf z.B. den Überschuss je Inhaber bedeutet dieser Fall, dass der Überschuss pro Inhaber in der Mehrheit der Fälle kleiner ist als das arithmetische Mittel. Gleichzeitig wird der Durchschnitt durch wenige Fälle mit sehr hohen Überschüssen je Inhaber angehoben. Ist der Median größer als das arithmetische Mittel, ist von einer „linksschiefen“ Verteilung auszugehen. In diesem Fall erzielen viele Befragte hohe und wenige Befragte niedrige inhaberbezogene Überschüsse.

Erläuterung der Grundlage für Berechnungen „pro Kopf“, „pro Inhaber/technischem Mitarbeiter“ und „pro Inhaber“

pro Kopf

In die Berechnung „pro Kopf“ flossen alle Inhaber, alle angestellten und alle freien Mitarbeiter mit ein. Teilzeitstellen wurden in Vollzeitstellen umgerechnet. Aushilfen, Praktikanten und studentische Mitarbeiter blieben bei der Berechnung unberücksichtigt.

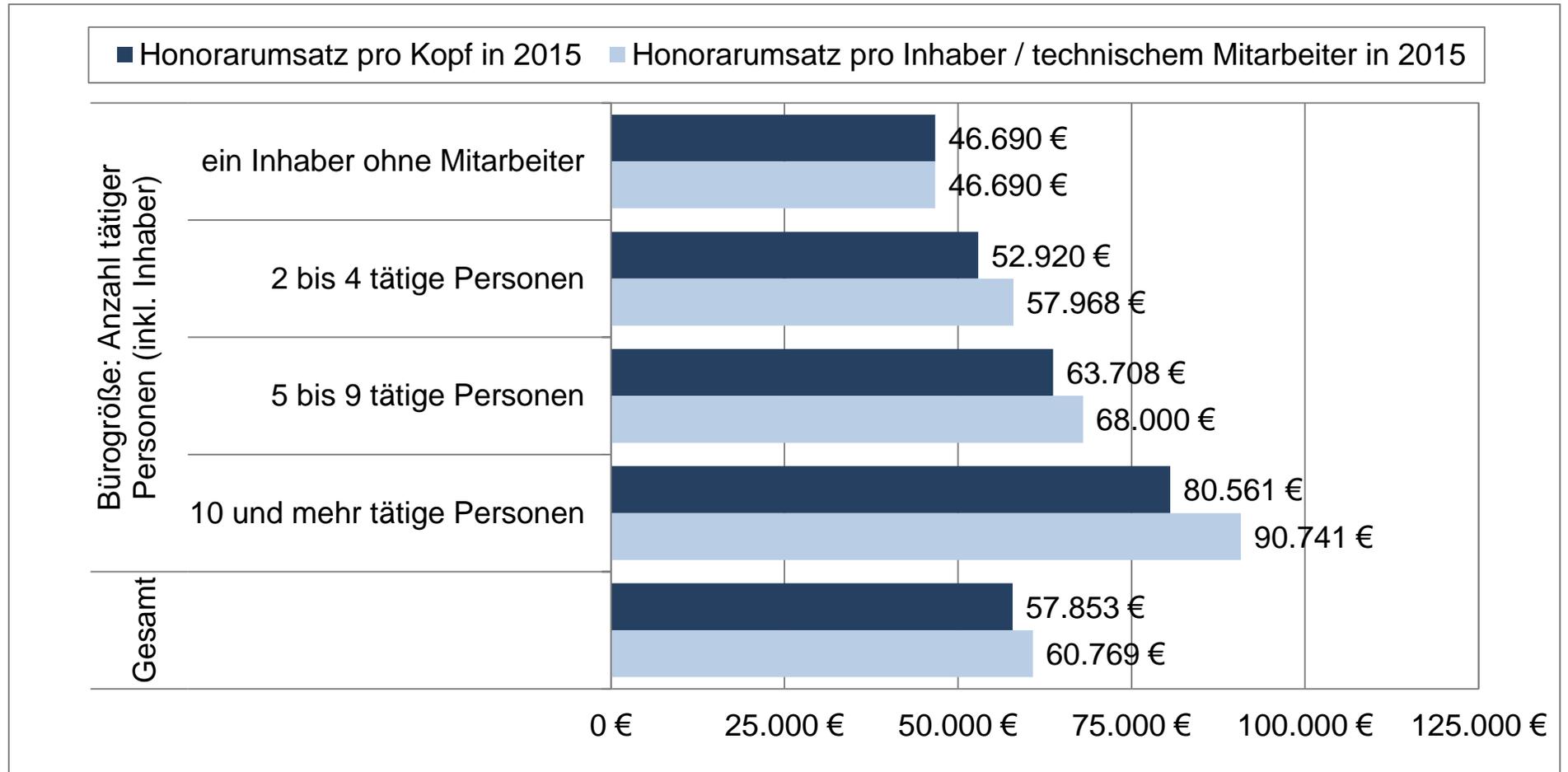
pro Inhaber / technischem Mitarbeiter

In die Berechnung „pro Inhaber / technischem Mitarbeiter“ flossen alle Inhaber und technischen Mitarbeiter (angestellte Architekten aller Fachrichtungen und Stadtplaner; angestellte Absolventen der Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur, Stadtplanung; sonstige technische Mitarbeiter; freie Mitarbeiter) ein. Administrative Mitarbeiter, Aushilfen, Praktikanten und studentische Mitarbeiter blieben bei der Berechnung unberücksichtigt. Teilzeitstellen wurden in Vollzeitstellen umgerechnet.

pro Inhaber

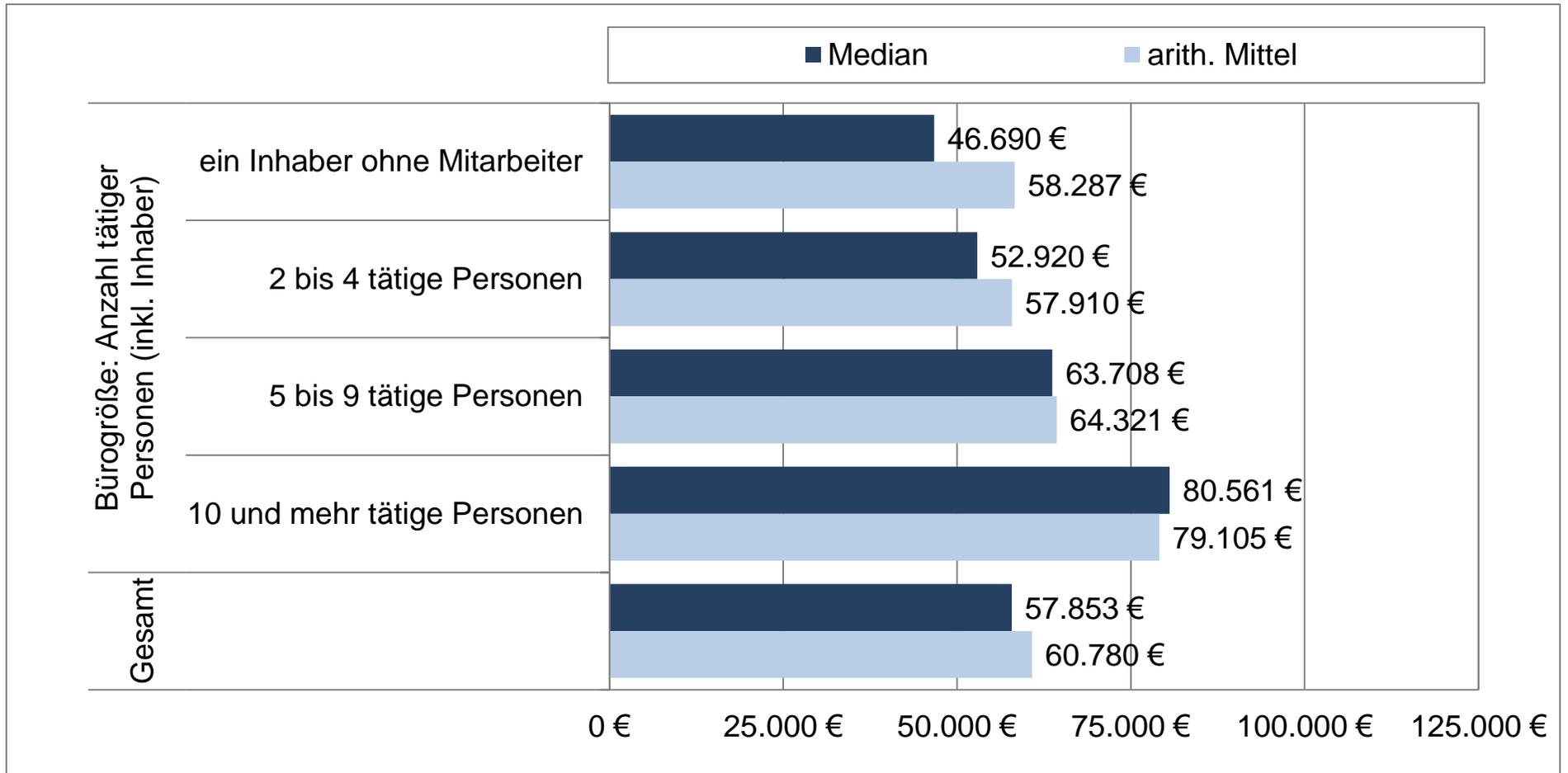
In die Berechnung „pro Inhaber“ flossen alle Inhaber mit ein. Teilzeitstellen wurden in Vollzeitstellen umgerechnet.

Wie hoch war im Geschäftsjahr 2015 der in Ihrem Büro erwirtschaftete Umsatz? - Median -



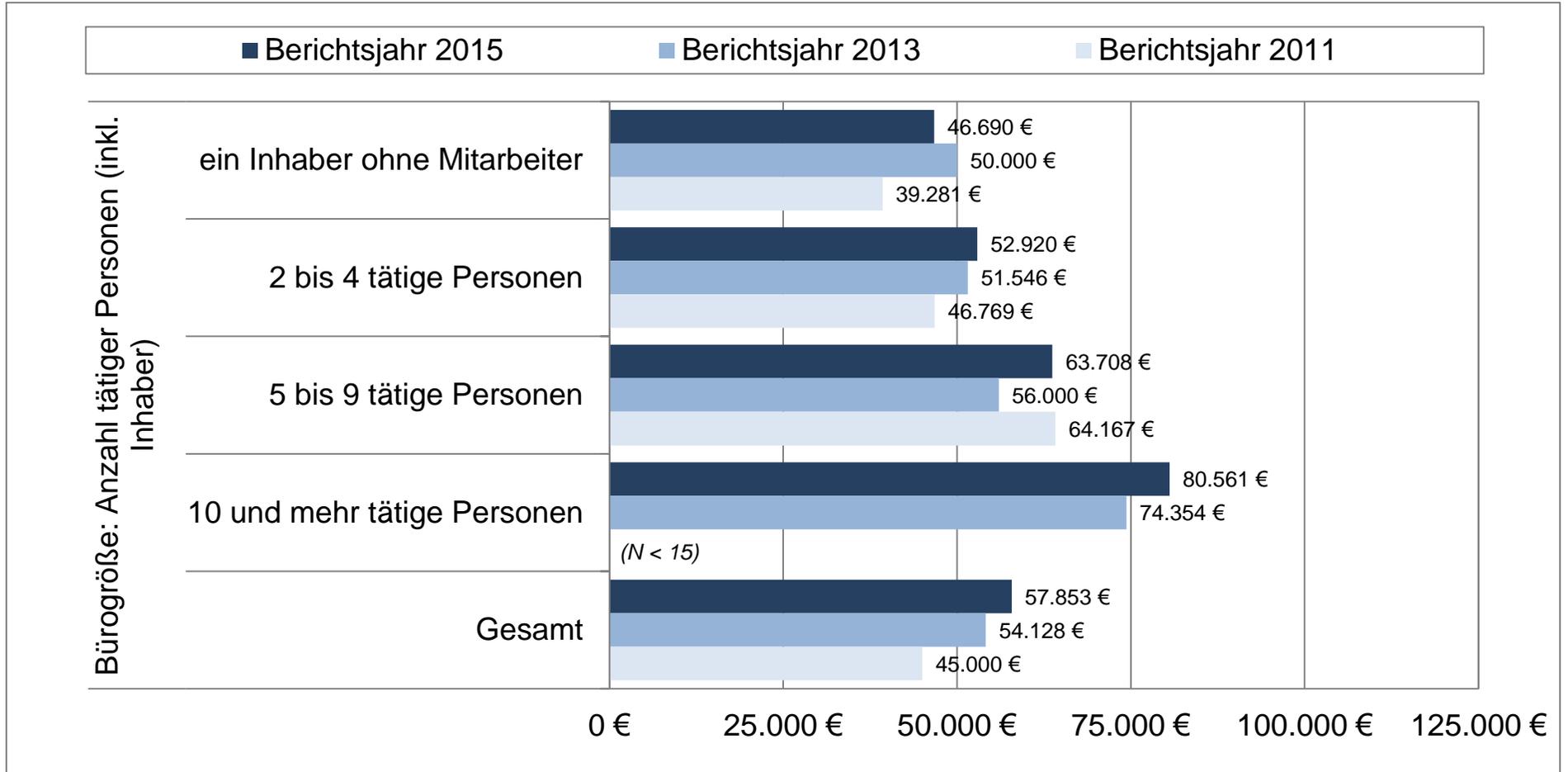
Honorarumsatz pro Kopf

- Median / arithmetisches Mittel -



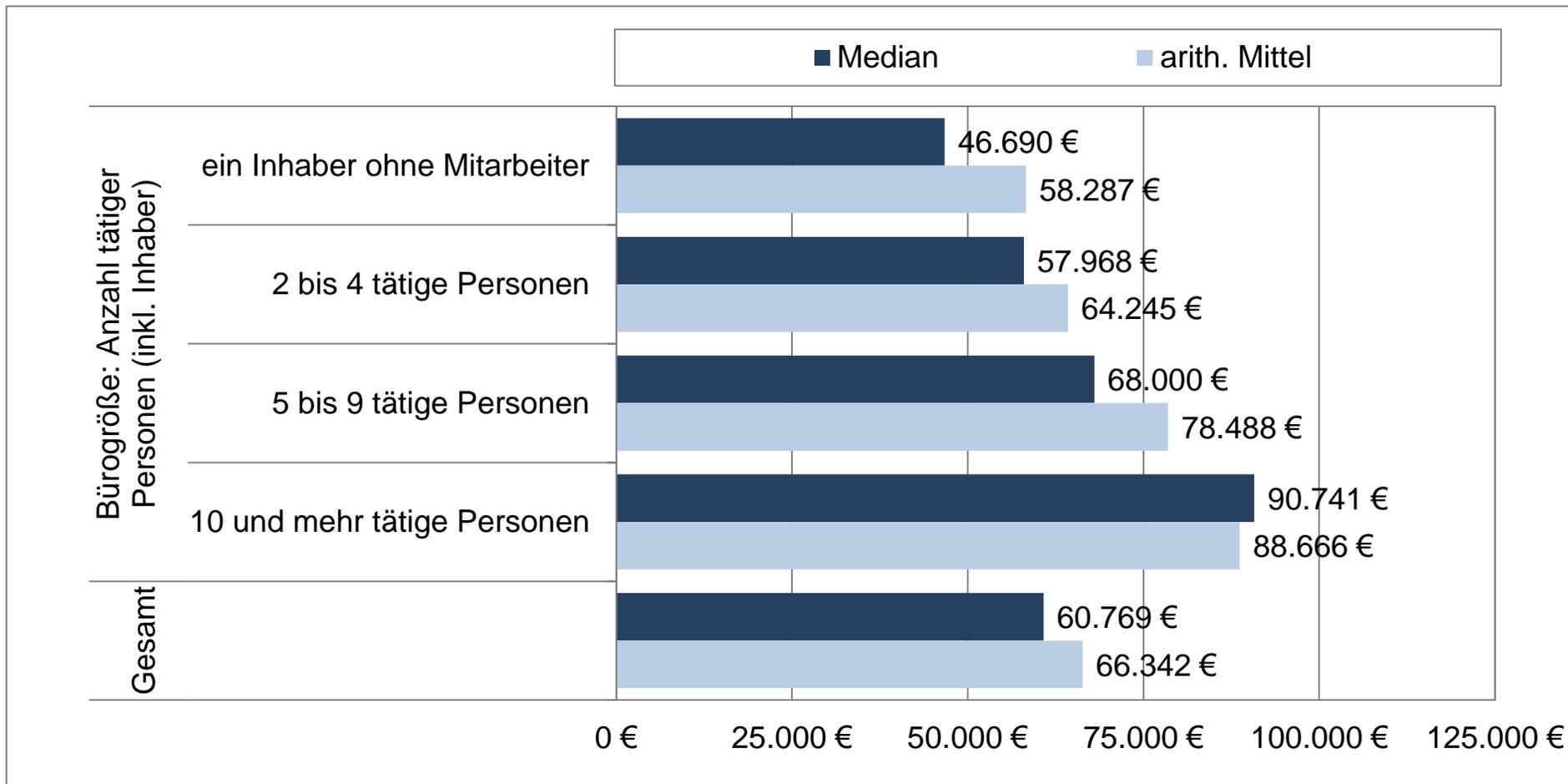
Honorarumsatz pro Kopf im Zeitvergleich

- Median -



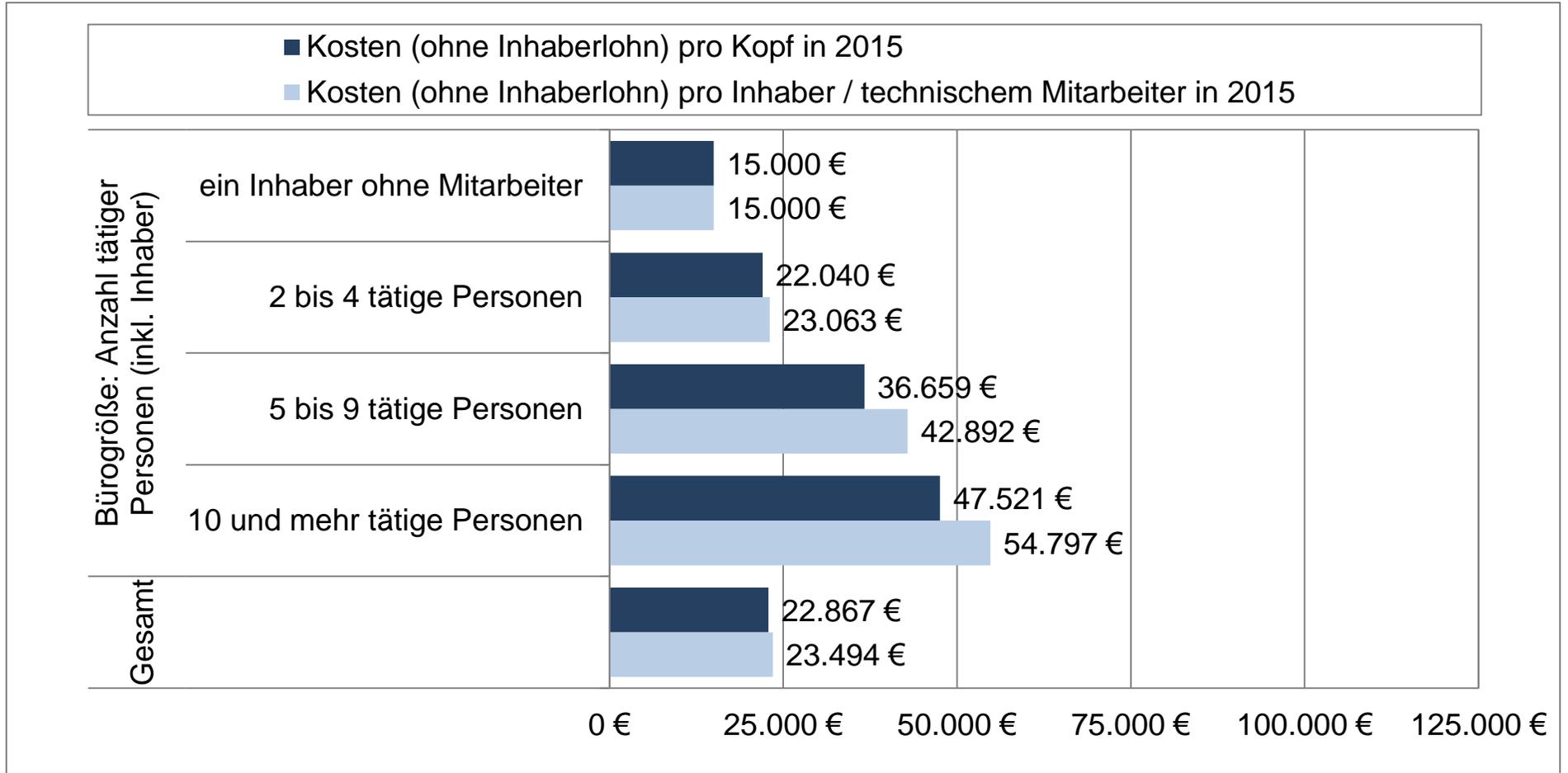
Honorarumsatz pro Inhaber / technischem Mitarbeiter

- Median / arithmetisches Mittel -



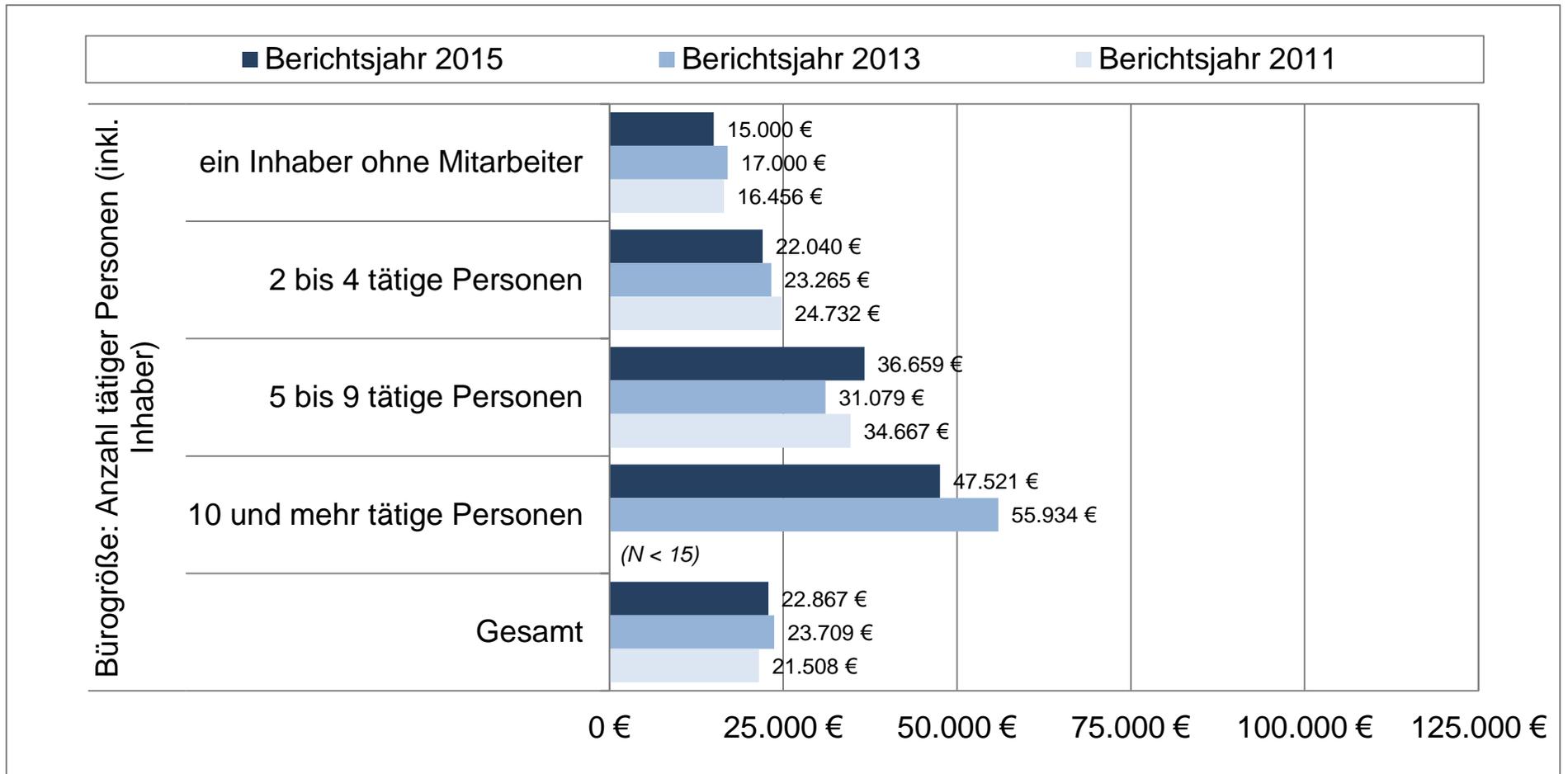
Wie hoch waren im Geschäftsjahr 2015 die in Ihrem Büro angefallenen Kosten?

- Median -

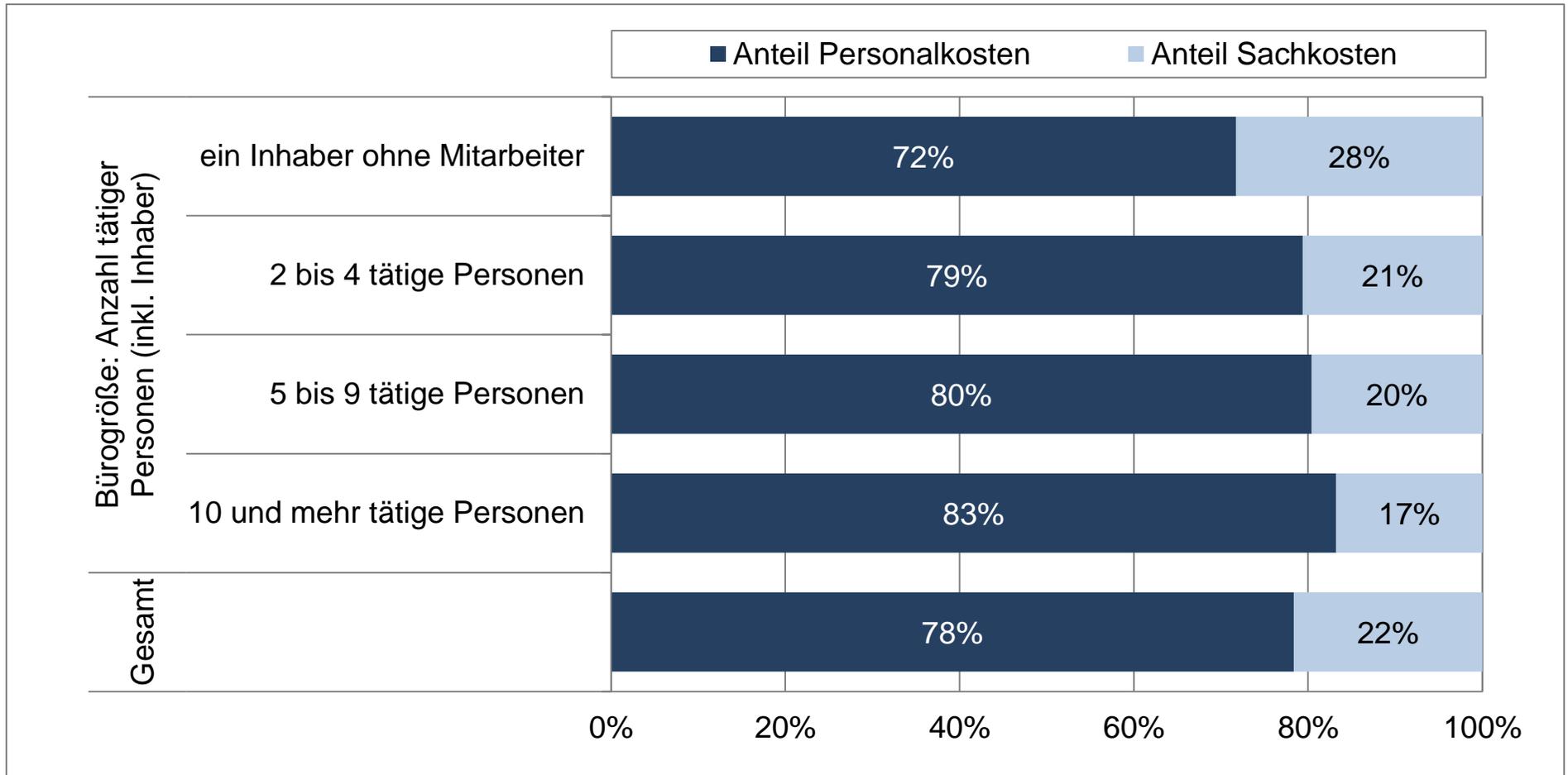


Kosten pro Kopf im Zeitvergleich

- Median -

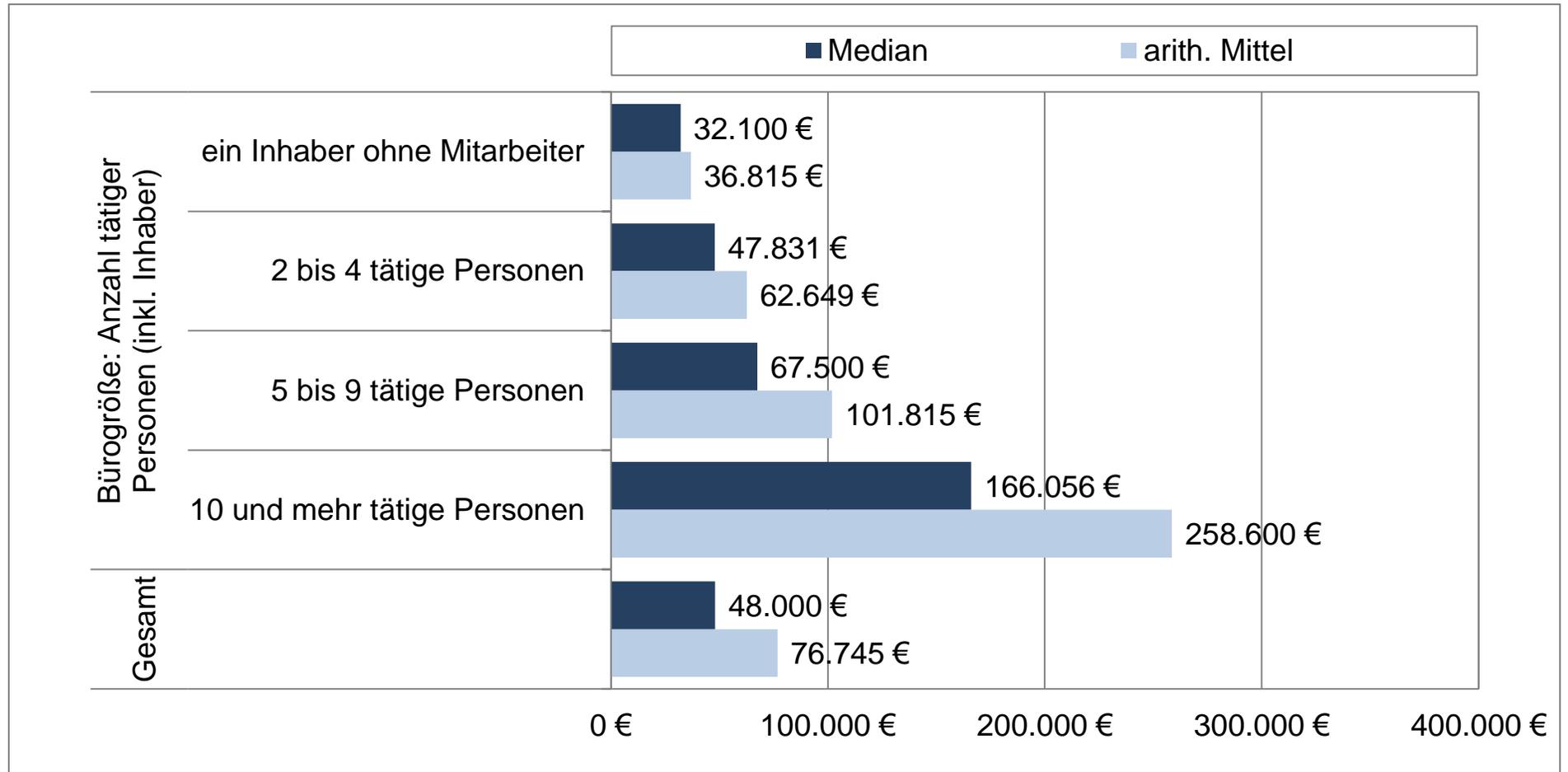


Verhältnis von Personal- und Sachkosten



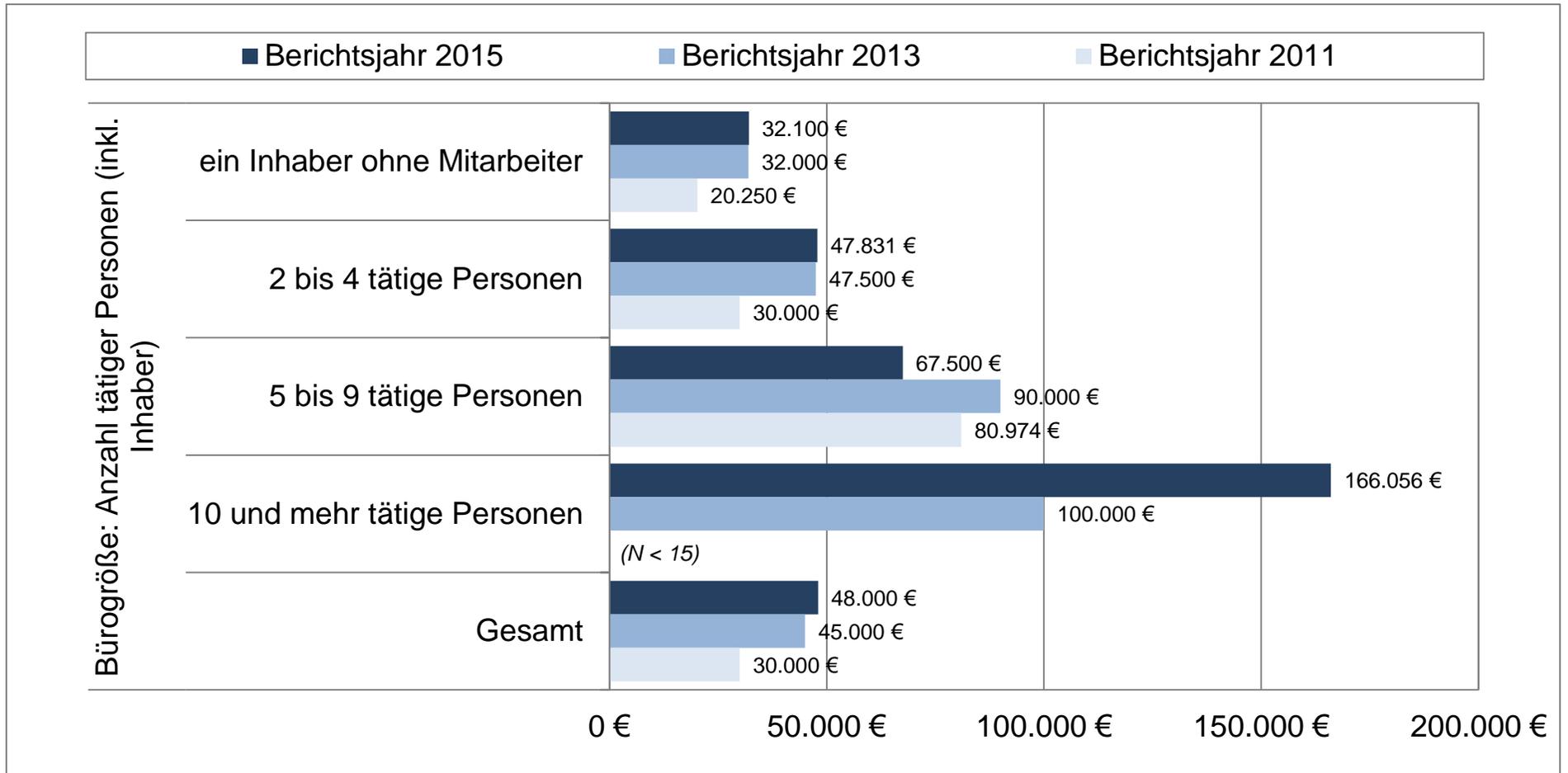
Überschuss pro Inhaber in 2015

- Median / arithmetisches Mittel -



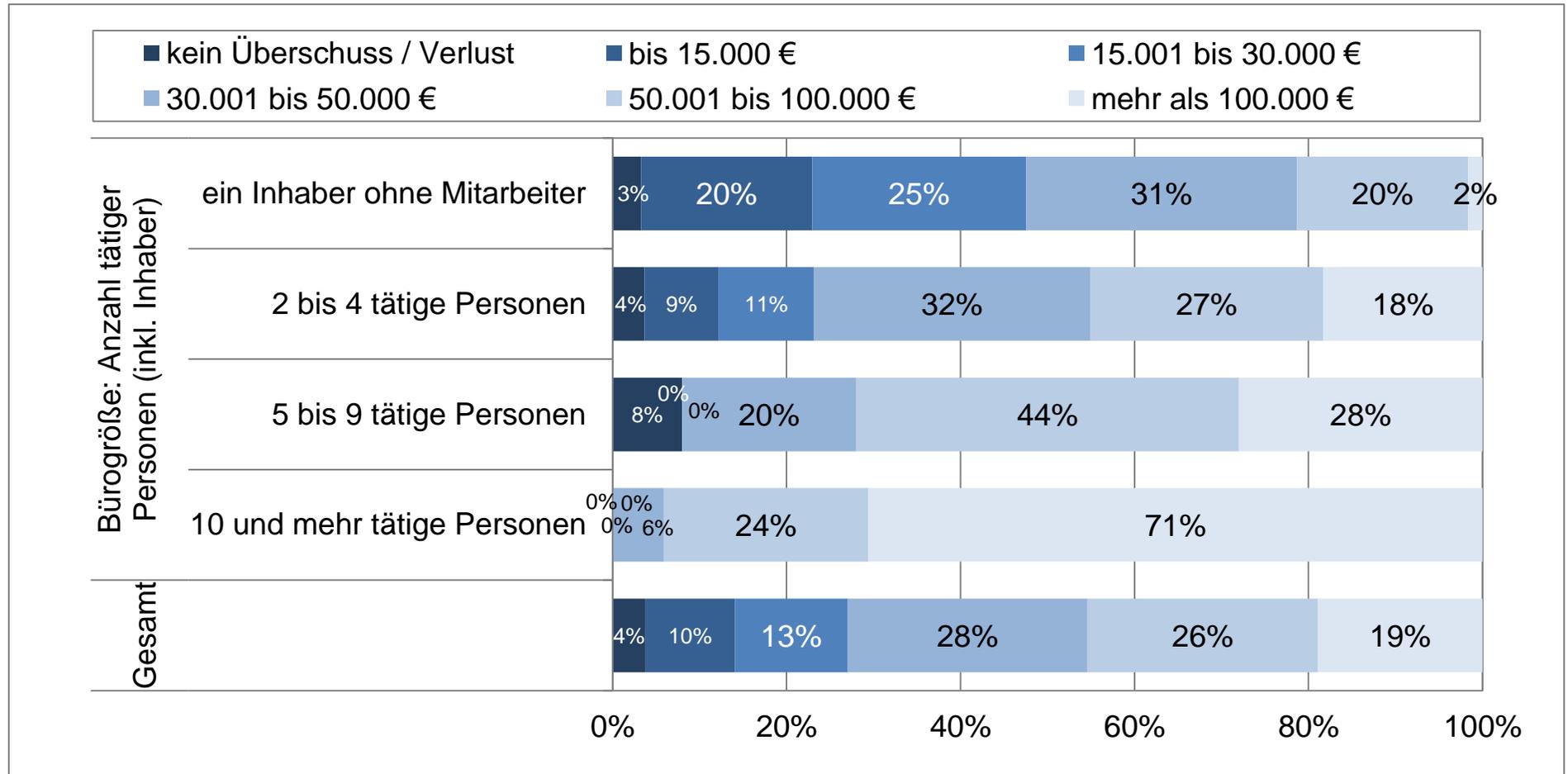
Überschuss pro Inhaber im Zeitvergleich

- Median -

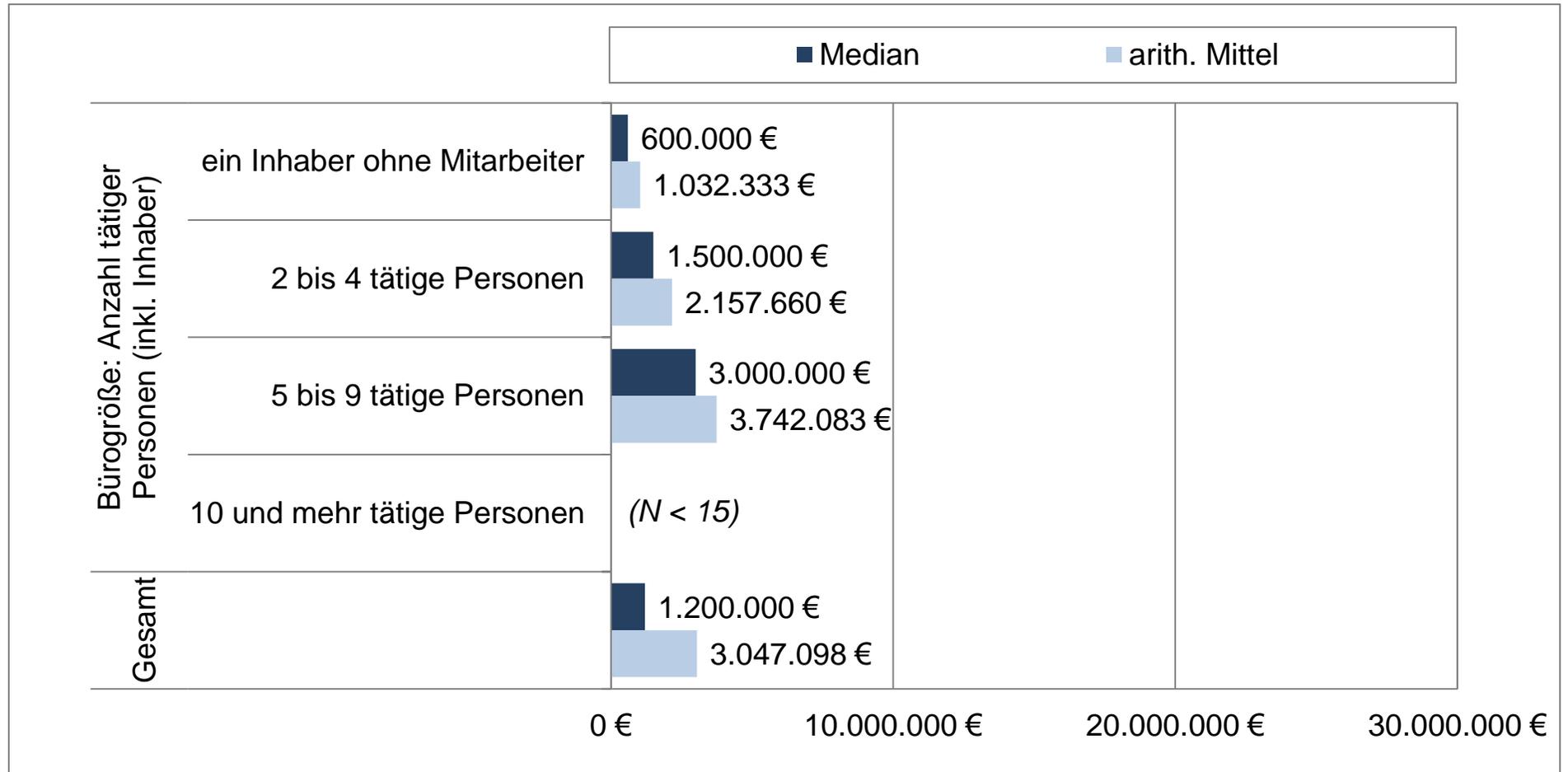


Überschuss pro Inhaber in 2015

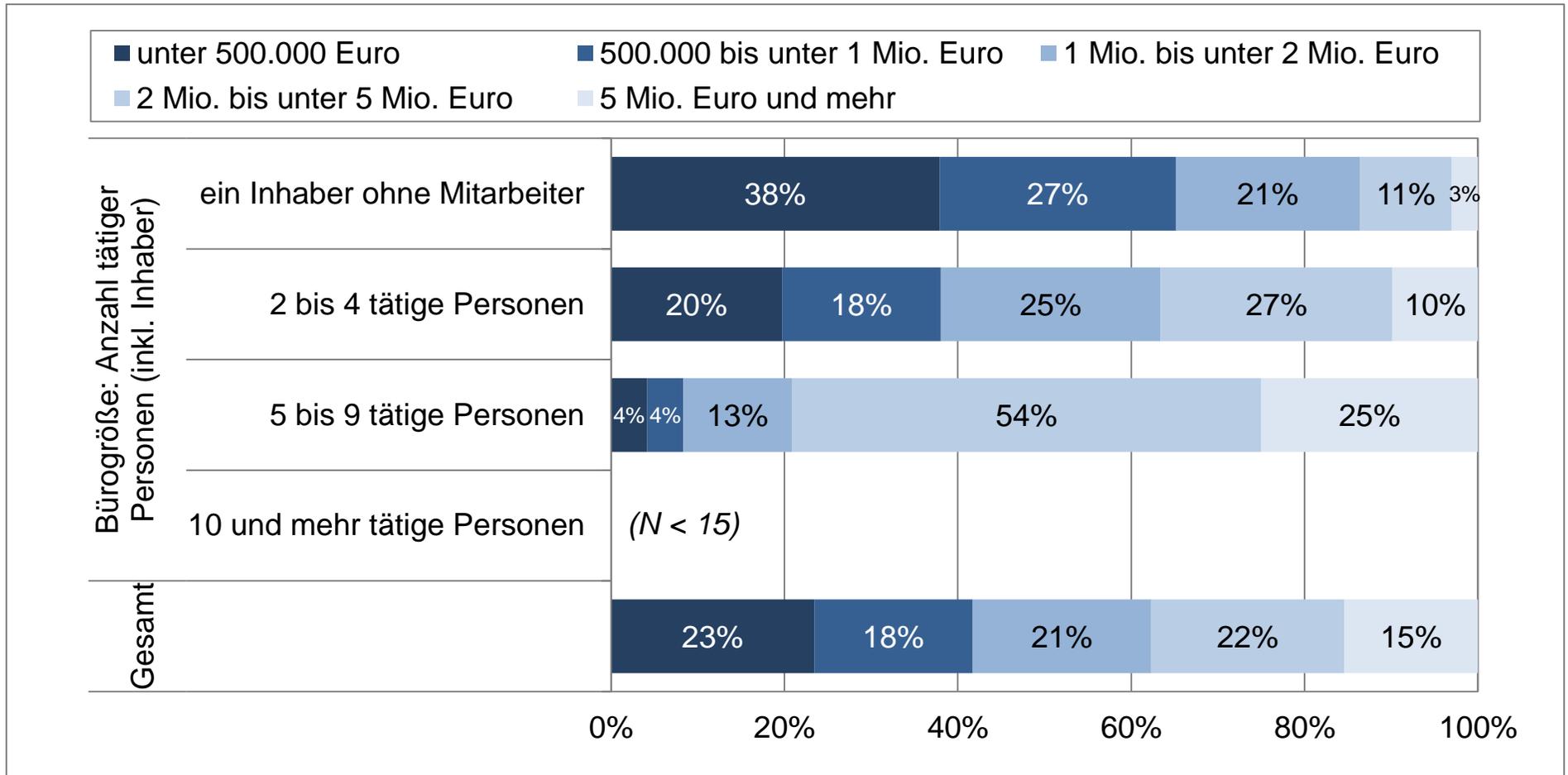
- Größenklassen -



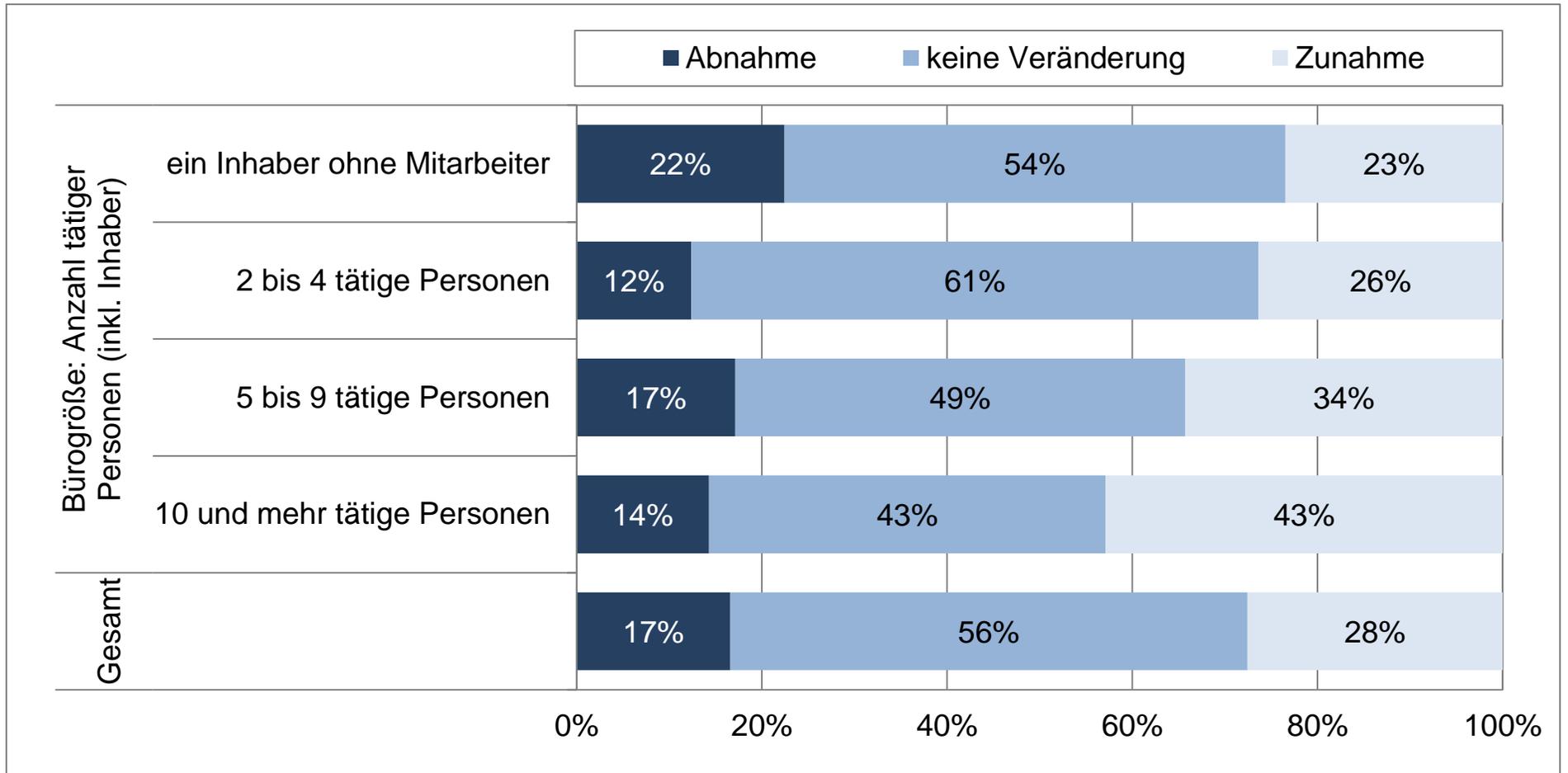
Wie hoch war das Bauvolumen Ihres Büros (gesamte Baukosten der erstellten Leistungen) im Jahr 2015?



Wie hoch war das Bauvolumen Ihres Büros (gesamte Baukosten der erstellten Leistungen) im Jahr 2015?

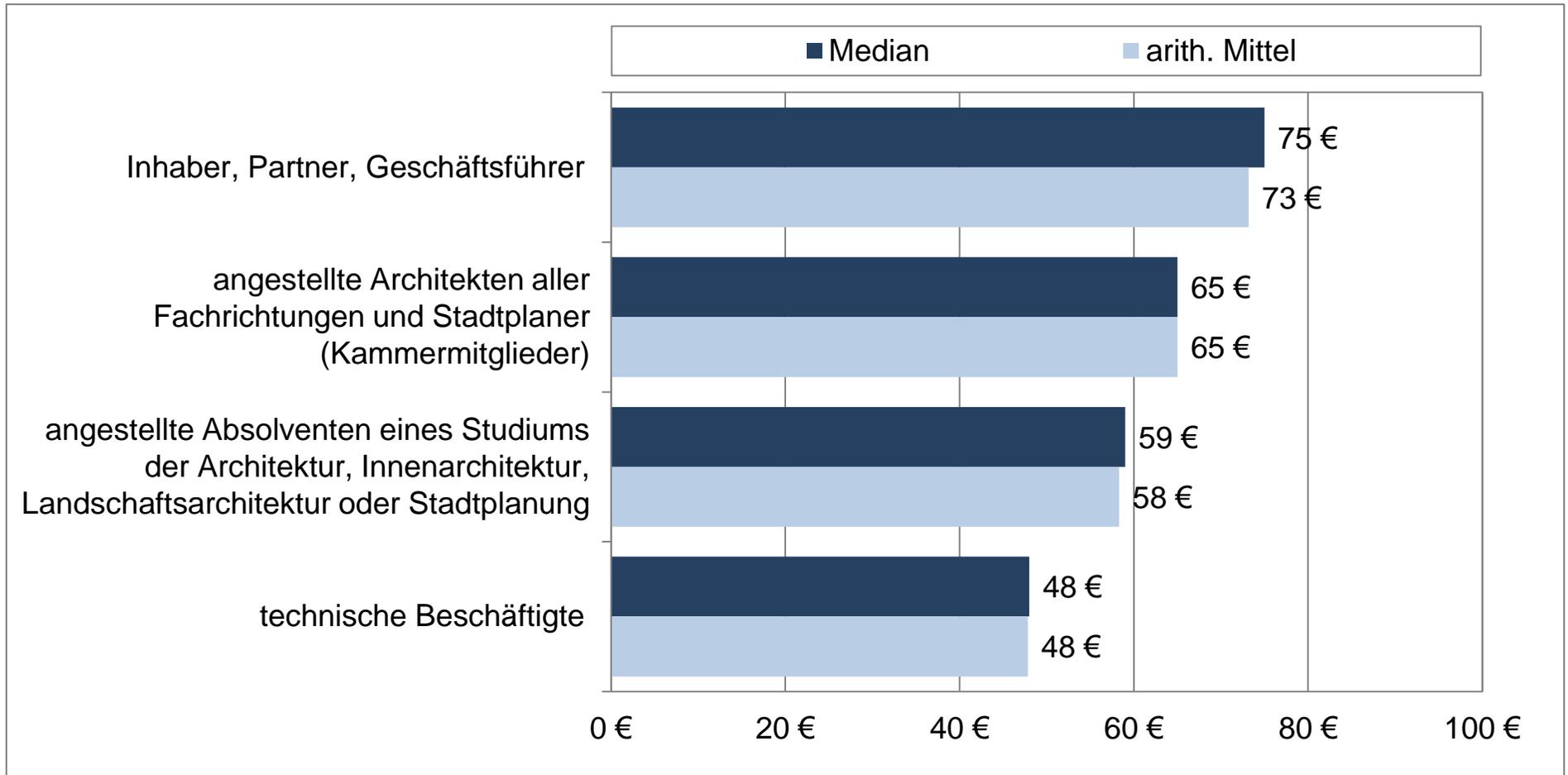


Wie schätzen Sie die voraussichtliche Veränderung des Auftragsbestandes Ihres Büros in den nächsten 12 Monaten ein?

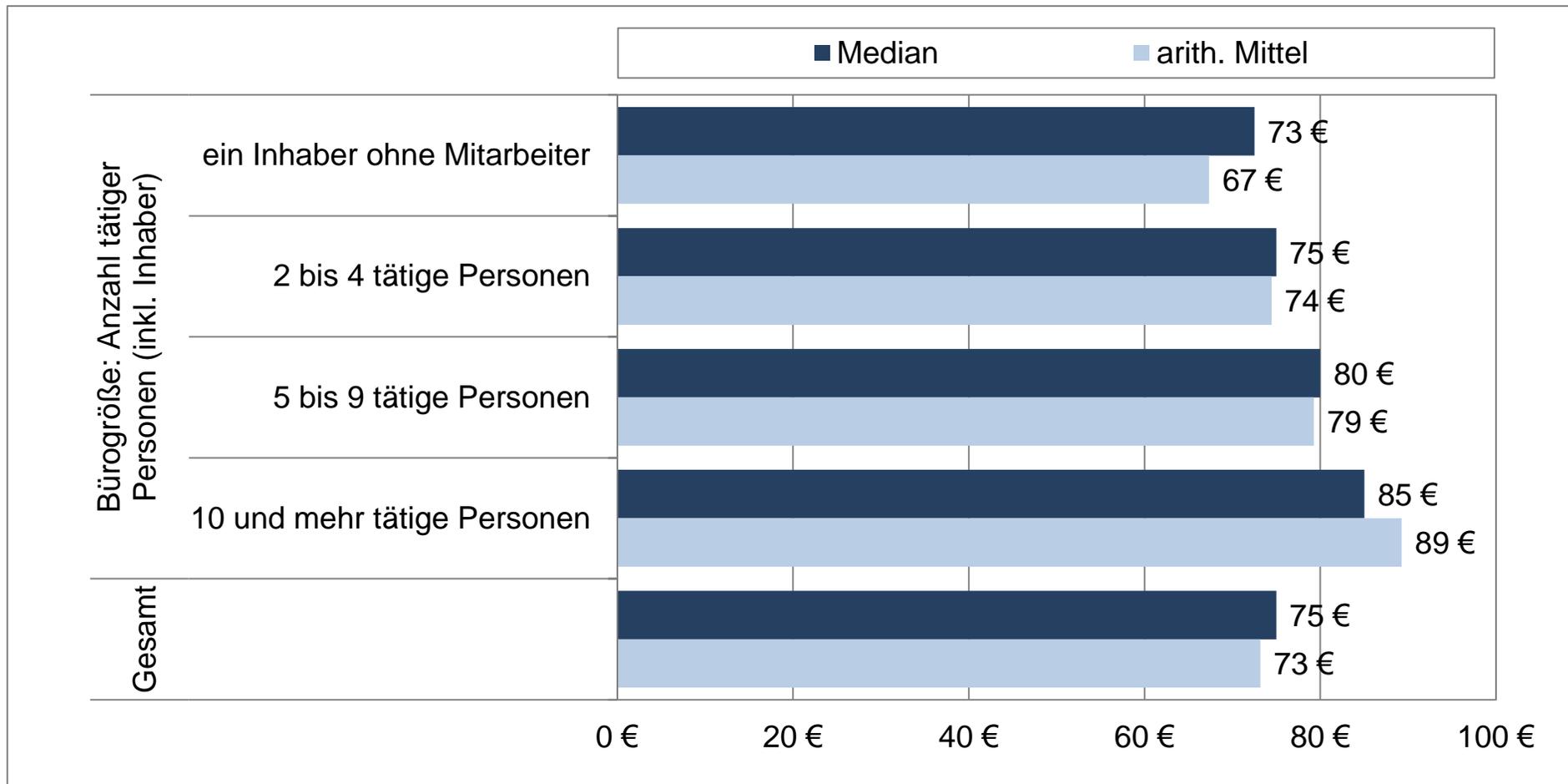


Kalkulation

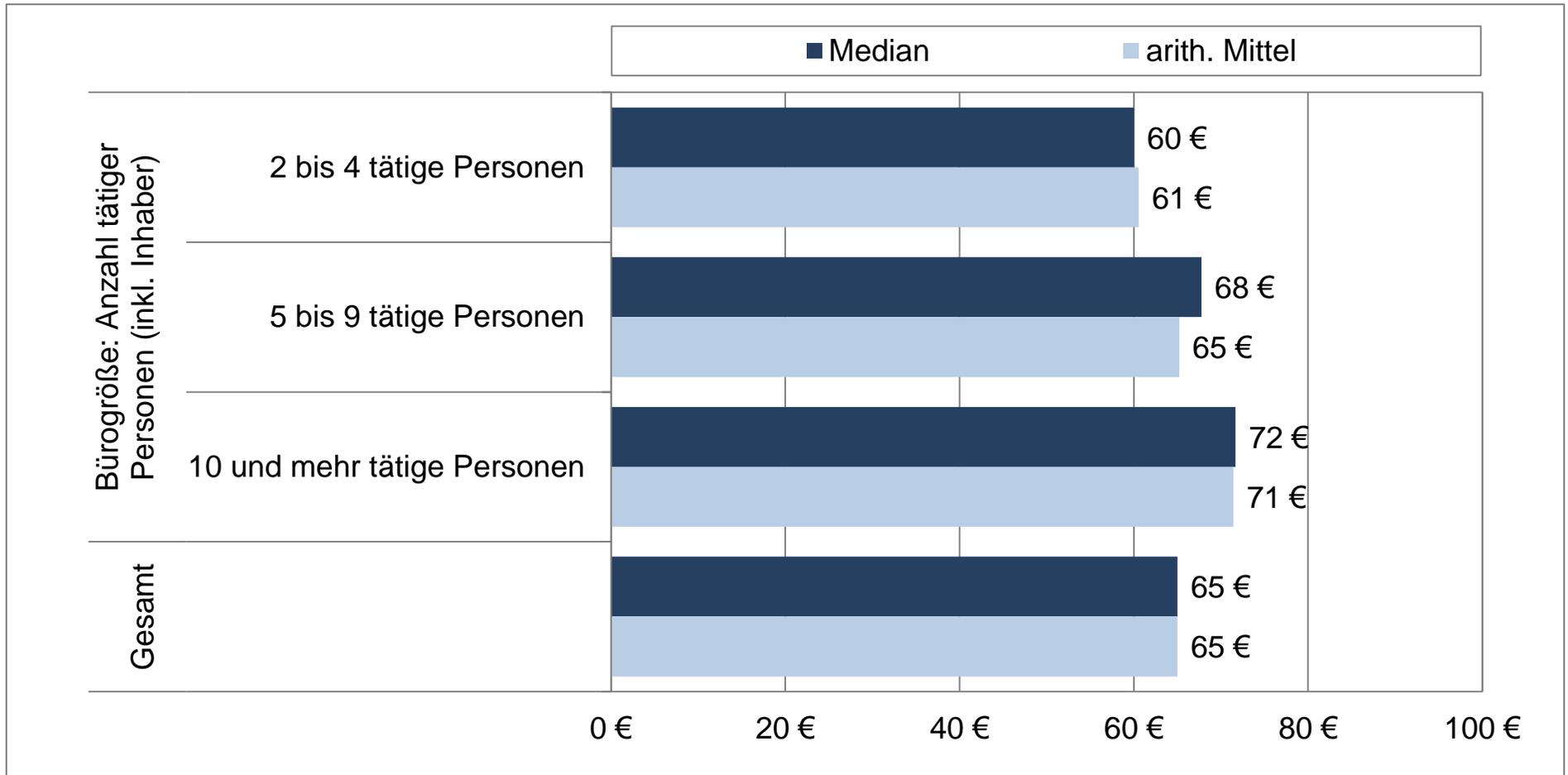
Wie hoch waren im Jahr 2015 die durchschnittlichen Stundensätze Ihres Büros unterteilt nach Art der Beschäftigten?



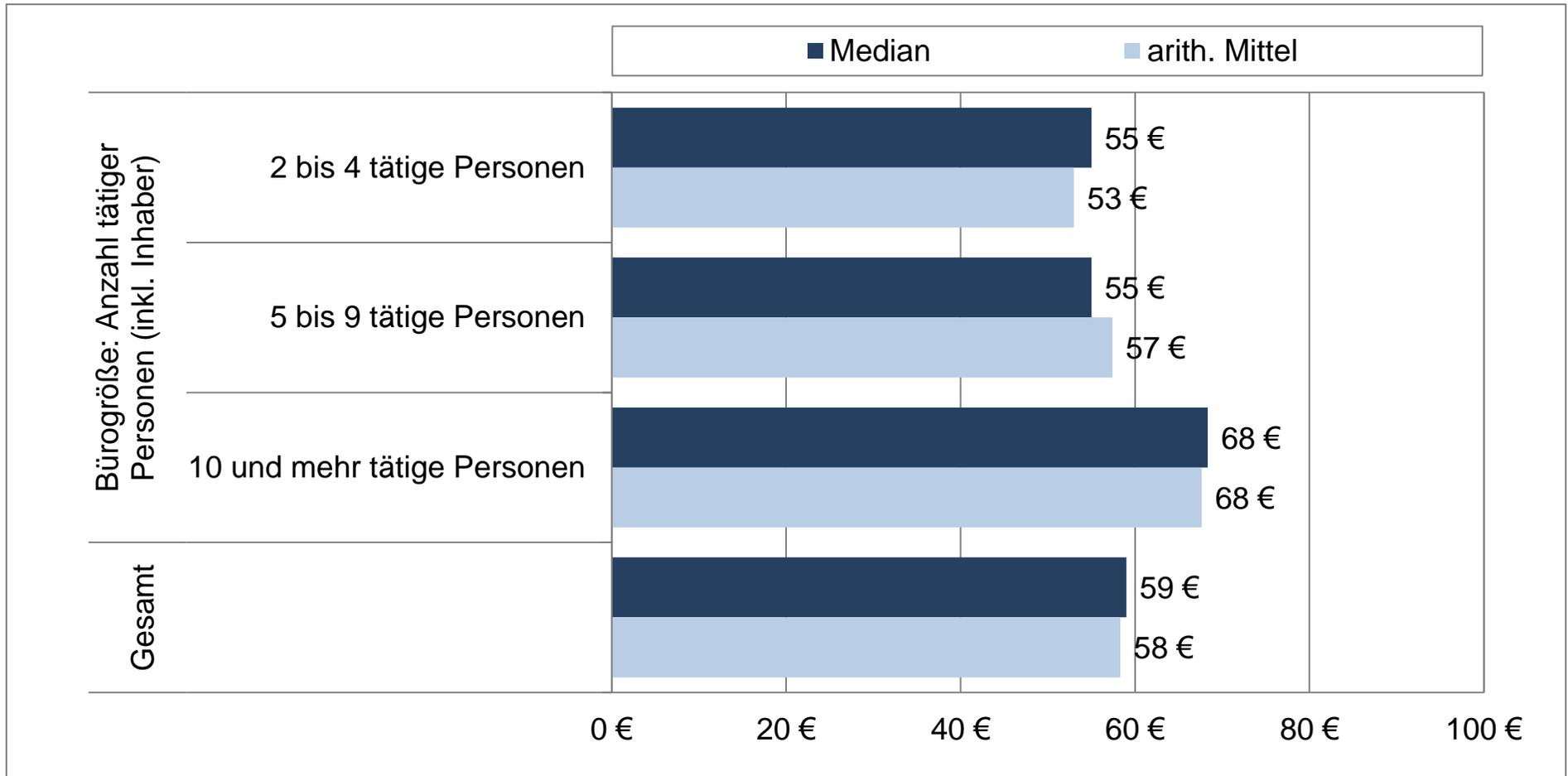
Durchschnittliche Stundensätze für Inhaber, Partner, Geschäftsführer



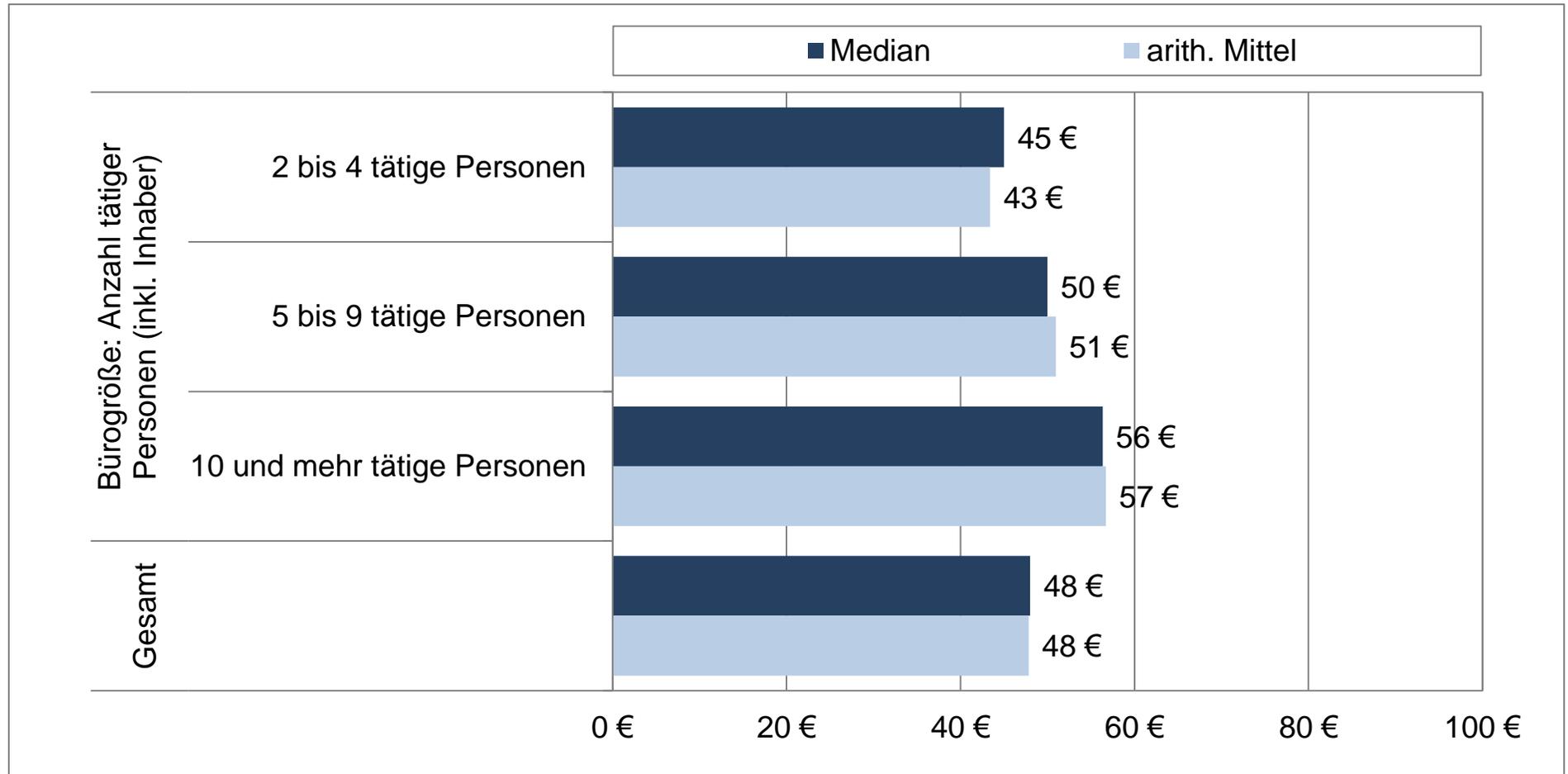
Durchschnittliche Stundensätze für angestellte Architekten aller Fachrichtungen und Stadtplaner (Kammermitglieder)



Durchschnittliche Stundensätze für angestellte Absolventen eines Studiums der Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur oder Stadtplanung (keine Kammermitglieder)

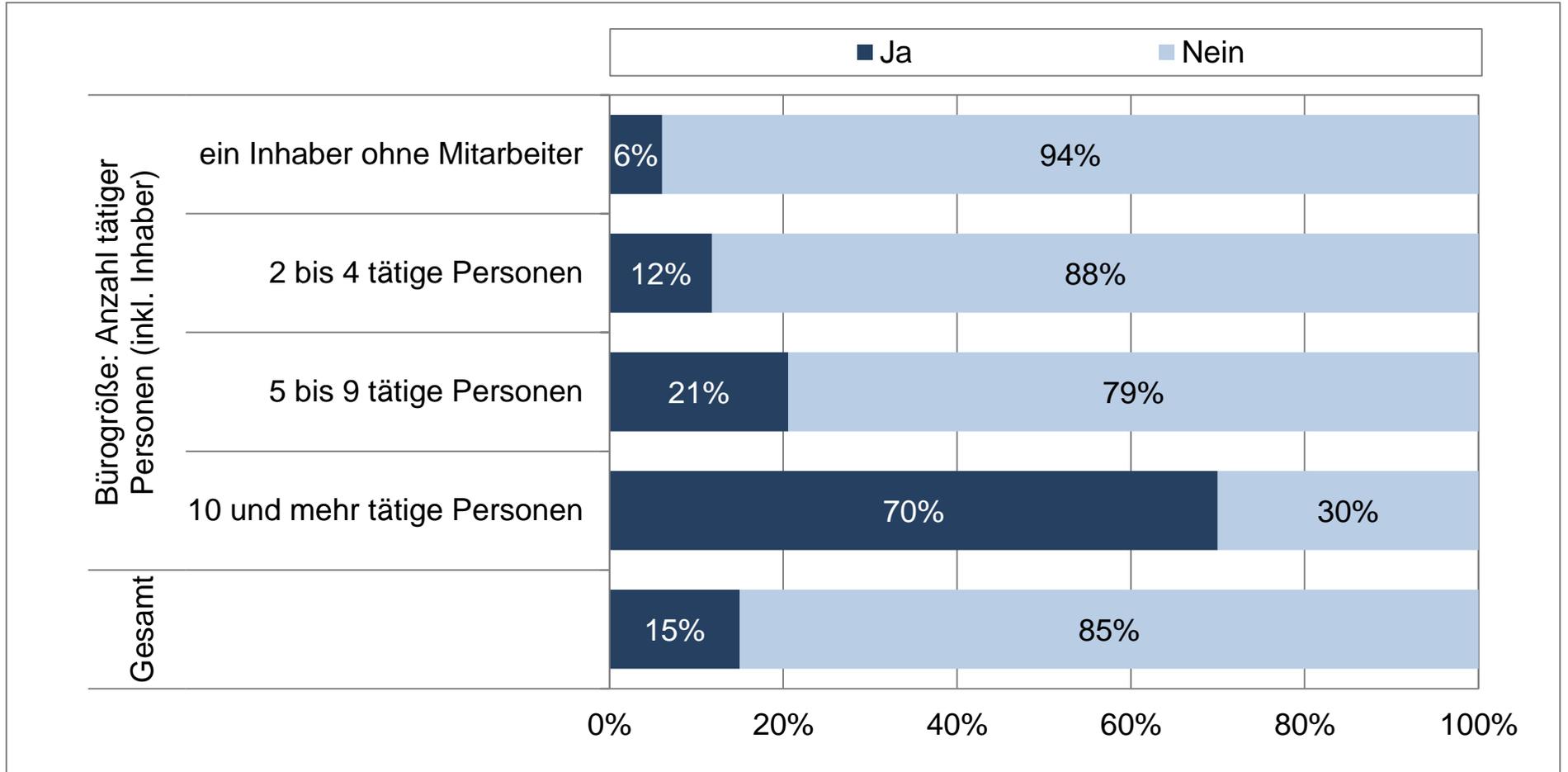


Durchschnittliche Stundensätze für technische Beschäftigte



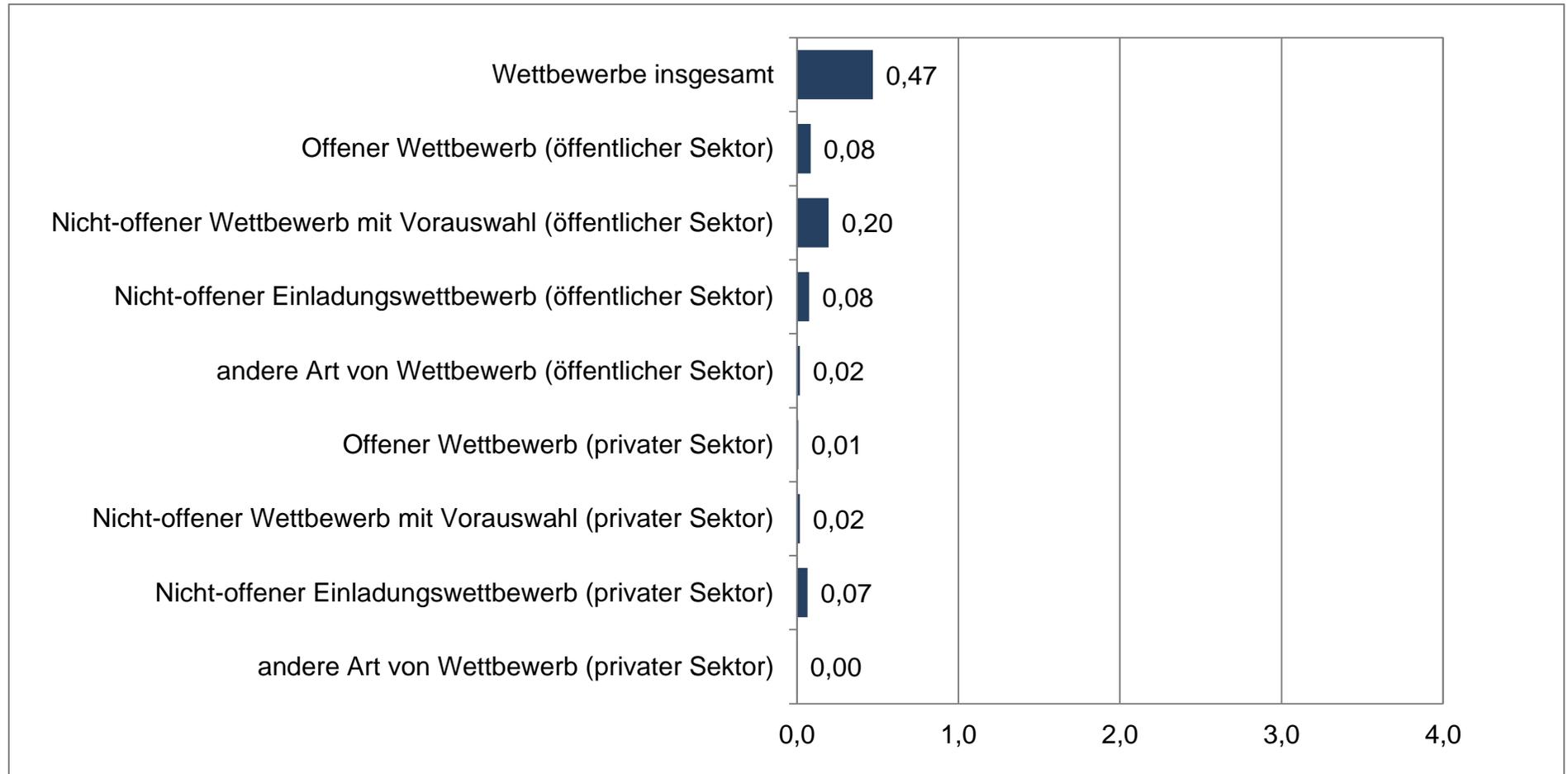
Teilnahme an Wettbewerben

Teilnahme an Wettbewerben in 2015



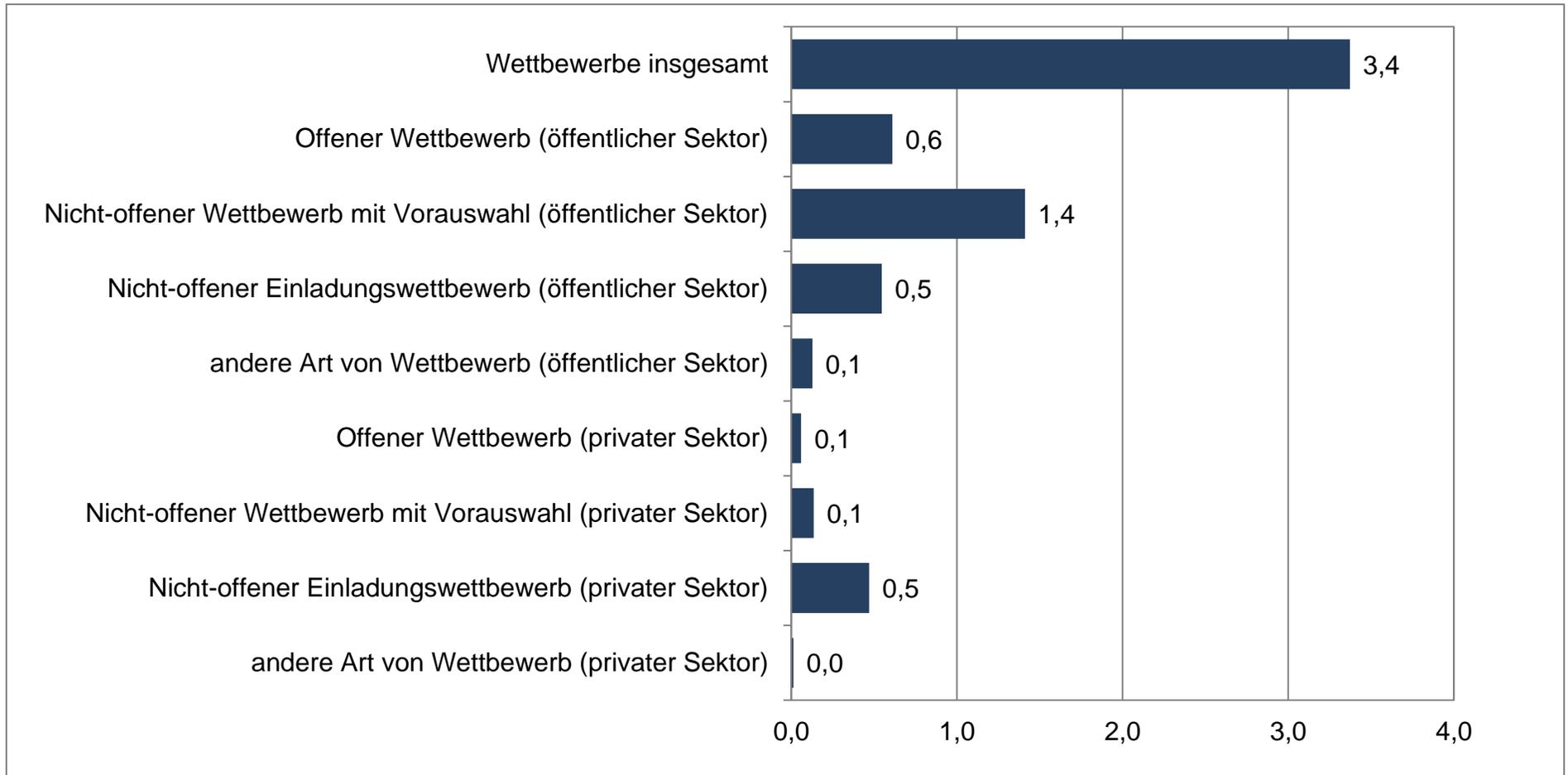
Art und Zahl der Wettbewerbe

- Basis: alle Büros / arith. Mittel -



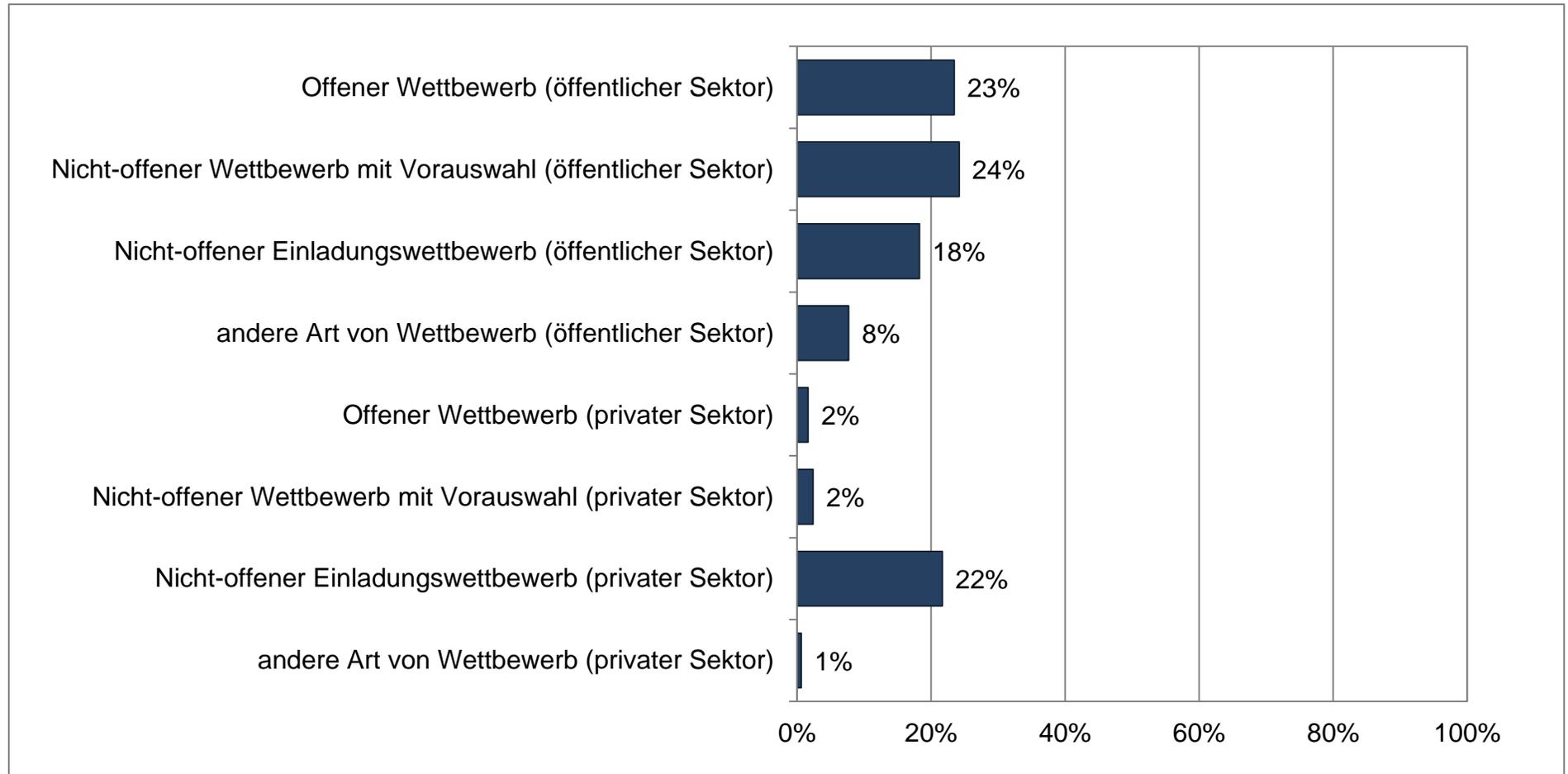
Art und Zahl der Wettbewerbe

- Basis: nur Büros, die an mindestens einem Wettbewerb teilgenommen haben / arith. Mittel -



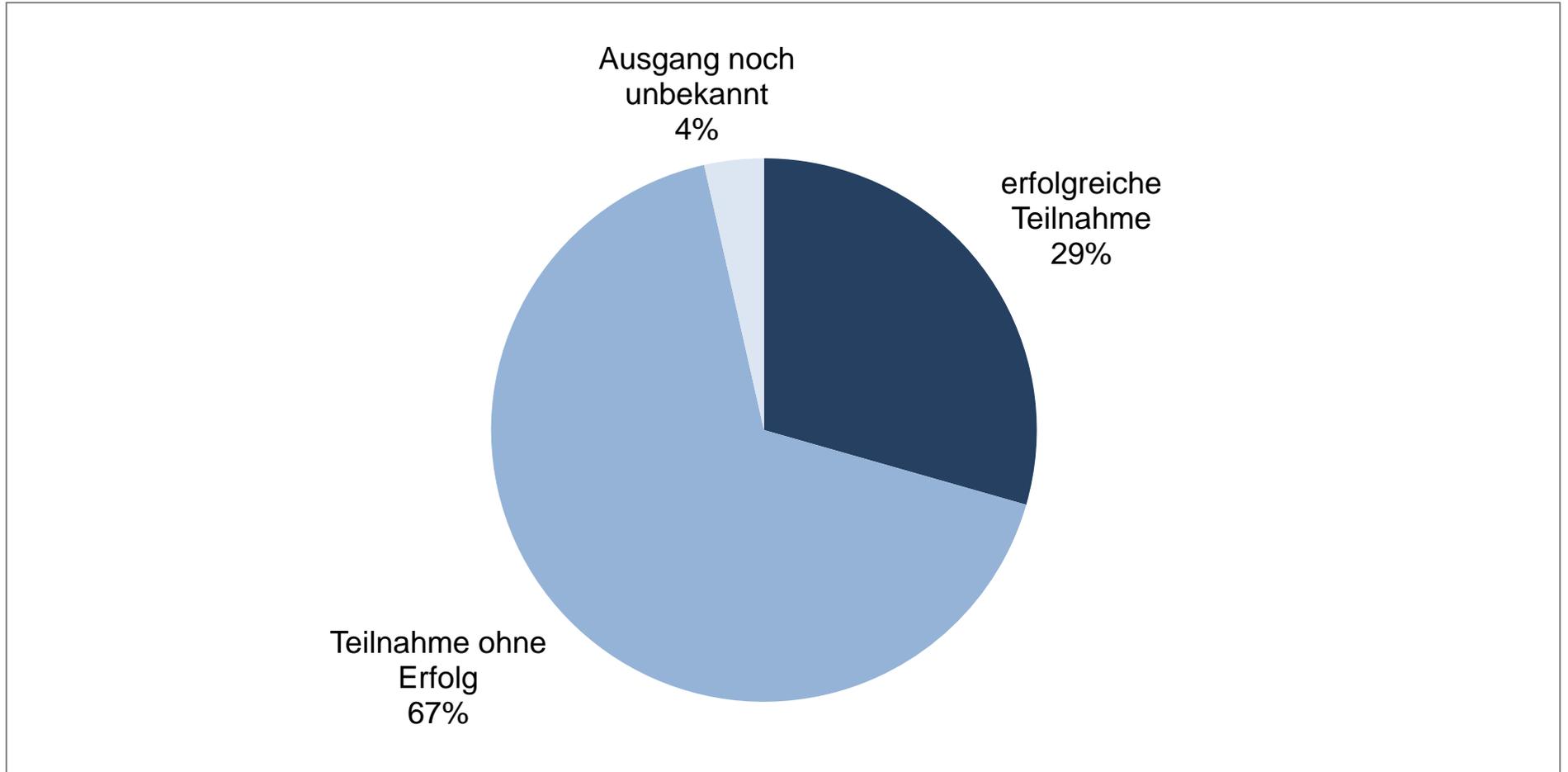
Anteile der verschiedenen Wettbewerbsarten

- Basis: nur Büros, die an mindestens einem Wettbewerb teilgenommen haben -



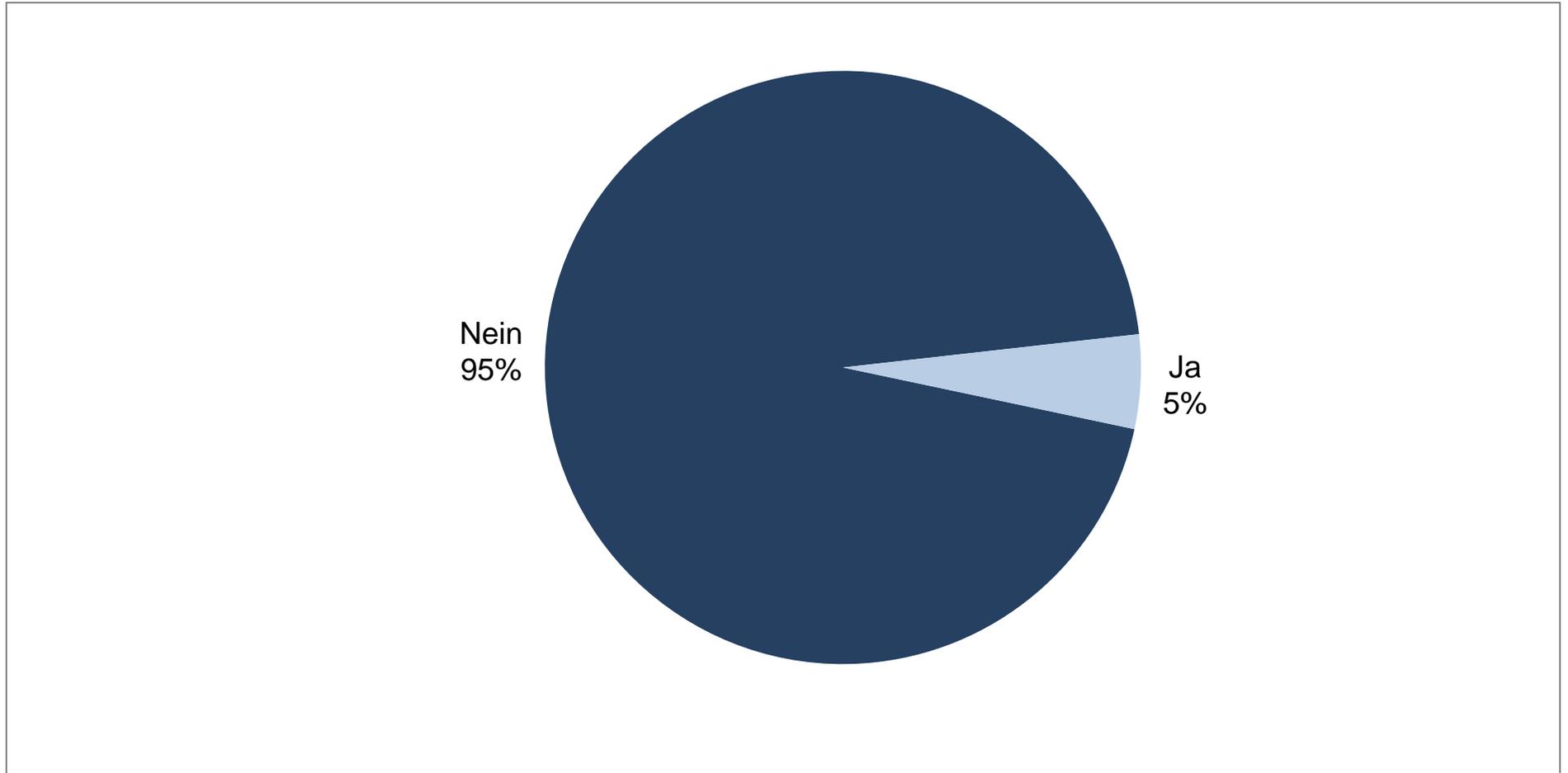
Ausgang der Wettbewerbe

- Basis: nur Büros, die an mindestens einem Wettbewerb teilgenommen haben -



Teilnahme an ausländischen Wettbewerben

- Basis: nur Büros, die an mindestens einem Wettbewerb teilgenommen haben -



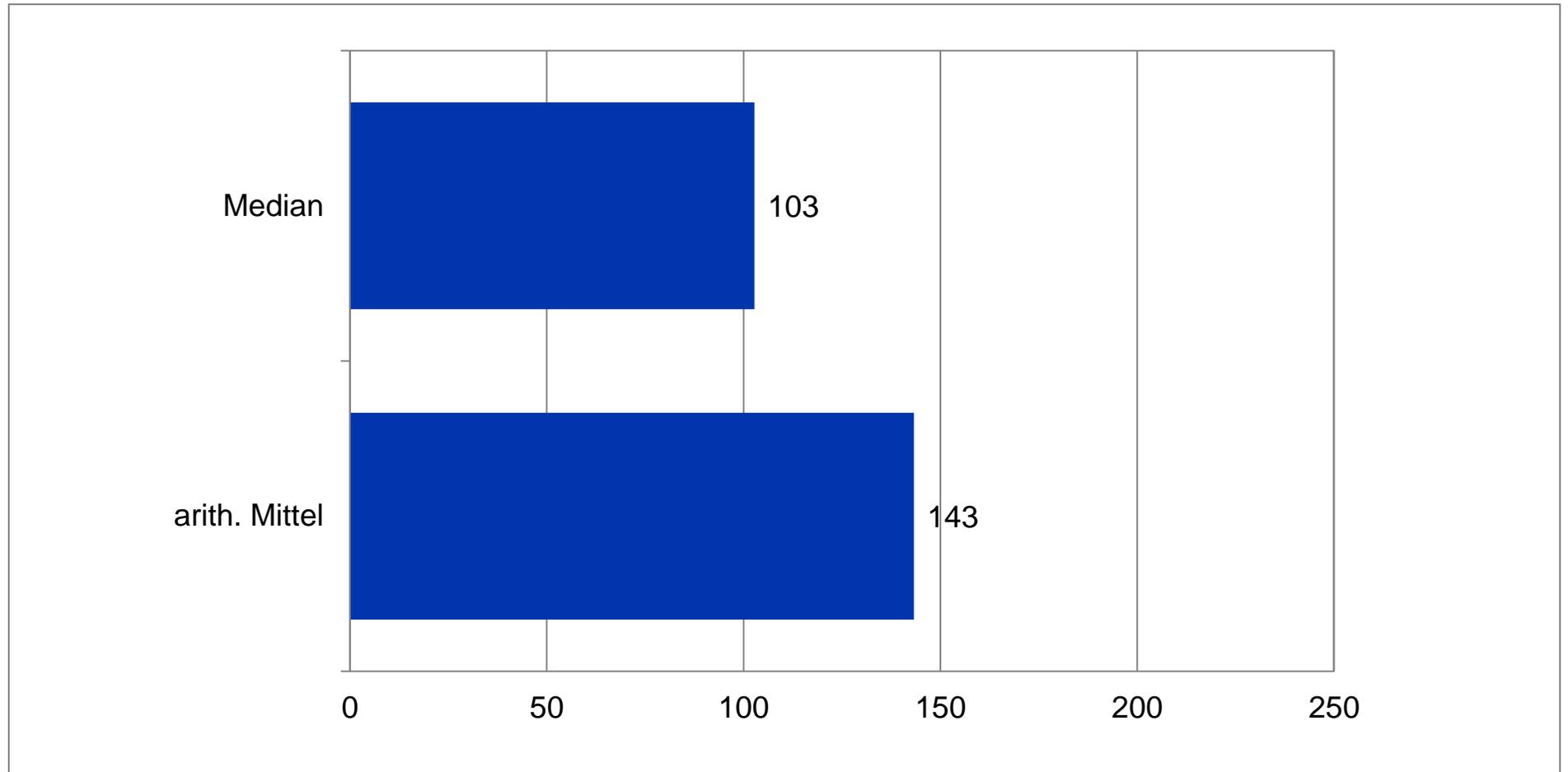
Erfolgreiche Teilnahme an ausländischen Wettbewerben

- Basis: nur Büros, die an mindestens einem ausländischen Wettbewerb teilgenommen haben -

Wegen zu geringer Fallzahlen war eine Auswertung dieser Fragestellung für die Architektenkammer Rheinland-Pfalz nicht möglich.

Durchschnittlich investierte Stunden pro Wettbewerb

- Basis: nur Büros, die an mindestens einem Wettbewerb teilgenommen haben -



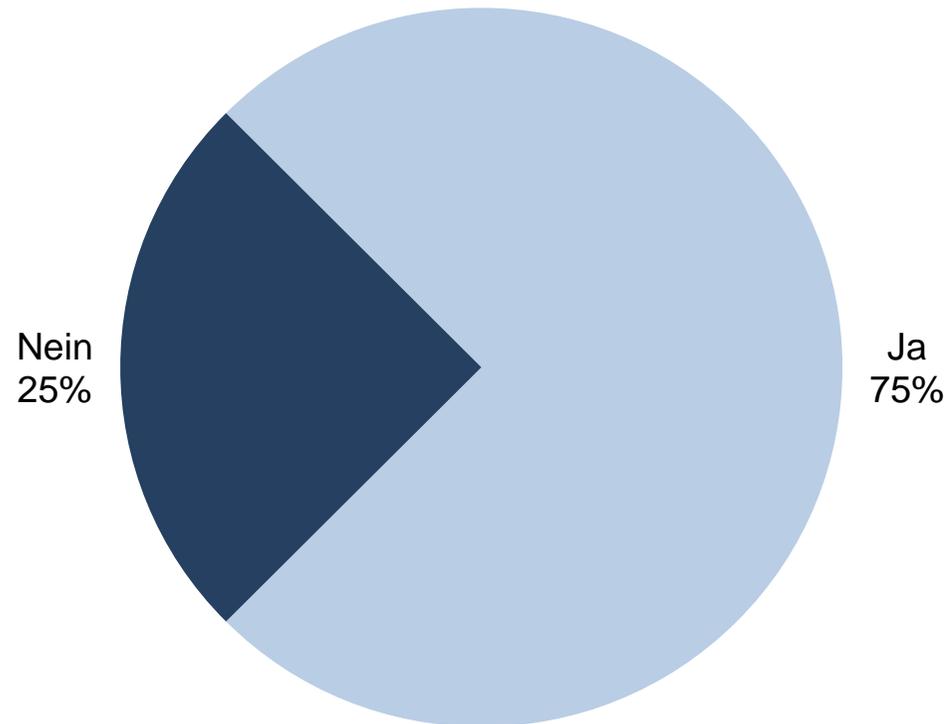
Durchschnittlich investierte Mittel pro Wettbewerb

- Basis: nur Büros, die an mindestens einem Wettbewerb teilgenommen haben -



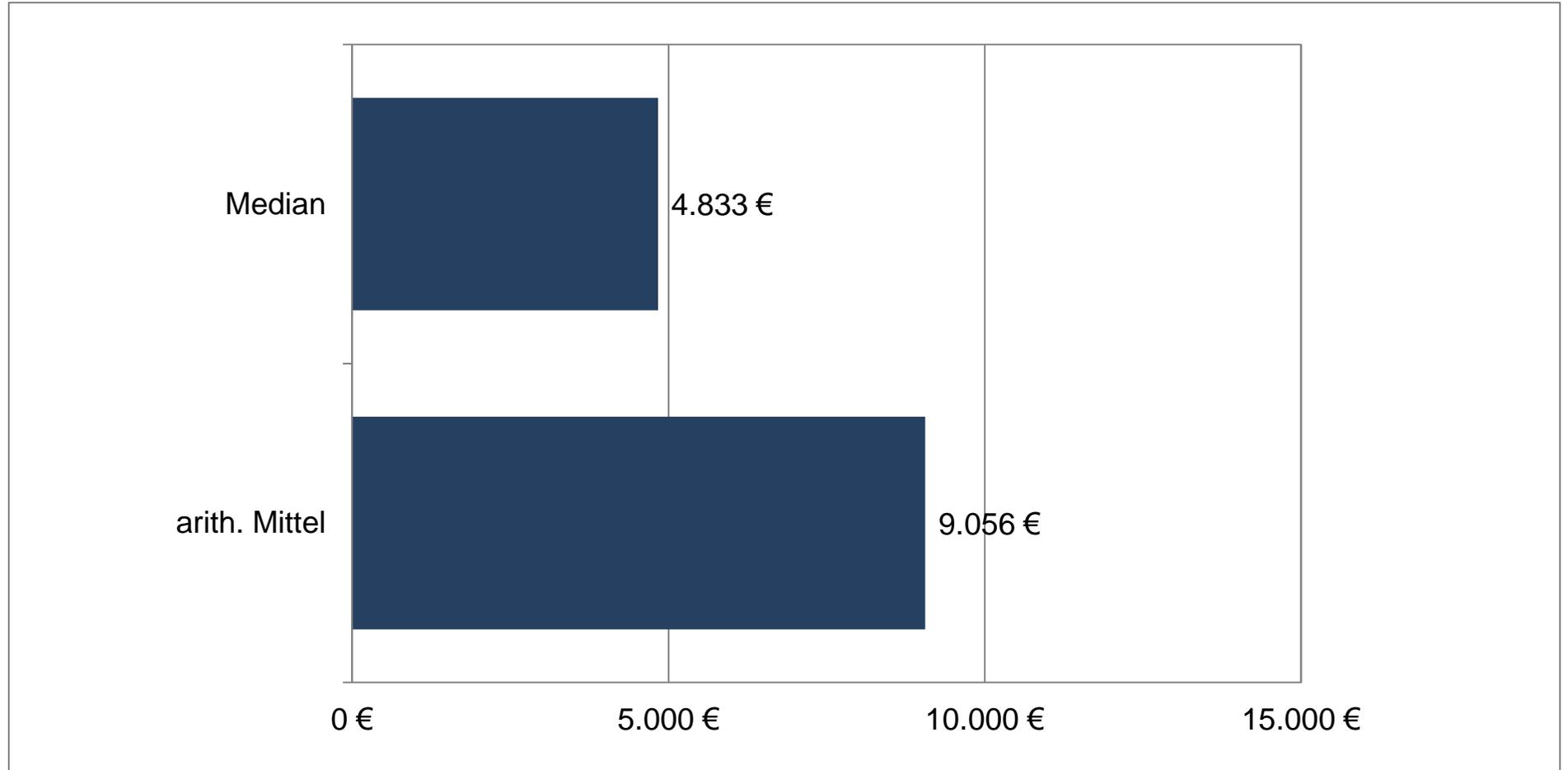
Erhalt von Preisgeldern

- Basis: nur Büros, die an mindestens einem Wettbewerb erfolgreich teilgenommen haben -



Durchschnittliche Höhe des Preisgelds pro Wettbewerb

- Basis: nur Büros, die an mindestens einem Wettbewerb erfolgreich teilgenommen haben, bei dem ein Preisgeld gezahlt wurde -



Durchschnittliche Höhe des (zu erwartenden) Honorars pro Wettbewerb
- Basis: nur Büros, die an mindestens einem Wettbewerb erfolgreich teilgenommen haben -

Wegen zu geringer Fallzahlen war eine Auswertung dieser Fragestellung für die Architektenkammer Rheinland-Pfalz nicht möglich.

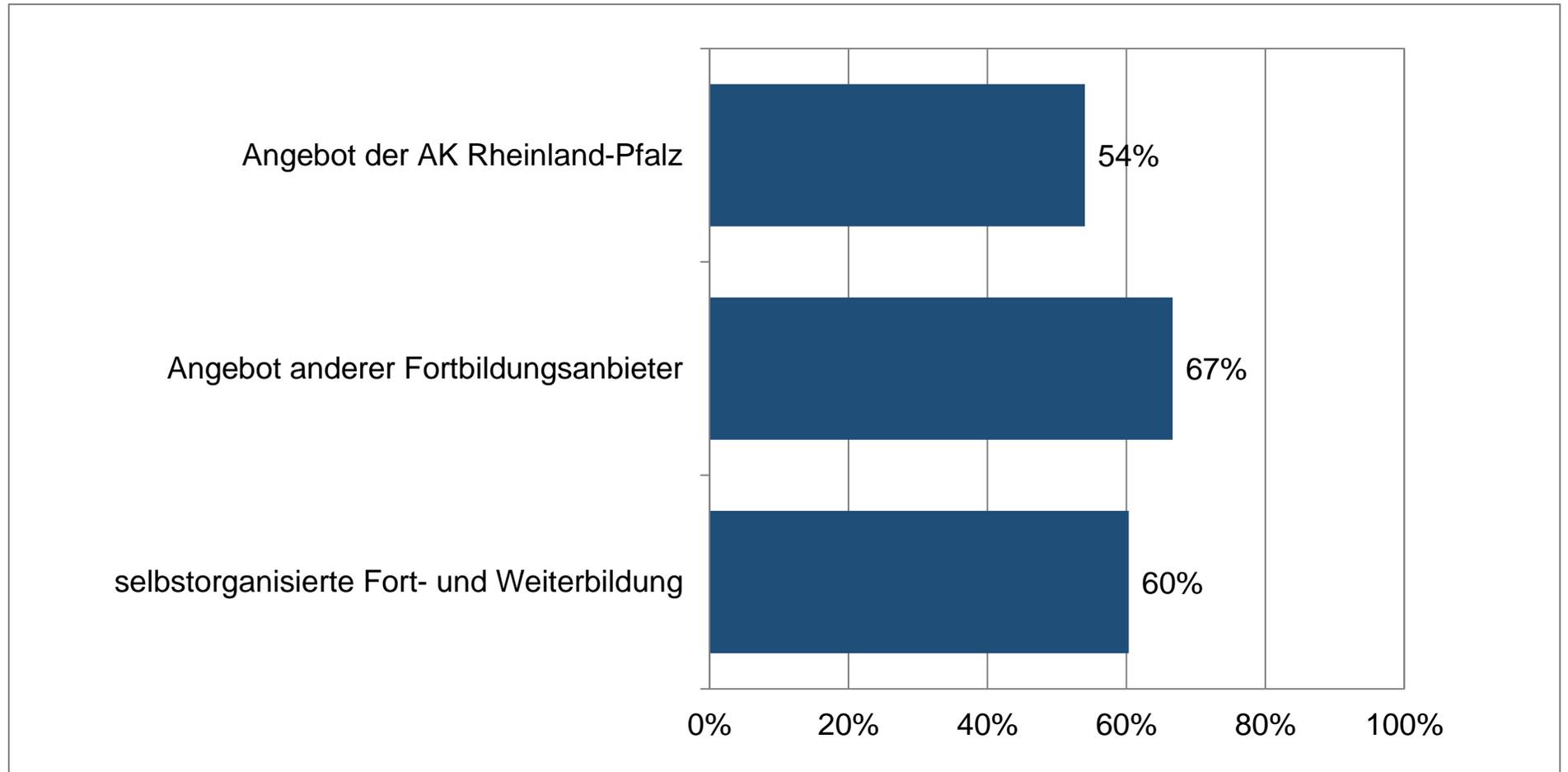
Durchschnittliche Höhe der (zu erwartenden) Baukosten pro Wettbewerb

- Basis: nur Büros, die an mindestens einem Wettbewerb erfolgreich teilgenommen haben -

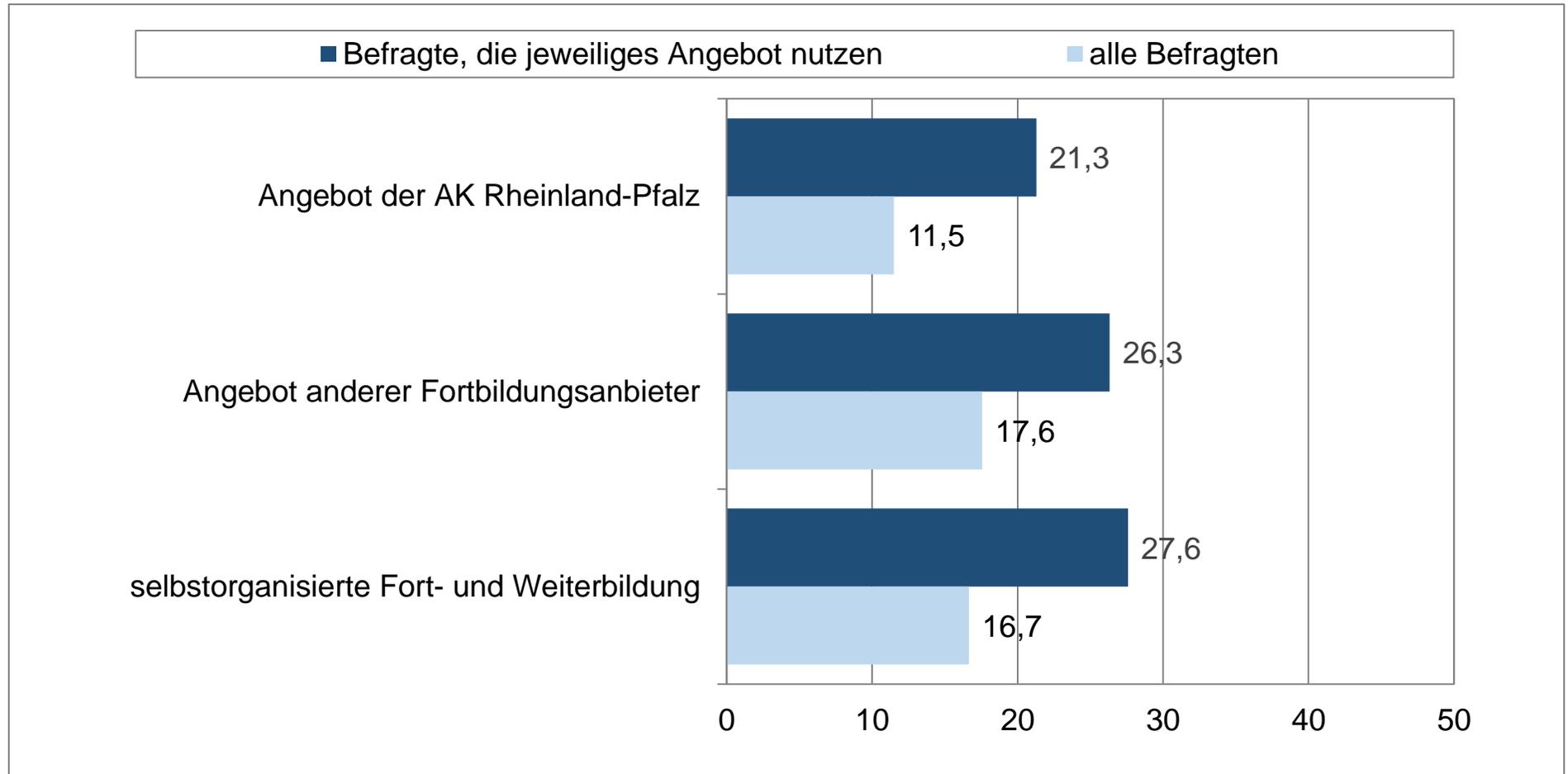
Wegen zu geringer Fallzahlen war eine Auswertung dieser Fragestellung für die Architektenkammer Rheinland-Pfalz nicht möglich.

Zusatzfragen Rheinland-Pfalz

Wahrgenommene Angebote zur beruflichen Fort- und Weiterbildung in 2015

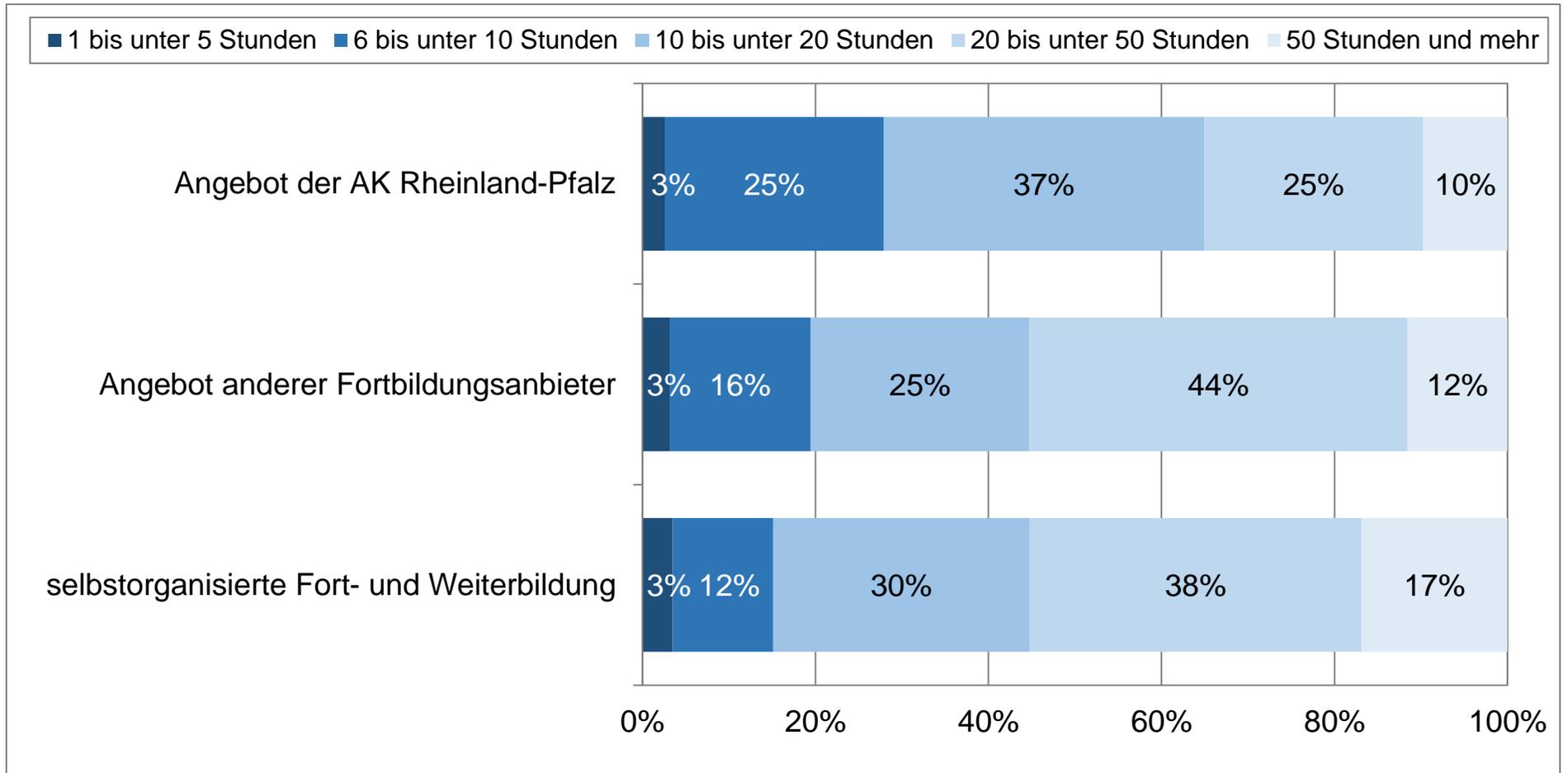


Zeitlicher Aufwand für berufliche Fort- und Weiterbildung in 2015 nach Angebot (arithmetisches Mittel)

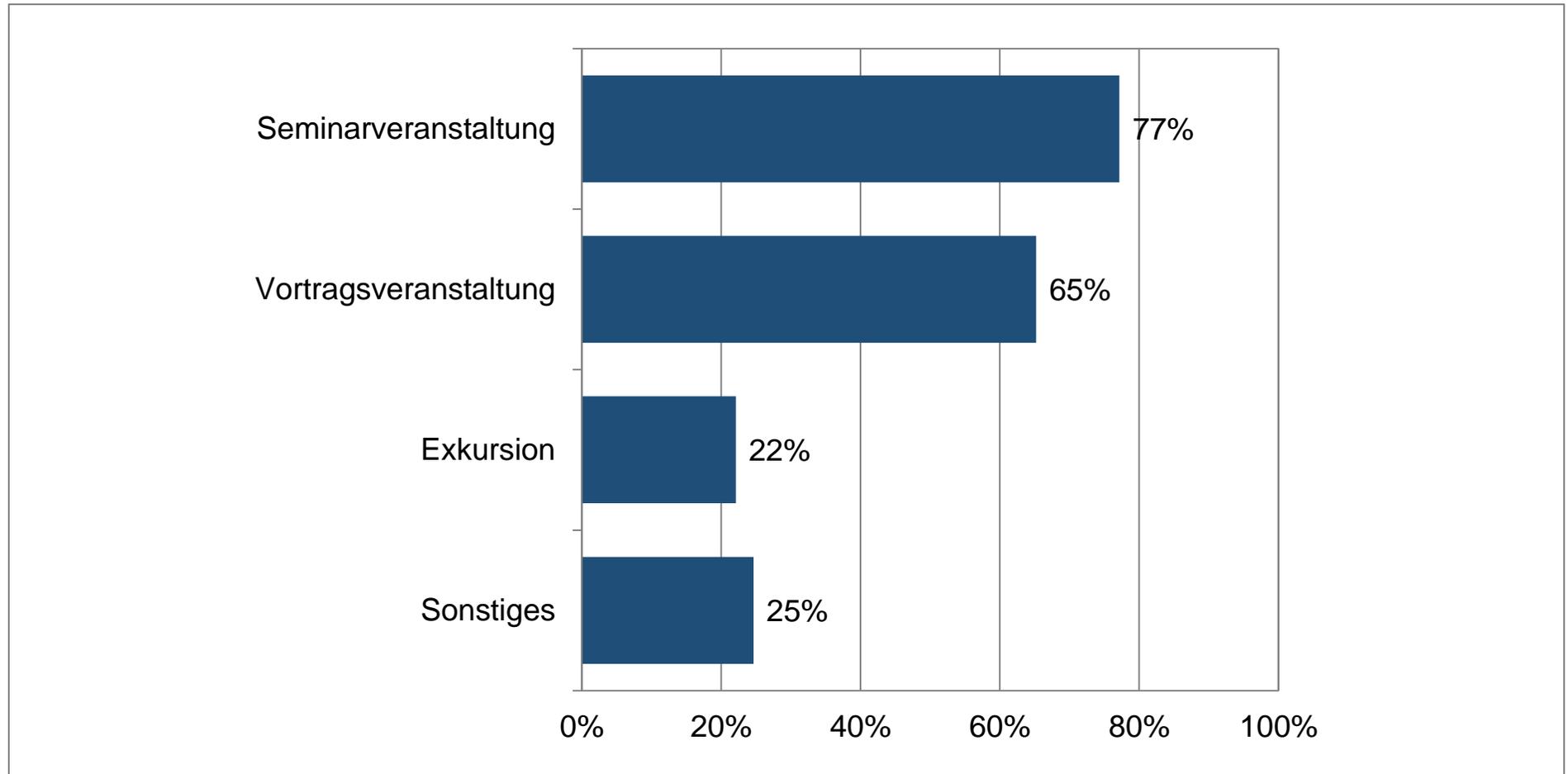


Zeitlicher Aufwand für berufliche Fort- und Weiterbildung in 2015 nach Angebot

- Basis: nur Befragte, die das jeweilige Angebot genutzt haben -



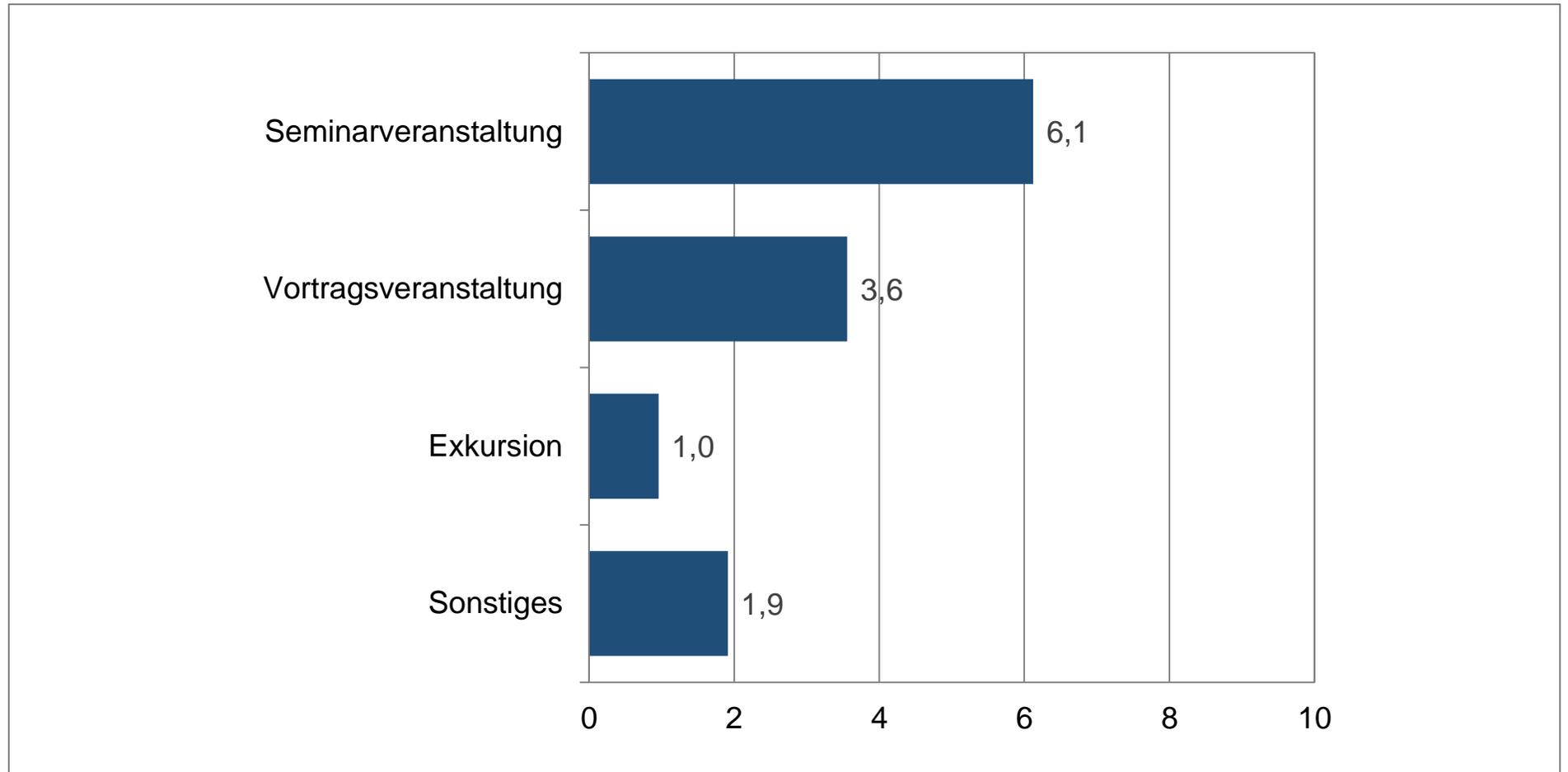
Art der in 2015 besuchten Veranstaltungen zur beruflichen Fort- und Weiterbildung



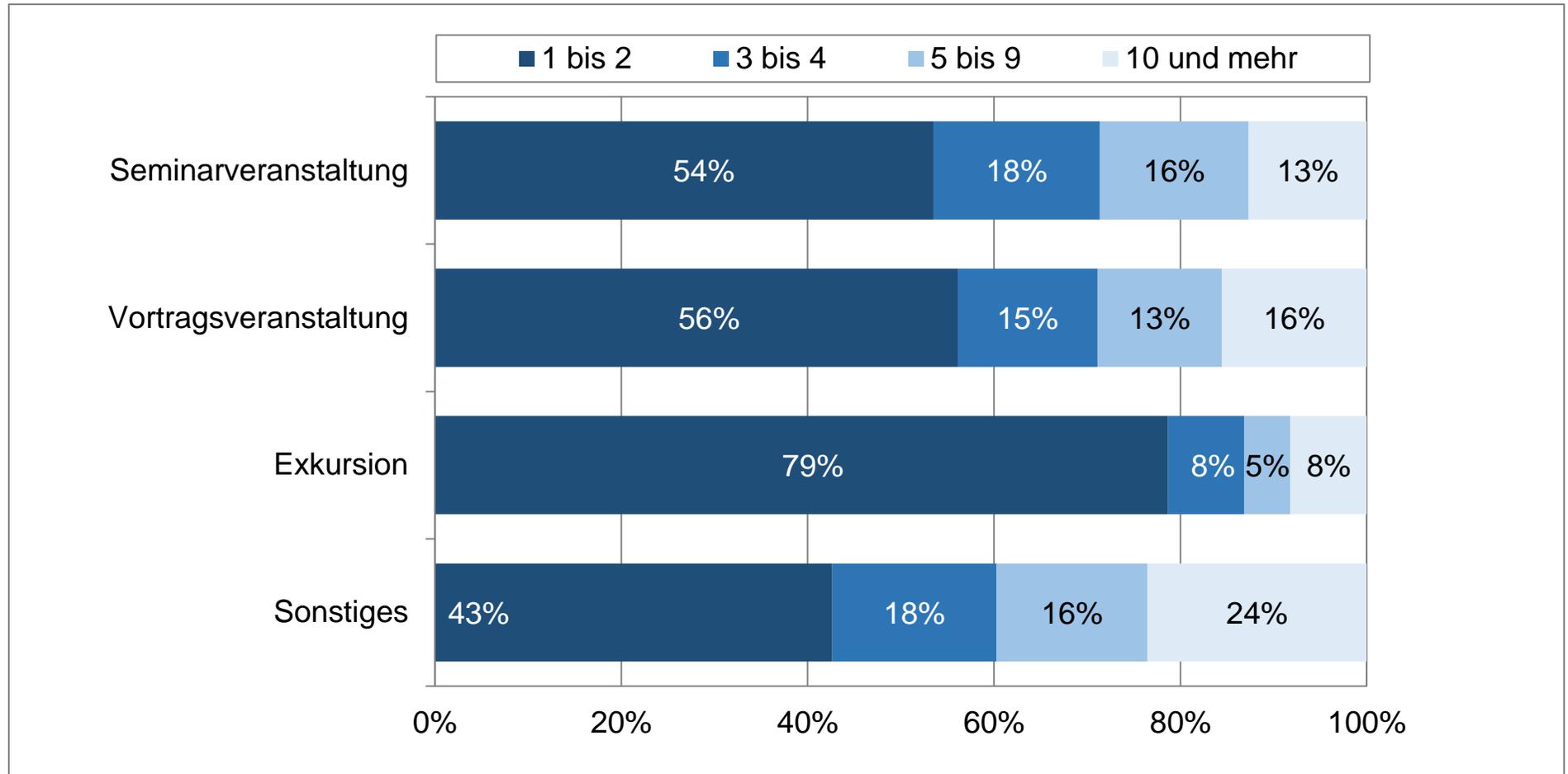
Art der in 2015 besuchten Veranstaltungen zur beruflichen Fort- und Weiterbildung - genannte „sonstige Veranstaltungen“ -

Art der Veranstaltung	Zahl der Nennungen
Messebesuche	10 Nennungen
Fortbildung durch Hersteller / Fachunternehmen	10 Nennungen
selbst organisierte Fortbildung	8 Nennungen
Schulungen	6 Nennungen
Verbandsangebote	3 Nennungen
Webinare	2 Nennungen
Ausstellungen	2 Nennungen
Kongresse / Tagungen	1 Nennung
Workshops	1 Nennung
Sonstiges (Einzelnennungen)	3 Nennungen

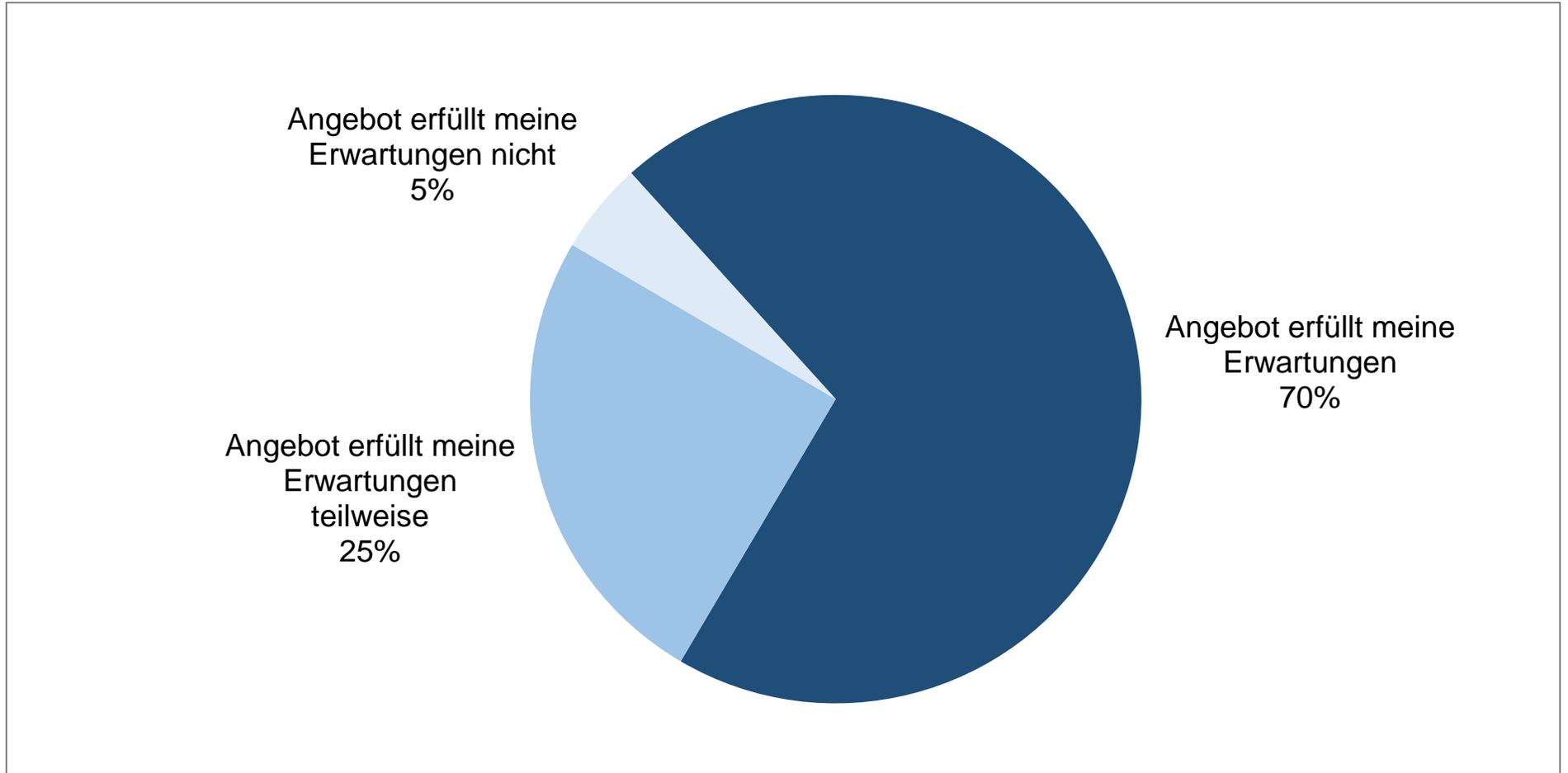
Zahl der in 2015 besuchten Veranstaltungen zur beruflichen Fort- und Weiterbildung nach Veranstaltungstyp (arithmetisches Mittel)



Zahl der in 2015 besuchten Veranstaltungen zur beruflichen Fort- und Weiterbildung nach Veranstaltungstyp



Zufriedenheit mit dem bestehenden Angebot der Kammer zur beruflichen Fort- und Weiterbildung



Gründe für fehlende Zufriedenheit mit dem bestehenden Angebot der Kammer zur beruflichen Fort- und Weiterbildung

Grund	Zahl der Nennungen
schlechte Erreichbarkeit der Veranstaltungsorte	13 Nennungen
zu wenig für („kleine“) Fachrichtungen	10 Nennungen
zu hohe Kosten	7 Nennungen
fehlende Praxisnähe / Fallbeispiele	5 Nennungen
insgesamt zu wenig umfangreich (Angebotsbreite)	3 Nennungen
zu wenig zum Thema „Energieberatung / -effizienz“	3 Nennungen
zu wenig zum Thema „ökologisches Bauen“	2 Nennungen
zu wenig zum Thema „Bauleitung / Bauplanung“	2 Nennungen
Sonstiges (Einzelnennungen)	11 Nennungen